

# DER LEXIKALISCHE ERTRAG

DER

KONJEKTURALKRITIK VON JESAJA KAP. 1—12

---

INAUGURAL-DISSERTATION

DER

PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT BERN

ZUR

ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE VORGELEGT

VON

GOTTFRIED WIDMER

BERN

---

DRUCK VON W. DRUGULIN IN LEIPZIG

1916

Von der philosophischen Fakultät auf Antrag von Herrn  
Professor Dr. K. Marti angenommen.

Bern, den 16. Februar 1916. Der Dekan  
Professor Dr. A. Weese.

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Literaturangabe und Erklärung der Abkürzungen . . . . .	5
Einleitung: Darlegung der Aufgabe . . . . .	9
Der lexikalische Ertrag der Konjekturealkritik von Jesaja Kap. 1—12 alphabetisch geordnet . . . . .	19

## LITERATURANGABE UND ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN.

### A. DER TEXT.

- |  |    |
|--|----|
| 1. Baer-Delitzsch: Liber Jesaiae. Lipsiae 1872 | BD |
| 2. Ginsburg: Jesaja, London 1911               | Gi |
| 3. Kittel: Biblia Hebraica, Lipsiae 1913       | BH |

### B. DAS WÖRTERBUCH.

Gesenius: Hebräisches und aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament. 15.<sup>1</sup> Auflage herausgegeben von F. Buhl, Leipzig 1910 GB

### C. DIE KOMMENTARE SOWIE ANDERE LITERATUR.

Für den Zweck der vorliegenden Arbeit mag es genügen, bloß die Namen der einzelnen Exegeten und deren Abkürzungen aufzuführen. Das wird für ein rasches Nachschlagen das Beste sein. Die vollständigen Titel der einzelnen Kommentarwerke finden sich zum Beispiel aufgezeichnet: a) für die ältere Literatur bei Gesenius, b) für die neuere bei Kittel.

Abul = Abulwalid	Chey = Cheyne
Ba = Barth	Cler = Clericus
Bach = Bachmann	Cor = Cornill
BDB = Brown-Driver Briggs, Hebrew Lexicon	Da = Dathius
Bick = Bickell	Del = Delitzsch
Böttch = Böttcher	Di = Dillmann
Br = Brentius	Die = Diestel
Brd = Bredenkamp	Dieu = de Dieu
Bu = Budde	DLz = Deutsche Literaturzeitung
Buns = Bunsen	Död = Döderlein
Casp = Caspari	Dr = Drechsler
CB = Cheyne Critica Biblica	Du = Duhm
Cer = Cersoy	Dü = Dürell
	Ehrl = Ehrlich

<sup>1</sup> Siehe die Anmerkung, Einl. S. 9.

Eichh = Eichhorn	Näg = Nägelsbach
Ew = Ewald	Olsh = Olshausen
Ges = Gesenius	Or = v. Orelli
GSA = Giornale della Società Asiatica italiana	Pisc = Piscator
Gie = Giesebrecht	Pri = Perles
GK <sup>27</sup> = Gesenius-Kautzsch hebr. Grammatik 27. Aufl. 1902	Qi = Qimchi
Gkl = Gunkel	Rabb = Rabbinen
Gro = Grotius	Raš = Raschi
Grä = Grätz	Roo = Roorda
Gu = Guthe	Ros = Rosenmüller
Ha = Hackmann	Ru = Ruben
Hiz = Hitzig	Sec = Secker
Hndw = Hendewerk	SBOT = Sacred Books of the Old Testament, hrgb. von P. Haupt
Hngst = Hengstenberg	Schleu = Schleusner
Hnsl = Hensler	Schrö = Schröder
Ho = Hoheisel	Schult = Schultens
Houb = Houbigant	SchulthHW = Schulthess Homonyme Wurzeln im Syrischen 1900
IE = Ibn Esra	RSm = W. Robertson Smith
Ilg = Ilg	SS = Sigfried Stade Hebr. Lexicon
JQR = Jewish Quaterly Review	Sta = Stade
Jubb = Jubb	Steu = Steudel
Ki = Kittel	Stu = Studer
Kn = Knobel	Umb = Umbreit
Ko = Kohler	Vo = Vogel
Kop = Koppe	Vtr = Vitringa
Kroch = Krochmal	Wkl = Winckler
Lag = de Lagarde	Wlh = Wellhausen
Lo = Lowth	ZAW = Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft
Luth = Luther	ZDMG = Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft
Luzz = Luzzatto	
Ma = Marti	
Mei = Meier	

SONSTIGE ABKÜRZUNGEN.

ᵃA = Die griechische Übersetzung des ᵃAquila
A = Die arabische Übersetzung des Saadia.
B = ed. Bombergiana
G = Die griechische Übersetzung der LXX, Septuaginta
G <sup>s</sup> = " " " " " , Cod. Sinaiticus
G <sup>A</sup> = " " " " " , Cod. Alexandrinus
G <sup>B</sup> = " " " " " , Cod. Vaticanus
G <sup>h</sup> = Rec. hexaplaris
Θ = Die griechische Übersetzung des Theodotion

Kr = K <sup>re</sup>
Kt = K <sup>tib</sup>
L = Vers. vetus latina (Itala)
MT = der masoretische Text
MS = Handschrift. MSS: pl.
Σ = Die griechische Übersetzung des Symmachos
S = Die syrische Übersetzung, Peschitta
T = Targum
V = Vulgata
Vrs = Versiones, alle oder die meisten.

פ' = פלי' jemand, bei unbestimmten Angaben  
ו' = ו'ו' und so weiter

- \* rechts oben am Stichwort bedeutet, daß die Form im MT nicht belegt ist.
  - \* rechts neben einer Stellenangabe bedeutet, daß für das betreffende Wort des MT eine Konjekture folgt.
  - \* links vor der Stellenangabe bedeutet, daß das betreffende Wort im MT nicht belegt, sondern konjiziert ist.
  - † am Ende eines Artikels oder bei einer Stellenangabe bedeutet, daß sämtliche Stellen, wo sich das betreffende Wort findet, angegeben sind.
- Als Abkürzungen der Namen der alttestamentlichen Bücher sind die allgemein bekannten Sigla verwendet.

## EINLEITUNG

### DIE DARLEGUNG DER AUFGABE.

1. Bei der Bearbeitung der zwei letzten Auflagen (der 14. von 1905 und der 15. von 1910) des „hebräischen und aramäischen Handwörterbuches über das Alte Testament“ von Wilhelm Gesenius (im folgenden GB, womit stets die letzte Auflage gemeint ist<sup>1)</sup>) hat F. Buhl in zunehmendem Maße die neueste sprachliche exegetische Literatur zu Rate gezogen und verwendet. Die Vollständigkeit in der Angabe aller Belegstellen bei einer großen Anzahl von Artikeln ermöglicht einen genauen Überblick über Zeit, Ort, Art und Weise der Verwendung des einzelnen Wortes. Und die Aufnahme einer — allerdings geringen — Anzahl von Konjekturen macht auf die Schwierigkeit des Textes aufmerksam und sucht eine Zurechtlegung der zweifelhaften Stelle zunächst ohne Zuhilfenahme eines Kommentars zu ermöglichen.

Aber gerade hier erhebt sich die Frage: Soll das alttestamentliche Wörterbuch überhaupt Konjekturen aufnehmen und, wenn ja, welche und wie viele soll es aufnehmen? Sind Wörter, die lediglich durch Konjektur ermittelt worden sind, zu registrieren? Darin gehen die Meinungen auseinander. F. Buhl schreibt in seinem Vorwort zur 14. Auflage des Gesenius'schen Wörterbuches: „Aus prinzipiellen Gründen

---

<sup>1</sup> Kurz nach Vollendung der Arbeit ist die 16. Auflage, Leipzig 1915, wieder von Buhl bearbeitet, erschienen. Sie ist im einzelnen sehr sorgfältig weitergeführt unter eingehender Berücksichtigung der neuesten Literatur, enthält aber keine prinzipiellen Umänderungen und Neuerungen. So erscheint es mir zur Wahrung des einheitlichen Charakters der Arbeit zweckmäßiger, die durch das Erscheinen der Neuauflage bedingten kleinen Abänderungen zu unterlassen.

konnte ich nicht auf den Vorschlag eingehen, auch Wörter, die lediglich durch Konjekturen gefunden sind, wie zum Beispiel *עלעל*, in das Wörterbuch aufzunehmen, besonders weil es nicht leicht sein würde, eine Grenze zwischen den aufzunehmenden und den nicht aufzunehmenden Wörtern zu ziehen; um aber dem Wunsche so weit als möglich entgegen zu kommen, habe ich am Ende des hebräischen Wörterbuches S. 815 eine kleine Liste solcher Wörter zusammengestellt.“ Dieses Verzeichnis ist in der 15. Auflage (S. 885) ziemlich angewachsen! Ob in den folgenden Auflagen diesen Konjekturen die Aufnahme in den belegbaren Wortschatz versagt werden kann, wird sich zeigen. Vorläufig scheint es, als ob ein Wort oder irgend eine Form, — und wäre ihre Unrichtigkeit und Unhaltbarkeit auch bei der Großzahl der Exegeten anerkannt und zugegeben — mehr Berechtigung hat, in das Wörterbuch aufgenommen zu werden, als eine gute Konjektur, die als nötig und zutreffend anerkannt wird.

Neuerdings hat sich L. Köhler<sup>1</sup> zu dieser Frage geäußert, indem er für die Aufnahme möglichst vieler Konjekturen im künftigen Wörterbuch eintritt. Er geht aus von der jetzigen Beschaffenheit des masoretischen Textes (im folgenden MT), „der nicht eine objektive, gewisse, sondern vielmehr eine subjektive, ungewisse Größe ist“<sup>2</sup>. Bei einer großen Anzahl von Stellen sind die Ausleger einig, daß der MT nicht so gelautet haben kann, wie er uns überliefert wird, sondern verdorben und schlimm entstellt ist, und seinerseits oft bloß Konjekturen und alte Deutungsversuche des nicht mehr verstandenen oder lesbaren ursprünglichen Textes bietet. Angesichts dieser Tatsache sind Vermutungen und Verbesserungsvorschläge der modernen philologisch-wissenschaftlichen Exegese nicht außer acht zu lassen oder in zweite Linie zu stellen, bloß, weil sie aus der Neuzeit stammen. Aus dieser Überlegung leitet daher

<sup>1</sup> In ZAW 32, 1—16 „Zur Weiterführung des alttestamentlichen Wörterbuches“ und in den „Studien zur semitischen Philologie und Religionsgeschichte, Julius Wellhausen zum siebzigsten Geburtstag gewidmet von Freunden und Schülern“, herausgegeben von K. Marti, 1914, S. 245—262: „Zum hebräischen Wörterbuch des Alten Testaments“.

<sup>2</sup> Z. hebr. Wörterbuch des AT, S. 246.

Köhler den Grundsatz ab: „Das Wörterbuch muß den überlieferten Wortschatz des alten Testaments in seinem vollen Umfange behalten und vorlegen, aber es muß auch den gesamten durch gesicherte Konjekturen erschlossenen Wortschatz aufnehmen und zur Verfügung stellen.“<sup>1</sup>

Buhl spricht sich in der oben angeführten Stelle seines Vorwortes zur 14. Auflage besonders deswegen gegen eine in größerem Maßstabe durchgeführte Aufnahme von Konjekturen aus, weil es schwer sei, zwischen den aufzunehmenden und nichtaufzunehmenden Wörtern eine Grenze zu ziehen. Gewiß, das ist sonder Zweifel eine schwierige Sache. Denn darüber, ob eine Stelle geändert und verbessert werden und in welcher Art und Weise dies geschehen müsse, gehen die Ansichten der verschiedenen Exegeten so weit auseinander, daß eine auch nur annähernd allgemeine Übereinstimmung vorläufig kaum möglich wird. Und trotzdem müssen wir ein Kriterium, einen Maßstab für die Konjekturen haben, wenn wir nicht, indem wir sämtliche in das Wörterbuch aufnehmen, ins Uferlose geraten wollen. Dieses Kriterium besteht ohne Zweifel in einer noch tiefer begründeten Bearbeitung und Erfassung des einzelnen Wortes sowohl in sprachlicher wie auch in sachlicher Hinsicht, wenn irgendwie möglich in allererster Linie vom Hebräischen selber aus — eine Aufgabe, deren Durchführung Köhler mit Recht als jetzt unbedingt notwendig fordert. In den Kommentarwerken des 18. Jahrhunderts zum Beispiel trifft man öfters auf „Textverbesserungen“, die, unbekümmert um die Lautverschiebungsgesetze, bloß auf Grund irgendeiner vermeintlichen Ähnlichkeit oder Verwandtschaft mit Wörtern, besonders solchen aus dem Arabischen, vorgeschlagen werden. Solchen „Konjekturen“ wird man allerdings von vornherein jegliche Berechtigung, in das Wörterbuch aufgenommen zu werden, absprechen. Demgegenüber zeigen verschiedene Verbesserungsvorschläge zum Beispiel von Ehrlich<sup>2</sup> ein sorgfältiges Vorgehen und Erwägen vom Hebräischen aus und deuten auf ein feines Verständnis für dieses.

<sup>1</sup> a. a. O. S. 246.

<sup>2</sup> Ehrlich: Randglossen zur hebräischen Bibel Bd IV Jesaja und Jeremia, Leipzig 1912.

2. Es handelt sich zunächst darum, systematisch eine möglichst große Anzahl der vorhandenen Konjekturen zu sammeln und zu sichten, am besten in alphabetisch angelegten Arbeiten der einzelnen Bücher des alten Testaments oder in sich abgeschlossener Teile desselben. Solche Register ermöglichen dann jederzeit einen leichten Überblick des gesammelten Stoffes, lassen sich auch später bereinigen, und Nachträge werden sich rasch einordnen lassen. In der vorliegenden Arbeit habe ich versucht, den mir zugänglichen Konjekturenschatz von Jesaja Kap. 1—12 zu sammeln und in übersichtlicher Weise zusammen zu stellen. Diese zwölf Kapitel bilden sichtbar eine in sich abgeschlossene Sammlung und enthalten, von den spätern Zutaten und Einschüben abgesehen, Prophetien über Juda und Israel.

Die Registrierung der Konjekturen ist eine doppelte. Köhler stellt den Grundsatz auf<sup>1</sup>: „Konjekturen sind da, wo sie für einen Beleg eines anderen Wortes eintreten, so auch da zu verzeichnen, wo sich im Wörterbuch ihr eigenes Kopfwort befindet.“ An zwei Stellen des bearbeiteten Abschnittes konnte ich feststellen, daß auch bei GB dieser Grundsatz in Anwendung gebracht wird.

1. Unter **מת\***, pl. **מתים** steht: „Jes 5, 13 l.: **מִי**“, und unter **מָוָה\***, pl. cstr. **מָוִי** verzehrt, erschöpft: „So wahrscheinlich auch Jes 5, 13 f. **מָוִי**“.

2. Unter **גוי** Volk steht: „Jes 9, 2 l. **גִּילָה** Freude“, und unter **גִּילָה** Frohlocken: „Auch Jes 9, 2 l. **גִּילָה** oder **גִּילָא** für **גִּוִי לָא**“.

An zwei Stellen finden wir bei GB einen direkten Hinweis auf die Konjektur.

1. Unter **שְׁאַלָה** lesen wir: „Jes 7, 11 n. d. Mass.: Bitte; s. aber zu **שְׁאוּל**“, und unter **שְׁאוּל**: „m. d. End. **שְׁאוּלָה**, **שְׁאוּלָה**, so auch Jes 7, 11 f. **שְׁאַלָה**“.

2. Unter **רעה** I Kal weiden **pasci** steht: „dag. ist Jes 11, 7 wohl **תִּתְרַעְנָה** od. eine andere F. v. **רעה** II z. l.“ und unter **רעה** II Hithpa. sich befreunden: „vgl. zu Jes 11, 7 unter **רעה** I, Kal no. 2“.

<sup>1</sup> ZAW 32, 4.

Unklar ist folgender gegenseitige Hinweis.

Unter **גור** I Kal sich als Gast oder Beisasse niederlassen steht: „Jes 5, 17 l. m. LXX: **גָּרִים**“, und unter **גָּרִי** Böckchen: „Vgl. z. **גור** I Kal“, womit ohne Zweifel auf die Konjektur zu der Stelle Jes 5, 17 hingewiesen werden soll; aber könnte man nicht unter Anwendung irgendeines einfachen Zeichens wie zum Beispiel \*, ohne mehr Raum in Anspruch nehmen zu müssen, schreiben: \* Jes 5, 18 **גָּרִים**?

In allen übrigen Fällen, wo GB eine Konjektur bringt, wird sie nur einfach rubriziert, das heißt nur dort, wo sie an die Stelle des im MT belegten Wortes tritt. Ich führe folgende Artikel als Belege an, indem ich anhand dieser ausgewählten Beispiele zugleich zeigen möchte, welchen Gewinn die doppelte Registratur mit sich bringen würde.

Unter **נצור** I Kal heißt es zu der schwierigen Stelle **עִיר נְצוּרָה** Jes 1, 8: „n. einigen: eine belagerte Stadt, n. Hitz., Duhm: eine Burg der Wacht, vgl. zu **עִיר** I (Dillm.: **נְצוּרָה** Niph. v. **נצור**; Chey: **עִוּרָה**)“. Unter dem Artikel **עִיר** I wird allerdings angegeben, daß **עִיר** Jes 1, 8 vielleicht in der Bedeutung „Burg“ vorkommt, was gewiß wichtig zu wissen ist, denn die Stellen, wo das Wort in dieser Bedeutung sich findet, sind selten und nicht alle sicher. Aber was ebenso wichtig oder noch wichtiger ist, die Konjektur Dillmanns wird nicht unter ihrem Stichwort angeführt. Wenn sich also jemand über das Wort **נצור** I hinsichtlich Stamm, Bedeutung usw. bei GB orientieren will, bekommt er nur ein halbwegs klares Bild, denn er erfährt nichts davon, daß auch das Niph. in dem Pt. fem. **נְצוּרָה** konjiziert ist, und diese Form unter dem Artikel **נצור** I finden zu können, wird kaum jemandem einfallen. Und doch ist die Konjektur Dillmanns begründet und hat viel für sich: das Kal von **נצור** I, das eigentlich zusammenschüttern heißt, wird öfters vom Belagern einer Stadt gebraucht, so 1 R 16, 17. 2 R 6, 24. 25. Jer 32, 2. 39, 1 u. ö. Was liegt also näher, als für das Passiv eine Niph.-form zu bilden, auch wenn uns eine solche zufällig nicht überliefert ist! Man vergesse nie, daß uns durch das alte Testament nur ein sehr kleiner Bruchteil des hebräischen Sprachschatzes überliefert wird. Ähnlich verhält es sich mit der Konjektur Cheynes. Wenn uns auch das

Pt. pass. Kal von עיב erhalten ist, so würde doch die Aufnahme dieser Konjekture nicht schaden.

Unter קוץ I Hiph. lesen wir bei GB: „jem. Grauen einjagen Jes 7, 6; Lag., Sem. 1, 14: גַּתְּצִיָּה, Ges., Duhm u. a.: גַּתְּצִיָּה.“ Aber weder unter נתץ Kal noch unter צוק I Hiph. erfahren wir etwas von diesen zwei Konjekturen.

Unter דמה II Niph. vertilgt, vernichtet werden heißt es zu Jes 6, 5: „Houtsma ZAW 27, 57: גַּתְּצִיָּה“, doch unter טמא ist diese Konjekture, deren Form einen weitem Beleg zu GK<sup>27</sup> § 74<sup>k</sup> bildet, nicht angeführt.

Bei און I Hiph. aufmerksam zuhören, wird zu Jes 8, 9 Wellhausens<sup>1</sup> Konjekture האָוּרִי „rüstet euch“ mitgeteilt; unter אור Niph., von dem uns nur eine Pt.sg.form belegt ist, fehlt diese neue Form des Impt. pl.

Unter גלל Poal lesen wir zu Jes 9, 4 die Konjekture von Bachmann<sup>2</sup> מְגַלְלָה, die aber unter גאל II Pu. fehlt, wo sie zu dem zweimal belegten Pt. m. sg. מְגַלְלָה verunreinigt Mal 1, 7. 12 auch die Femininform belegen würde.

Unter מְשׁוֹשׁ Freude, bemerkt GB: „Unsicher Jes 8, 6, wo es viell. v. מִשֵּׁשׁ (vgl. z. מִסַּס) kommt.“ Der Leser erfährt aber weder hier noch unter מִסַּס Kal (nur Jes 10, 18 belegt, vgl. aber Cheyne zur Stelle), daß seit Hitzig einige Ausleger teils מִסַּס (Duhm), teils מְסוֹס (Marti) lesen, das heißt, daß dadurch entweder der Inf. cstr. ein zweites Mal, oder der Inf. abs. neu belegt wird.<sup>3</sup>

Jes 10, 30 wird seit Lowth von den meisten Neuern עֲנִיָּה antworte (f.) ihr! f. עֲנִיָּה gelesen, wodurch eine Impt.-form f. m. suff. neu belegt wird; das erfahren wir aber unter ענה I nicht.

Jes 10, 25 bieten sechs Handschriften die Lesart תְּבַלְיֶתֶם f. תְּבַלְיֶתֶם, der Sinn bleibt in beiden Fällen derselbe; doch erhalten wir für תְּבַלְיֶת die neue Bedeutung Vertilgung, Vernichtung. Dies dürfte ebenso gut angemerkt werden, wie unter תְּבַלְיֶת die Konjekture Luzzatto's יָתֵם Aufnahme gefunden hat.

<sup>1</sup> DLz 1890 Nr. 31.

<sup>2</sup> Alt. Untersuchungen 92.

<sup>3</sup> Dieses Beispiel führt auch Köhler an, Z. hebr. Wörterbuch des AT 249.

Bei dem zweifelhaften מאורת Jes 11, 8 registriert GB die Konjekture Cheynes מְעֵרַת Höhle und diejenige Beers<sup>1</sup> מְעֵרַת Lager, aber unter ihrem Stichwort nicht.

Jes 11, 15 hat G ερηκωσεν, sie las also הִתְרִיב an Stelle von הִתְרִיב des MT, obwohl sie es sehr wahrscheinlich im Sinne von „verwüsten“ von הרב II Hiph. ableitet. Diese Lesart der G, die dann aber mit הרב I Hiph. austrocknen zusammengestellt wird, hat die Zustimmung der meisten Neuern gefunden; auch GB scheint sie zu billigen, indem er unter הרם I Hiph. zur Stelle bemerkt „besser הִתְרִיב“, obwohl er sie unter ihrem Stichwort nicht anführt.

Unter שמה Kal bemerkt GB zu Jes 9, 16: „Lag u. a.: יִפְסֶה; Perles JQR 11, 689 יִשְׁמֶה = يَسْمَعُ wohlwollend sein“. Durch die Konjekture von Perles wird also ein neues Verbum ermittelt, das im GB, wenn es hier der Aufnahme wert erachtet wird, auch unter seinem Stichwort aufgenommen werden dürfte.

Als weitere Beispiele, wo GB die Konjekturen bloß da anführt, wo sie als Ersatz für ein Wort des MT eintreten, nenne ich noch kurz folgende Artikel: שאה I Niph. zu Jes 6, 11; רעע I Kal zu Jes 8, 9; מטה zu Jes 9, 3; מרבה zu Jes 9, 6; עתם Niph. zu Jes 9, 18; ורוץ zu Jes 9, 19; אָלִיל zu Jes 10, 10; מְעַרְצָה zu Jes 10, 33; פרה Kal zu Jes 11, 1.

Als Beleg für einen Artikel, wo wir bei GB die Konjekture unter ihrem Stichwort finden, führe ich zum Schluß noch Jes 11, 4 an. Da lesen wir unter עריץ gewalttätig: „viell. 11, 4 f. אָרֶץ“; doch steht unter dem Artikel אָרֶץ nichts von dieser Konjekture.

3. Das also, was bei GB im Bereich des von uns zur Bearbeitung gewählten Stoffes von Jesaja Kap. 1—12 an zwei Stellen ganz, bei einer geringen Anzahl von Stellen nur einseitig, soll hier anhand des erreichbaren Konjekturenschatzes möglichst gleichmäßig durchgeführt werden. Es wird sich dabei, wie bereits aus den oben angeführten Beispielen zu ersehen ist, nicht allein um die mittelst Konjekturen neu erschlossenen Wörter, sondern auch um bisher nicht belegbare Formen und Bedeutungen bereits bekannter Wörter handeln.

<sup>1</sup> ZAW 18, 347.



Auch sachliche Bemerkungen, durch die der Sinn eines Wortes klarer gestellt und schärfer erfaßt werden kann, sind da und dort aufgenommen.

Eine Schwierigkeit erhebt sich dort, wo kleinere oder größere Satzteile, ja ganze Sätze und Abschnitte aus dem Text ausgeschieden werden. Darin gehen die Ansichten der einzelnen Ausleger so weit auseinander, daß ich im allgemeinen davon abgesehen habe, größere Streichungen aufzunehmen. Es gibt allerdings einen Weg, sie zu registrieren. Der würde darin bestehen, daß man sich von vornherein einem Exegeten, zum Beispiel Duhm oder Marti anschließt und auf Grund ihrer Resultate den Sprachbestand eines bestimmten Zeitabschnittes herausarbeitet. Doch dürften wir angesichts des verschwindend kleinen Bestandes dessen, was uns überliefert ist, auch nicht im entferntesten hoffen, daß das aus einer solchen Bearbeitung resultierende Bild der Wirklichkeit entspräche. Zudem würde der aufzunehmende Konjekturenschatz eine ganz erhebliche Beschränkung erfahren.

Schwierig gestaltet sich die Registrierung der Konjekturen auch da, wo der Ausleger den überlieferten Text so sehr alteriert hat, daß wir nicht mehr den MT, sondern einen ganz neuen Text vor uns haben. Das ist zum Beispiel bei Cheyne der Fall, besonders in seinen *Critica Biblia* or *Critical Notes on the Text of the Old Testament Writings, Part I Isaiah and Jeremiah*, London 1903. Ich habe mich lange gefragt, ob ich auch diese in den MT so tief eingreifenden Vorschläge Cheynes, die zum Teil ohne nähere Begründung nicht recht verständlich sind, aufnehmen soll oder nicht. Der Vollständigkeit halber habe ich es getan, indem ich die vollständige Konjektur je-weilen nur an einer einzigen Stelle verzeichne und unter den geänderten Stichwörtern des MT oder solchen durch die Konjektur neu ermittelten darauf verweise.

4. Das Resultat einer systematischen Durchführung dieser Arbeit ist in doppelter Hinsicht wichtig und wertvoll. Erstens geht alles wertvolle und wichtige, das in jahrhundertlanger stetiger Entwicklung fortschreitend durch mühevollen Arbeit und beharrlichen Fleiß in der Erforschung und Durchdringung des alten Testaments geleistet worden ist, nicht verloren in

der Unmasse von Büchern und Zeitschriften. Bereits oben haben wir anhand einer Anzahl der angeführten Beispiele feststellen können, wie leicht wichtiges, ungenügend oder am unrichtigen Orte rubriziert, übersehen werden und der Vergessenheit anheimfallen kann. Bei einer geordneten, rasch und leicht zu überblickenden Zusammenstellung dagegen wird das eine das andere beleuchten. So scheidet sich dann auch das Wertvolle vom Wertlosen. Und das führt uns zum zweiten Punkt, der uns das Endresultat als wertvoll erscheinen läßt: daß wir durch diese Sichtung des erarbeiteten Stoffes ein genaueres und dem heutigen Stand unserer Wissenschaft entsprechendes Bild von dem von uns mit philologisch-kritisch wissenschaftlicher Methode erreichbaren Sprachbestande des alten Testaments erlangen.

5. Es erübrigt noch ein kurzes Wort über die Quellen.

a) In allererster Linie habe ich die Kommentarwerke der letzten hundert Jahre herangezogen, beginnend mit dem feinen, auch heute noch mit Gewinn zu lesenden Kommentar von Wilhelm Gesenius von 1821 und schließend mit den „Randglossen zu Jesaja und Jeremia“ von Ehrlich 1912, die eine reiche Fundgrube von selbständigen und neuen, teilweise wirklich trefflichen Konjekturen sind. Innerhalb dieser Grenzen treten besonders hervor Franz Delitzsch: *Biblischer Commentar über den Propheten Jesaja* (*Biblischer Commentar über das A. T.*, herausgegeben von Keil und Fr. Delitzsch III 1), der mir leider nur in der 3. Auflage von 1879 (die 4. erschien 1889) zur Verfügung stand; dann Orelli: *Die Propheten Jesaja und Jeremia* (im „kurzgefaßten Kommentar z. d. hl. Schriften des A. u. N. T. sowie der Apokryphen“, herausgegeben von Strack und Zöckler A. AT. 4. Abteilung) 2. Aufl. 1891; dann Duhm: *Das Buch Jesaja* 1892 (im *Handkommentar z. AT.*, herausgegeben von Nowack III 1); ferner R. Kittel: *Der Prophet Jesaja*, 6. Aufl. von Knobels *Kommentar*, 1898; endlich K. Marti: *Das Buch Jesaja* 1900 (im *Kurzen Hand-Commentar z. AT.*, herausgegeben von K. Marti, Abt. X).

b) Ferner habe ich auch einige Kommentare des 18. Jahrhunderts berücksichtigt, so zum Beispiel R. Lowth: *Jesaja neu übersetzt*, mit Zusätzen von Koppe, 1779; vielfach auch

Vitringa: Commentarius in librum Prophetiarum Jesaiae 1714/20. Obwohl diese Werke mit Vorsicht zu verwenden sind (vgl. S. 11), bieten sie doch bereits da und dort Vermutungen und Vorschläge, die auch von den neuern Auslegern gebilligt werden.

c) Endlich zog ich auch G<sup>1</sup> heran, indem ich öfters bei Konjekturen, die durch sie ermittelt oder begründet werden, auch den griechischen Text anmerkte.

---

<sup>1</sup> G ist zwar gerade für das Buch Jesaja nicht besonders tauglich und daher mit Vorsicht zu gebrauchen. W. Gesenius faßt in seinem Kommentar (Einleitung § 10, S. 56 ff.) das Resultat seiner eingehenden Untersuchung des G-textes in den folgenden Worten zusammen: Dem griechischen Übersetzer des Jesaja-Buches „fehlt es an umfassender und überall ausreichender Sprachkenntnis, sowie an dem grammatischen Sinn und der erforderlichen exegetischen Genauigkeit, einen so schwierigen, obendrein vokallosen Text ohne Wortteilung, richtig zu übertragen, daß daher besonders schwerere Stellen häufig ganz verfehlt sind, ein passender Zusammenhang häufigst vermißt wird, und sehr oft der Sinn fast nur erraten, und nach kritischer und philologischer Konjektur ausgedrückt ist.“

ס<sup>1</sup>

אָב, cst. אָב — Vater, häuf., Jes 3, 6 \*אָבִיךָ f. אָבִי „im Hause deines Vaters ist ein Mantel; Auf! usw.“ (Ma).

אָבוֹם, von אָבָם das Vieh füttern, mästen, f. אָבוֹם vgl. GK<sup>27</sup> § 23<sup>b</sup> 84<sup>aq</sup>, neuhebr. Krippe, große Schüssel, — der Ort, wo das Vieh gefüttert wird Jes 1, 3, übernachtet Hi 39, 9 (Ges), Pr 14, 4 zweifelhaft†, besonders auch Krippe, G φάτνη, V praesepe. Jes 1, 3 \*אָבוֹם, wobei בְּעֵלָיו Objekt ist, während das Pt. pass. das Subjekt beschreibt (Ehrl).

אָבִיר\*, von אָבַר, cst. אָבִיר — der Starke, fünfmal verbunden m. יַעֲקֹב, einmal (Jes 1, 24)† m. יִשְׂרָאֵל, der Gewaltige Jakobs, Israels, f. Jahwe. Jes 1, 24 gestr. von Bu Ma. \*Jes 9, 5 (CB, s. z. Stelle unter קִשְׁיָה).

אָבִיר, von אָבַר, pl. אָבִירִים — stark, als Subst. Starker, dicht, auch f. d. Stier, ö., Jes 10, 13 Kt. בְּאָבִיר „wie ein Starker“ (Ges Hndw Gu u. a.) od. „wie ein Stier“ (Umb Del Or Di-Ki) m. Beziehung auf die Stiergottheiten bei den assyrischen Palästen; Kr. בְּבִיר s. dort, wo auch die Konjekturen angegeben sind.

אָבֵךְ, n. Hndw. m. אָבֵךְ feiner aufwirbelnder Staub zu kombinieren, n. Ges.Thes. 14 m. בּוֹךְ zusammendrängen verw., n. Haupt N-form von הִפֵּךְ.

Hithpa. impf. יִתְאַבְּכוּ — aufwirbeln, vom Rauch Jes 9, 17†, n. Del. Synonym von הִתְהַפֵּךְ Jdc 7, 13 sich drehen od. wälzen, \*יִתְהַפְּכוּ (Chey).

אָבָם, davon אָבוֹם s. d., neuhebr. füttern.

Kal. pt. pass. אָבוֹם, pl. אָבוֹסִים — gemästet 1 R 5, 3, Pr 15, 17†.

---

<sup>1</sup> Der Übersichtlichkeit halber sind bei gleichlautenden Wörtern die römischen Ziffern von GB beibehalten.

\*Jes 1, 3 אָבוים f. אָבוים „der Stier kennt seinen Besitzer und der fette Esel seinen Herrn.“ (Ehrl).  
 אָדוֹן, cstr. אָדוֹן — Herr, ö., vom Gott Israels, ö., Jes 10, 16 gestr. (> 3 MSS, G, Ma Gu).  
 אָדוֹן — mein Herr, ausschließl. von Gott gebraucht, häuf., Jes 4, 4. 6, 1 8 11. 7, 14 20. 9, 7 16. 10, 12. 11, 11 lesen einige od. mehrere MSS יהוה; Jes 9, 16 gestr. (Ma, so auch zu str. על־יָמֵינוּ u. אֶלְמִנָּה). Jes 10, 16 lesen mehrere MSS אָדוֹן f. יהוה זָבָאוֹת, was singular u. unrichtig ist, s. Del. z. Stelle.  
 \*Jes 5, 9 באָדוֹן f. באָדוֹן als Schwur: bei dem Herrn Jahwe der Heerscharen! (Ehrl).  
 אָדוֹר, von אָדָר, pl. אָדָרִים — groß, mächtig, ö., Jes 10, 34 verstehen Luth Ges Del u. a. Jahwe darunter, „in seinen Cedern sinkt der Libanon zusammen“ (Chey Ma Gu, vgl. Sach 11, 2), od. \* אָדָרִים Axt, Beil (Gkl), od. \* אָדָרִים (Chey), od. \* אָדָרִים Säge (Ehrl).  
 I אָדָמָה — Erde, Land, häuf., Jes 1, 7 das Land, den Acker verzehren (אָכַל) f. die Früchte, den Ertrag desselben (Ges Gu); Jes 7, 16 אָדָמָה f. יִרְחַמְאֵל (CB: v. 16<sup>b</sup> יִרְחַמְאֵל פּוֹשׁ וְאָרְצָא פּוֹשׁ).  
 II אָדָב, pl. אָדָבוֹת — der Geist eines Verstorbenen, Geister, mittelst derer die אָדָבִים (Medien) Orakel geben (Du), ö., Jes 8, 19 G εἰργαστρίμωθος denkt an Bauchredner.  
 אָדָו, m. suff. אָדָוִי — Frevel, Sünde, ö., Jes 1, 13 אָדָוִי f. זָנוּם (G νηστεία, Hou Kop Schwally ZAW 11, 257 Grä Chey Ma Gu u. a.), vgl. Jo 1, 14.  
 אָדָר — Licht, häuf., Jes 2, 5 bildl. „im Lichte Jahwes wandeln“, \* אָדָר (Lag: אָדָר sic! וְנִבְרָה); f. Jahwe selbst Jes 10, 17<sup>+</sup> אָדָרִים, vgl. dazu 2, 5. Ps 27, 1. 36, 10, n. Ehrl als Bezeichnung Jahwes undenkbar u. daher z. l. אָדָרִים.  
 אָדָר, cstr. gl. — Gürtel, ö., Jes 11, 5 zweimal, f. eines \* אָדָר (Lo Lag Grä Du Beer ZAW 1898 345 Ma), od. \* אָדָר (Beer a. a. O.).  
 I אָדָן, Hiph. pf. אָדָן — aufmerksam zuhören, ö., Jes 8, 9<sup>a</sup> \* אָדָן „rüstet euch!“ f. אָדָן (Wlh DLz 1890 Nr. 31).  
 אָדָן von אָדָן I, du. אָדָן — Ohr, häuf., Jes 5, 9 אָדָן wegen der kl. Pausa m. Kames, \* אָדָן (G ἀκούσθη γάρ εις τὰ ὦτα

αυτοῦ, Luth. u. anders gefaßt, Geiger), od. \* אָדָן als Schwur: „bei dem Herrn Jahwe der Heerscharen“ (Ehrl).  
 אָדָר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.  
 Niph. pt. אָדָר — umgürtet sein Ps 65, 7<sup>+</sup>; \*Jes 8, 9<sup>a</sup> אָדָר „rüstet euch!“ f. אָדָן (Wlh DLz 1890 Nr. 31, retento רָעוּ Pu.\* — \*? אָדָר f. אָדָר Jes 1, 6 „etwas tautologisch m. d. term. techn. אָדָר f. d. Verbinden einer Wunde“ (Ma).  
 אָדָה\*, Niph. pf. 3. m. אָדָה — \*Jes 7, 2 f. אָדָה, sich verbrütern (BH, doch ist e. f.-Form (!אָדָה) nötig; s. übrigens unter אָדָה z. Stelle).  
 אָדָה, abgekürzt aus אָדָה, keilschr. Jauhazi (Di-Ki) — n. pr. e. Königs von Juda Jes 7, 1 ff.  
 אָדָה\*, Niph. pf. 3. f. אָדָה — \*Jes 7, 2 m. אָדָה f. אָדָה „Aram hat sich verbrütert m. Ephraim“ f. אָדָה (Lag).  
 III אָדָה, pl. אָדָה — Küstenland, sowohl Küste des Festlandes als Insel, ö., Jes 11, 11 אָדָה die Inseln und Küsten des Mittelmeeres, \* אָדָה־אֵילִים (CB, vgl. auch z. d. übrigen hier genannten Namen).  
 II אָדָה, pl. אָדָה — großer Baum, Eiche, Terebinthe, Jes 1, 29 \* אָדָה (CB), GSV εἰδωλα = ? אָדָה.  
 אָדָה, pl. אָדָה — Mann, Mensch, häuf., \*Jes 9, 18 אָדָה „wie zu einem Fraß der Leute“ (Gu), od. \* אָדָה „wie solche, die einander fressen“, „wie Menschenfresser“, „wie Kannibalen“ f. אָדָה (Du Ma).  
 אָדָה, belegt sind Kal, Niph., Pu., Hiph.  
 Kal. pf. אָדָה — essen, häuf., Jes 1, 19 אָדָה f. אָדָה (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter אָדָה no. 2); Jes 3, 10 \* אָדָה f. אָדָה (V); Jes 9, 19<sup>b</sup> \* אָדָה f. אָדָה (Gu, der v. 18<sup>b</sup> vor v. 19<sup>b</sup> setzt, s. auch zu אָדָה, רָעַב, שָׁבַע, חָמַל).  
 \*Jes 1, 20 אָדָה f. אָדָה (Du, m. אָדָה Gkl Schulth HW 5, m. אָדָה Ma, m. אָדָה Chey SBOT); \*Jes 9, 18 אָדָה „wie solche, die einander fressen“ (Du Ma, s. z. אָדָה).  
 Niph. pf. אָדָה — gegessen werden, verzehrt w., ö., \*Jes 1, 20 אָדָה f. אָדָה (Bach).  
 Pu., impf. אָדָה — verzehrt werden, zweifelhaft Jes 1, 20 „ihr sollt vom Schwerte verzehrt w.“ od. n. d. arab. Redensart „so werdet ihr d. Schwert fressen gemacht, d. h. das Schwert fressen müssen“, \* Kal אָדָה (Du, s. d. weitern

Konjekturen unter Kal), od. \* יִרְחַמְאֵלָה תְּגִלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter יִרְחַמְאֵל no. 2).

V אֵל, cstr. אֱל — Gott, häuf., Jes 9, 5 גְּבוּר אֵל Gottheld („Gott“ hier nicht metaphysisch, sondern sofern der Held m. göttl. Kraft ausgerüstet ist); Ehrl l. אֵל גְּבוּר, verbunden m. פְּלֵא יוֹעֵץ m. d. S.: „unvergleichlich in seinen Ratschlägen gegen den Tyrannen“, s. auch z. אֵל u. גְּבוּר; Jes 12, 2 \* אֵל f. אֵל „fürwahr, auf den, der mir hilft (s. z. יִשׁוּעָה), vertraue ich“ u. vgl. z. אֵל בַּמָּה Jdc 20, 36. Jer 7, 4 u. Ps 4, 6. 31, 7 (Ehrl).

אֵל, m. suff. אֱלֵי, אֱלֵיךְ usw. — Praep. d. Bewegung, des Strebens, der Richtung, zu, nach, hin, usw., häuf., Jes 7, 3 \* אֱלֵי f. אֱלֵיךְ (Ma); bei d. Ggst. d. Redens, Erzählens wie lat. de, von, über אֵל אָמַר Gn 20, 2, so \* Jes 5, 1<sup>a</sup> f. לְיִרְדֵי (Bach); \* Jes 9, 5 אֵל [גְּבוּר] f. אֵל [גְּ], verb. m. פְּלֵא יוֹעֵץ m. d. S.: „unvergleichlich i. s. Ratschlägen gegen den Tyrannen“. (Ehrl, s. auch z. גְּבוּר); \* Jes 10, 13 אֵל „in d. Gefängnis“ od. „in d. Grab“ f. כְּאִבִּיר (Ehrl), s. auch z. יִרַד Hiph. u. כְּבִיר; \* Jes 12, 2 f. אֵל „fürwahr, auf den, der mir hilft (s. z. יִשׁוּעָה), vertraue ich“ u. vgl. z. אֵל בַּמָּה Jdc 20, 36. Jer 7, 4 u. Ps 4, 6. 31, 7 (Ehrl).

I אֵלָה — großer Baum, wie Eiche, Terebinthe, ö., Jes 6, 13 neben אֵלֹן, \* f. beide Wörter כְּלִיִּן בְּיָרְעִיהָ (CB, v. 13<sup>b</sup>: וּמִשְׁבֵּלֶת בְּצִמְחָהּ = For consumption (shall be) on its plants, And failure of fruits on its sprouts, Schluß gestr., zu v. 13<sup>a</sup> s. unter יִשְׁאֲרִית).

אֵלָה — pron. pl. m. u. f. diese, häuf., \* Jes 10, 10 הָאֵלָה [לְמַמְלַכְתָּ] Grä Gie Ha Chey Ehrl), vgl. aber Ma.

אֵלֹהִים u. אֵלֹהִים, pl. אֱלֹהִים — Gott; pl. m. sing. Bed. häuf., \* Jes 2, 6 אֵלֹהֵיךְ f. עֲמֻדָה (Ko).

אֵלִיל, pl. אֱלִילִים — Nichtigkeit, dann nichtiger Gott, Götze, ö., Jes 10, 10 הָאֵלִיל [לְמַמְלַכְתָּ] f. הָאֵלָה \* (Grä Gie Ha Chey Ehrl), vgl. aber Ma.

אֵלְמָנָה, pl. אֱלְמָנוֹתַי — Witwe, ö., Jes 9, 16 וְאֵת-אֵלְמָנוֹתַי gestr. samt אֵלְיָכָן u. אֲדֹנָי (Ma).

II אֲמָה\*, pl. אֲמוֹת — Jes 6, 4 אֲמוֹת הַסְּפִים architektonischer Kunsta Ausdruck von unsicherer Bedeutung u. versch. erklärt: die Grundfesten der Schwellen (Ges Hndw Umb Or), Vor-

sprünge, Gesimse (Hiz Ew), die Pfosten der Oberschwelle (Del, vgl. G τὸ ὑπέρθρον, V superlinaria cardinum), Grund- od. Unterlagen der Schwellen (Di-Ki Gu); \* אֲמוֹת (CB).

אָמַן, belegt Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. נִאֲמַן — fest, sicher sein, Bestand haben, ö., Jes 7, 9 \* תִּאֲמְנוּ f. תִּאֲמְנוּ u. v. 9<sup>b</sup> vor v. 11: „wenn ihr nicht glaubt, denn ihr seid ja ungläubig, so fordere ein Zeichen“ (Ehrl), od. \* תְּבִינוּ [GLS (συνῆτε, intelligetis)].

Hiph. pf. תִּאֲמִין — trauen, glauben, ö., \* Jes 7, 9<sup>b</sup> תִּאֲמְנוּ f. תִּאֲמְנוּ (Ehrl, s. z. Niph.).

אֲמָנָה\*, von אָמַן, pl. אֲמוֹנוֹת — gew. Pfeiler, Türpfosten 2R 18, 16†; \* Jes 6, 4 אֲמוֹנוֹת f. אֲמוֹת (CB).

I אָמַר, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hithpa.

Kal pf. אָמַר — sprechen, sagen, häuf., Jes 3, 10 \* אָשְׂרוּ (Lo), od. \* אָשְׂרִי [אָמַרִי] (Kop), od. \* אָשְׂרִי (Roo Chey Du Ki Ma Gu) f. אָמַרוּ, Du Ma str. v. 10 u. 11; Jes 7, 13 \* וְאָמַר f. וְאָמַר (Du Ma, l. auch v. 10 וְאֹסֶף u. str. יהוה); Jes 8, 20 \* יֹאמַר f. יֹאמְרוּ (Du); Jes 2, 3 וְאָמַרוּ gestr. (Du Ma). \* Jes 2, 5 יֹאמַר f. בְּאָזַר (Lag: ' (sic!) וְנִיבְחָהּ); \* Jes 3, 6 לְאָמַר [hinter שְׂמָלָה, das m. תַּפֵּשׁ verb. w. Hou Lo] (G vor שָׂמַ; Hou Lo), od. \* f. שְׂמָלָה u. vgl. z. d. Verbindung v. לְאָמַר m. תַּפֵּשׁ Jer 37, 13 (Ehrl); \* Jes 7, 4 [וְהִשְׁקַמְתָּ] f. לְאָמַר [וְהִשְׁקַמְתָּ] (Ehrl); \* Jes 9, 8 יֹאמְרוּ כִּי בְּגִנְאוֹתָהּ (Du), s. auch unter הלל Hithpa., Hiph. u. רֹוֹם Kal z. Stelle.

אֲנָיָה, pl. אֲנָיִת — Schiff, ö., Jes 2, 16 \* אֲרָמְנוֹת (CB, l. auch שְׂכֵנֶיהָ f. תְּרַשִּׁישׁ u. s. z. v. 16<sup>b</sup> unter שְׂכֵנֶיהָ).

אָנַף, belegt sind Kal u. Hithpa.

Kal — zürnen achtmal†; \* Jes 10, 6 אָנַף impf. 1. sg. dem עֲבָרְתִי עם gemäß, f. תָּנַף (Ehrl).

אָסַר, von אָסַר, pl. אֲסָרִים — Band, Fessel, dreimal†; \* Jes 11, 5 f. eines der 2 אָסַר (Beer ZAW 1898 345).

אָסִיר — Gefangener, viermal†, aber unklar Jes 10, 4, אֲסָרִים (Kop), od. \* [אָסִיר וְנוֹ] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris usw.“ f. [אָסִיר וְנוֹ] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen (Euting Lag Du Ma), s. auch z. בְּלִתִּי.

אָסִיר\* — Osiris, aegyptische Gottheit, \* Jes 10, 4: [בְּלִתִּי כִרְעַת] \* אָסִיר [וְנוֹ] „Beltis bricht zusammen, niedergeschlagen

ist Osiris usw.“ f. [וגו] אָסִיר [בְּלִתִּי כָרַע תַּחַת] (Euting Lag Du Ma), s. auch z. בְּלִתִּי.

אָסַף, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.  
Kal pf. אָסַף — sammeln, versammeln, häuf., \*Jes 11, 11 יוֹסֵף f. יוֹסֵף (Prl).

II אָף — Zorn, ö., bes. v. Gottes Zorn, Jes 10, 25 l. 1 MS Kt. אָפוּ, Kr. אָפִי.

אָפַר — Staub, Asche, ö., \*Jes 10, 13: [הָעָרִים] בְּאָפַר [וְאֹרִיד] [בְּלִי-יֹשְׁבֵיהֶם] Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner (Ma, ähnlich Du, s. auch z. כְּבִיר).

אָפַרְתָּ, nur Gn 48, 7, sonst אָפַרְתָּה — n. pr. e. Stadt, ö.; \*Jes 10, 9 אָפַרְתָּ f. אָרְפַד (CB, s. z. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירהמאל no. 16).

אָרַם, cstr. אָרַם — n. pr. des Landes nördl. v. Palästina, häuf.; \*Jes 11, 10 (CB, s. d. Konjektur z. v. 10 unter שֵׁשׁ Pi).

אָרְמוֹן, cstr. gl., pl. cstr. אָרְמוֹנוֹת — Palast, ö.; \*Jes 2, 6 אָרְמוֹנוֹת f. יַעֲקֹב (CB, s. d. vollständige Konjektur von v. 6 unter ירהמאל no. 4); \*Jes 2, 16 [אֲרַמְנוֹת] אֲרַמְנוֹת f. אֲרַמְנוֹת [תְּרַשֵׁשׁ] (CB, s. ferner unter שְׂכִיָּה z. v. 16<sup>b</sup>).

אָרְפַד — n. pr. e. Stadt u. Gegend in Syrien, Jes 10, 9 \* אָפַרְתָּ (CB, s. z. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירהמאל no. 16).

אָרְצוֹ, pl. אָרְצוֹת — Erde, Land, häuf., Jes 2, 7 \* אָרְצוֹ f. אָרְצוֹ (G ἡ χώρα ἀβῶν); Jes 8, 8 \* אָרְצוֹ (Gu, אָרְצוֹ z. v. 9), od. \* [אָרְצוֹ] אָרְצוֹ (Du Ma, vgl. v. 10) f. אָרְצוֹ; Jes 11, 4<sup>b</sup> \* אָרְצוֹ (Kroch Lag Sta Du Beer Ma Gu Ehrl), od. \* אָרְצוֹ (Chey) f. אָרְצוֹ.

אָשׁ — Feuer, häuf., Jes 9, 4. 18 אָשׁ „eine Speise des Feuers“, v. 18 l. Gu אָשׁ „wie zu einem Fraß der Leute“, Du Ma אָשׁ „wie solche, die einander fressen“ „wie Menschenfresser“, „wie Kannibalen“.

אָשָׁה, cstr. אָשָׁה, pl. נָשִׁים — Weib, häuf., Jes 3, 12 \* נָשִׁים Wucherer, Bedrücker f. נָשִׁים (G 'A Θ, Ma Gu).

אָשּׁוּר — n. pr. Assyrien, n. Chey CB an einigen Stellen eine nordarabische Gegend, wie z. B. Jes 10, 5. 11. 11. Jes 7, 17: אָשׁוּר, 7, 20 אָשׁ u. 8, 7 אָשׁ וְאֶת-כָּל-כְּבוֹדוֹ v. d. meisten Neuern gestr. \* Jes 2, 16 f. תְּרַשֵׁשׁ (CB, s. auch unter אָנְיָה u. שְׂכִיָּה z. Stelle); \*Jes 10, 4 (CB, wonach v. 4<sup>a</sup>: כָּרַע: אָשׁוּר)

תַּת אֲשׁוּר מַעֲבַת וְהַגְרִים יַבְלוּ; s. aber auch unter בְּלִתִּי z. Stelle); \*Jes 11, 10 (CB, s. d. Konjektur unter שֵׁשׁ Pi); siehe ferner auch unter שֵׁשׁ I Niph. z. Jes 11, 11.

I אֲשַׁר, belegt sind Kal, Pi., Pu.  
Pi. impt. pl. אֲשַׁרוּ — caus. m. d. acc. führen, Jes 3, 12. 9, 15; Jes 1, 17 gew.: zurechtleiten, in Schranken halten (Ges Hndw Umb Du Ki), unrichtig „beglücken“, „retten“ (G T S V A, Vtr, von אֲשַׁר II s. d.), \* יִפְרוּ (Chey Ma).

II אֲשַׁר, belegt sind Pi., Pu.  
Pi. pf. אֲשַׁרוּ — m. d. acc. glücklich preisen, sechsmal †; \*Jes 1, 17 als „glücklich machen“, „erretten“ od. dgl. (G ῥύσασθε ἀδικοῦμενον T S V subvenite oppresso A, Vtr); \*Jes 3, 10 אֲשַׁרוּ f. אָמְרוֹ (Lo).

אֲשֶׁר — pron. relat., häuf., \*Jes 1, 30 vor נִבְּלַת (Hndw); \*Jes 9, 2 vor לֹא „dem Volk, dem du (früher) die Freude nicht groß machtest“ (Steu Hngst Hiz).

אֲשֶׁר\*, von אֲשַׁר II, nur i. d. F. אֲשֶׁרִי als st. cstr. — Heil, stets m. gen. interjektionell: Heil dem . . .!, ö.; \*Jes 3, 10 hinter (Kop) od. f. אָמְרוֹ (Roo Chey Du Ki Ma Gu), Du Ma str. v. 10 u. 11.

אֲשֶׁר יָשׁוּב — „Asshur will return“, symbolischer Name eines Sohnes des Propheten Jesaja, so nach Chey CB f. יָשׁוּב אֲשֶׁר Jes 7, 3.

I אֶת — Zeichen des determ. acc. häuf.; \*Jes 3, 17 אֶתְהֵן „sie selbst“ im Gegensatz z. ihrem Scheitel, f. das zweifelhafte פְּתֵהן (Ehrl).

III אֶת\*, pl. אֶתִים — ein scharfes Werkzeug, Jes 2, 4 Pflugschar (G ἄρατρον u. d. alten Übers.) od. Hacke (Hndw Umb Hiz Dr u. a.) od. Pflugmesser (Roo Del Or).

ב

בָּ — praep. in, unter, an, bei usw. häuf., Jes 1, 6 \* בָּ f. בּוֹ (Ehrl); Jes 5, 4 \* לֹא f. בּוֹ (2 MSS, G T S V); Jes 6, 13<sup>b</sup> \* בָּהָה f. בָּהָה (viele MSS, Hndw). \*Jes 4, 5 vor עֵשֶׂן (Du: ובעשן, vgl. G ὥς = בָּ f. urspr. בָּ; vgl. z. Stelle auch unter בּוֹא, כל u. על); \*Jes 5, 6 בּוֹ nach עָלָה (Lo); \*Jes 5, 17 בָּהָה vor כְּבָשִׁים

(Ma); \* Jes 5, 18 וּבְעִבּוֹת f. וּבְעִבּוֹת (14 MSS, Olsh Kn Grä); \* Jes 6, 10 וּבְלִבָּנוּ f. וּלְכַבּוּ (einige MSS, G T S V); \* Jes 7, 9 כִּי (trsp.) f. כִּי (Sec Dü Lo Gu u. a.).

בָּאֵשׁ\*, von באש, pl. בָּאֵשִׁים — Jes 5, 2. 4 eigentl. pt. pass. „verfaulte“, „schlechte“, scil. עֲנָבִים, schlechte unbrauchbare Trauben d. wilden Rebe, lubruscae (V Raš), Herlinge (Luth), richtig Ἰ σαπιαί, Σ ἀτελεῖ; erraten G u. Θ ἀκάνθαί = קוצים,? verwechselt m. בָּאֵשָׁה Hi 31, 40.

בְּרִיל — Blei, Jes 1, 25; \* Jes 1, 22 בְּפָרִיזִים f. בְּפָרִיזִים „dein Gold (l. בְּרִיל f. בְּרִיל) ist vermischt mit Blei“ (Ehrl).

בהל, belegt sind Niph., Pi., Pu., Hiph.  
Pi., ö., — erschrecken; \* Jes 3, 12 בהלו beunruhigen f. בָּלַע (Sec).

בוא, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.  
Kal pf. בָּא — 1. hineingehen, häuf., Jes 2, 10 \* באו f. בוא (G, Ma Gu) u. Jes 2, 19 \* באו f. ובאו (Ma Gu), s. auch unter טמן Niph. z. d. Stellen. 2. hingehen, kommen, häuf., Jes 7, 25 \* יבוא f. תבוא (Du Ma Ehrl). \* Jes 4, 5 ובא f. וברא (GL, Chey Ma Gu; Du, s. auch unter בל, על u. ב z. Stelle). Hiph. pf. הָבִיא — kommen lassen, bringen, häuf., Jes 7, 17 \* יבִיא f. והביא (Ehrl).

בור, pl. בורות — Gefängnis, Grab, ö.; \* Jes 10, 13 בור אל ואורד f. וישבים (Ehrl).

בוש, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hithpal.  
Kal pf. בּוֹשׁ, impf. יבושׁ — sich schämen, ö., Jes 1, 29 \* תבשו \* f. יבשו (3 MSS, T, Lo Du Chey Grä).

II בהר, belegt sind Kal, Niph., Pu.  
Kal pf. בָּחַר — wählen, erwählen, ö., Jes 1, 29 \* בָּחַרוּ f. בְּחַרְתֶּם (G, Bu Ma Gu, vgl. auch חפר, חמר III z. Stelle u. היה z. v. 30).

בין, belegt sind Kal, Niph., Pil., Hiph., Hithpal.  
Kal pf. בִּין — verstehen, Einsicht haben, ö.; \* Jes 7, 9 תבינו f. תאמנו [GLS (σοφῆτε intelligetis)].

בינה, von בין, cstr. בִּינָה — das Vermögen, die Unterschiede der Dinge in ihrer Erscheinung zu erkennen, G (διὰκρισις) σύνεσις (Del) Jes 11, 2 u. ö., s. auch z. חֲכָמָה.

בֵּית, cstr. בֵּית, pl. בָּתִּים — Haus, häuf., auch vom Hause Gottes, Tempel; \* Jes 2, 2 וְבֵית אֱלֹהֵינוּ hinter יְהוָה (G καὶ οἶκος τοῦ

θεοῦ, Du Ma Gu) s. auch unter הָר z. Stelle. Jes 10, 32 ist בית Kt. wohl alter Schreibfehler (Di-Ki), l. m. vielen MSS (Kt. u. Kr.), Vrs u. allen Neuern בֵּית.

Mit בֵּית sind viele Ortsnamen zusammengesetzt; \* Jes 1, 19 [וְהוֹכִיחֵנִי] בית מצור f. [תִּהְיוּ] מִצֹּר (CB, s. d. Konj. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירהמאל no. 2); \* Jes 10, 30 בֵּית עֲנִיָּה Be-thania am Ölberg f. עֲנִיָּה (Hiz), doch s. z. עֲנִי.

בלל, belegt sind Kal, Hithpo.  
Kal pf. בָּלַל, pt. pass. בָּלוּ — 1. einrühren, vermischen, ö.; \* Jes 1, 22 בָּלוּ f. מְהוּל gemischt (Di-Ki). 2. verwirren; \* Jes 3, 12 בָּלוּ (Jubb), od. \* בָּלוּ (Du) f. בָּלַע, G ταρασσουσιν.

I בלע, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu.  
Kal pf. בָּלַע — verschlingen, ö.; \* Jes 5, 29 יבלע f. יבלעו (Ehrl).  
Pi. pf. בָּלַע — verschlingen, verderben, ö., so n. einigen Jes 3, 12<sup>b</sup> (Lo Di-Ki Du), \* בָּלוּ (Jubb), od. \* בהלו beunruhigen (Sec), od. \* בָּלוּ (Du), G ταρασσουσιν.

Pu. impf. יבלע — verschlungen werden, so n. einigen Jes 9, 15 מְבִלְעִים (Hndw Du Ma), s. auch z. בלע II.

II בלע, belegt sind Niph., Pi., Pu., Hithpa.  
Pi. pf. pl. i. p. בָּלַעוּ — m. d. acc. verwirren, Jes 19, 3. Ps 55, 10<sup>†</sup> u. so Jes 3, 12 (Or Ba Bach Ma Gu) \* בָּלוּ (Jubb), od. \* בהלו (Sec), od. \* בָּלוּ (Du), G ταρασσουσιν; Ma str. v. 12<sup>p</sup>.  
Pu. pt. pl. מְבִלְעִים — verwirrt werden Jes 9, 15<sup>†</sup> (so GB Or Ba Brd Gu) s. auch z. בלע I.

בִּלְתִּי — als praep. außer, als conj. außerdem daß, ö., unklar Jes 10, 4: בִּלְתִּי כָרַע תַּחַת אֲסִיר וְתַחַת הַרְגִּים יָפְלוּ, teils als praep. gefaßt, indem e. neg. Satz vorher suppliert wird: nichts bleibt übrig außer daß (Kn Ew Del Or Ki u. a.), teils als conj.: außerdem daß, d. h. wenn nicht, wobei ! den Nachsatz einleitet (Dieu Ges Hiz Di Gu), \* בִּלְתִּי כָרַעַת תַּחַת אֲסִיר וְתַחַת וְנוּ \* Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris und fallen unter Erschlagene (Euting Lag Du Ma), od. \* כָרַעַת תַּחַת \* תּוֹבֵל כָרַעַת תַּחַת \* אֲשׁוּר מְעַבְרַת וְהַגְרִים יָפְלוּ (CB).

בִּלְתִּי\* — Belti, Baaltis, f. von בל, בעל, hier f. die Isis, \* Jes 10, 4 [כָרַעַת תַּחַת אֲסִיר וְתַחַת וְנוּ] בִּלְתִּי Belti bricht zusammen, gebrochen ist Osir, Und unter Erschlagene fallen sie“ (Du)

f. **בלתי ברע תחת אסיר ותחת הרונים יפלו** (Euting Lag Du Ma), s. auch z. **בלתי**.

**בְּמָה**, pl. **בְּמֹת** — Höhe, Anhöhe, ö.; \* Jes 2, 22 **בְּמָה** f. **בְּמָה** (V quia excelsus reputatus est ipse; s. z. dieser f. die jüdisch-christl. Polemik interessanten Stelle Ges).

I **בֶּן**, cstr. **בְּנֵן**, pl. **בְּנִים** — Sohn, l. Pl. auch comm. Kinder, ö.; \* Jes 3, 15 **וּבְנֵי** f. **וּבְנֵי** (Ehrl, s. d. Stelle unter **טָהֵן**). 2. Pl. f. d. Mitglieder e. Volkes häuf.; \* Jes 5, 1 **בְּקֶרֶב בְּנֵי יִשְׁמָעֵאל** f. d. **בְּקֶרֶב בְּנֵי יִשְׁמָעֵאל** (CB); \* Jes 10, 27 **מִבְּנֵי שָׁמֶן** [Sec, der darunter d. Juden (vgl. Ps 105, 15)! od. d. Assyrer (vgl. v. 16) versteht] unbrauchbar! s. RSm u. Du z. Stelle unter **הַבֵּל** III Pu. 3. **בֶּן** drückt auch in Verbindung d. Begriff d. Angehörigkeit aus, so Jes 5, 1 **בְּקֶרֶב בְּנֵי יִשְׁמָעֵאל** auf fettreicher Höhe, \* **בְּקֶרֶב גֵּרֵשׁ** „inmitten eines fruchtbaren Gartens“ (Bach), od. \* **בְּקֶרֶב גֵּי שׁ** „inmitten eines fruchtbaren Tales“ (Chey), od. \* **בְּקֶרֶב בְּנֵי יִשְׁמָעֵאל** (CB).

**בָּעַד**, cstr. **בְּעַד** — praep. m. versch. Bedeutgen. z. B. Jdc 3, 23 **בָּעַד** durch Schließen d. Türe d. Zugang zu j. versperren, ö.; \* Jes 5, 30 **בָּעַד בְּקִיָּה** f. **בְּעִרְפִּיָּה** (Ehrl: vgl. Beza 32 b **עוֹלָם הַשָּׁחַד בְּעֵדוֹ** = die Welt ist ihm verfinstert, u. d. im neuhebr. vorkommende Konstr. von **חֹשֶׁךְ** m. **בְּעַד**).

**בָּעַל**, cstr. gl. — Herr, Besitzer, häuf., Jes 1, 3 **בָּעַלֵי** pl. majest. vgl. GK<sup>27</sup> § 124i, od. \* **בָּעַלֵי** (Ma). \* Jes 1, 31 **וּבָעַלֵי** f. **בָּעַלֵי** die Sonnensäule (l. **הַחֲמָן** f. **הַחֲסָן**) wird z. Werg u. die Büste darauf z. Funken (Lag).

I **בַּעַר**, belegt sind Kal, Pi., Pu., Hiph. Pi. pf. **בָּעַר** — m. d. acc. anzünden, ö., unrichtig \* Jes 4, 4 **רֹיחַ בָּעַר** (G *ἐν πνεύματι καύσεως* V, Luth Lo Hngst Ew), s. z. **בַּעַר** II; \* in Jes 6, 13<sup>a</sup> „Und ist noch darin ein Zehntel (des Volkes), so muß es wieder ins Feuer“ (Du), doch s. z. **בַּעַר** II.

II **בַּעַר**, belegt sind Pi., Hiph. Pi. pf. **בָּעַר** — l. wegräumen, ö., Jes 4, 4 **רֹיחַ בָּעַר** ein Hauch des Wegschaffens, der Vertilgung, s. u., unrichtig ein Hauch des Verbrennens (G *ἐν πνεύματι καύσεως* V, Luth Lo Hngst Ew). 2. ausrotten, vertilgen, verwüsten, so gew. Jes 6, 13 (Di Ma u. a.), n. Bu New World Dez. 1895 (auch Ba u. Ki): „das Land soll wieder beweidet werden“ als e. Hinweis auf

d. nomad. Lebensverhältnisse, unter welchen d. Bekehrung d. Restes erfolgen werde.

**בְּצוּר**, von **בָּצַר** III, f. **בְּצוּרָה** — unzugänglich, ö., \* Jes 1, 8 **בְּצוּרָה** wie eine feste Burg f. **בְּצוּרָה** (Umb).

**בְּצוּר**\* von **בָּצַר** III — Schlupfwinkel, \* Jes 2, 10 „geh in einen Schlupfwinkel“, wo d. Text jetzt lautet: **בּוֹא בְּצוּר** (Wkl AU 175 f.).

I **בְּצִיר**, von **בָּצַר** I, cstr. **בְּצִיר** — Weinlese, sechsmal†; \* Jes 1, 8 **בְּצִיר** „wenn die Weinlese vorüber ist“ f. **בְּצִירָה** (Ehrl).

**בִּקֵּשׁ**, belegt sind Pi., Pu. Pi., pf. **בִּקֵּשׁ** — verlangen, fordern, ö., der Ausdruck **בִּ** **מִיַּד** **בִּ** n. Ehrl: einen für etwas verantwortlich halten oder dafür zur Rechenschaft ziehen, vgl. Gn 31, 39. 43, 9. 1S 20, 16. Hes 3, 18. 20. 33, 8, daher l. Ehrl Jes 1, 12 **מִתְרַכֵּם בִּ** f. **מֵאֲתַכֵּם**.

II **בָּר**, von **בָּרַר** I, cstr. gl. — Laugensalz, als Reinigungsmittel s. v. a. **בְּרִית** (außer Hi 9, 30) Jes 1, 25†: **וְאֶצְרָף כְּבַר סִינַיִךְ** „ich will dem Laugensalze gleich d. Schlacken ausschmelzen“ (Di-Ki), Du l. **וְאֶצְרָפְךָ בָּר** „ich will dich läutern m. Laugensalz“, s. z. **צֹרֶף**, Grä **לְבַר**, von Gu gestr.; \* **בְּבָר** „im Schmelzofen“ (Cler Dü Lo Kop Bach Bu Ma Ehrl).

I **בָּרָא**, belegt sind Kal, Niph. Kal pf. **בָּרָא** — schaffen, ö., Jes 4, 5 \* **וּבָרָא** (G, Chey Ma Gu; Du, vgl. unter **כָּל**, **עַל** u. **בָּ** z. Stelle), od. \* **וּבָרָא** (Ehrl) f. **וּבָרָא**.

II **בָּרָא**, verw. m. **מָרָא** III s. d., belegt nur Hiph. inf. m. suff. 1S 2, 29 **הַבְּרִיָּאִים** fett machen, mästen.

Kal\* impf. — \* Jes 11, 6 als urspr. **יִבְרֹא** od. **יִבְרָא** „sie essen“ f. **מָרִיא** (Du).

Pu.\* impf. — \* Jes 11, 6 wahrsch. als urspr. **יִבְרֹא** od. **יִבְרָא** „sie werden gemästet“ f. **מָרִיא** (Du).

Hoph.\* impf. — \* Jes 11, 6 wahrsch. als urspr. **יִבְרֹא** od. **יִבְרָא** „sie werden gemästet“ f. **מָרִיא** (Du).

**בְּרֹזֶל** — Eisen, häuf., als Werkzeug Jes 10, 34, gestr. (Ma Gu). **בְּשֵׁן** — n. pr. einer Gegend jenseits des Jordans, ö., Jes 2, 13 \* **בְּשֵׁן** (CB).

I **בַּת** — Tochter, häuf. m. Städte- oder Ländernamen als Personifikation, so Tochter Sions Jes 1, 8, auch Jes 10, 32, wo **בַּת** Kt. wohl alter Schreibfehler ist (Di-Ki).

בְּתָה, von בָּתַת, Nf. von בָּתָה — Jes 5, 6+ jüher Untergang, n. Hiz analog d. i. Sinn entsprechenden בְּלָה (m. עֲשָׂה) punktiert. בְּתָה\*, von בָּתַת, pl. בְּתוֹת — Jes 7, 19+ „Täler voll Verwüstung“ so Lo n. Jes 5, 6 בְּתָה s. d., besser alle Neuern „Täler steil abstürzender Höhen“.

ג

גָּאוֹת, cstr. gl. — Erhebung, Emporsteigen, Jes 9, 17, vom Rauch, \* גָּאוֹת od. גִּיאֹת pl. von גֵּיא (Ehrl).

I גָּאֵל, belegt sind Kal, Niph.

Kal pf. גָּאֵל — auflösen, häuf.; \* Jes 9, 2 הַגְּוִי לֹא הִנְאוּלִים f. (Sellin, Serubb. 215: v. 9<sup>a</sup> בְּשִׁמְחָה הַחֲרָבִית הַגְּאוּלִים הַחֲרָבִית הַחֲרָבִית).

II גָּאֵל, belegt sind Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Pu. pt. מְגָאֵל — pt. Mal 1, 7. 20 verunreinigt, befleckt; \* Jes 9, 4 מְגָאֵלָה f. מְגוּלָה (Bach).

Hoph.\* — verunreinigt, befleckt, \* Jes 9, 4 מְגָאֵלָה f. מְגוּלָה (Ehrl).

גָּבַהּ, cstr. גְּבָהּ — hoch, dann auch hochmütig, stolz, ö.; \* Jes 2, 12 וְגָבַהּ f. וְשָׁפַל (vgl. G, Kohl Du Ma Gu).

גְּבוּר, von גָּבַר, pl. גְּבוּרִים — 1. stark, ö., Jes 9, 5 אֵל גְּבוּר Gottheld, Ehrl l. אֵל, versteht unter גְּבוּר d. Feind u. verbindet m. פָּלַא יוֹעֵץ m. d. S.: unvergleichlich in s. Ratschlägen gegen d. Tyrannen.

2. subst.: a) der Berufssoldat, der Soldat d. stehenden Truppe der gibborim oder Leibwache (Du), Jes 3, 2 u. ö., verschieden von מְלַחֲמָה, s. d.; \* Jes 3, 25 גְּבוּרִיָּהּ f. גְּבוּרִיָּהּ (Lo). b) im schlimmen Sinn: Gewalttätiger Tyrann, s. oben unter no. 1 zu Konjekturen von Ehrl.

גְּבוּרָה, von גָּבַר, pl. גְּבוּרוֹת — Kraft, ö., Jes 11, 2 die Energie, die gefaßten Entschlüsse ins Werk zu setzen, G ισχυρός (Del), neben עֲצָה s. d.; concr.: Krieger, Helden, Jes 3, 25 \* גְּבוּרִיָּהּ f. גְּבוּרִיָּהּ (Lo).

גְּרִי, pl. גְּרִיִּים — Böckchen, ö.; \* Jes 5, 17 גְּרִים (G ἄρνες, Lo Roo Ew Kn u. a.; n. Du gl. z. מַחִים = Widder u. z. l. וְחָרְבוֹת s. auch unter גוּר z. Stelle.

גָּרַל, belegt sind Kal, Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Pi. pf. גָּרַל — m. d. acc. großziehen, erziehen (Kinder), ö., Jes 1, 2, 23, 4 (vgl. Hes 31, 4) גָּרַלְתִּי neben רִוַּמְתִּי (s. d.) u. n. Ges Hiz syn., Jes 1, 2 \* יִלְדְתִי (G ἐγέννησα).

Hiph. pf. הִגְדִּיל — großmachen, m. d. acc., ö., Jes 9, 2<sup>a</sup> l. Ehrl: הַגְּדִילָה f. הַגְּדִילָה שְׂמַחָה s. auch רַבָּה Hiph. z. Stelle, Sellin Serubb. 215: הַחֲרָבִית בְּשִׁמְחָה, vgl. G ὁ κατήγαγες ἐν εὐφροσύνῃ σοῦ, s. auch unter גָּאֵל I Kal z. Stelle.

גָּרַע, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Kal pf. גָּרַע — abhauen, abschneiden, Jes 10, 33 v. Bäumen „die hochgewachsenen Stämme werden gefällt“, n. Ehrl „gekürzt“.

גָּוִי, pl. גְּוִיִּים — Volk, häuf., Jes 5, 26 \* לְגוֹיִם [מְרַחֵק] f. לְגוֹיִם (Du Chey Wlh Di-Ki Ma Gu Ehrl).

Jes 9, 2 \* הַגְּוִי לֹא (Selwyn Stu), od. \* הַגְּוִי לֹא (Ehrl), od. \* הַגְּוִי לֹא (Kroch Chey RSm Or Du Ki Ma Gu u. a.) f. הַגְּוִי לֹא, od. \* הַגְּוִי לֹא (Sellin, Serubb 215, s. unter גָּאֵל I Kal z. Stelle).

I גוּר, belegt sind Kal, Hithpal.

Kal pf. גָּר — sich als Gast oder Beisasse niederlassen, häuf., Pt. גָּר, pl. גָּרִים, Jes 5, 17 n. einigen „Wandernde“ (scil. Hirten), Nomaden (SV, Ges Dr Del), n. Chey Dittogramm, d. auf מְרִים zurückgeht, wie מַחִים auf מַחִים, z. l. ist: מְרִיָּים \* גָּרִים (G ἄρνες, Lo Roo Ew Kn u. a., auch Du, der es als gl. z. מַחִים = Widder hält u. וְחָרְבוֹת l.), Ma l. v. 17<sup>b</sup>: „und die Trümmer fressen Böckchen od. Mastkälber(?) ab“.

II גוּר, Kal impf. יִגוּר — fressen, Jes 9, 19+, n. Ehrl bloß masoretische Differenz von יִגוּר v. גוּר I = schneiden, \* יִגְרוּ (Lag Die Brd).

גָּיָא, cstr. גְּיָא — Tal, häuf.; \* Jes 5, 1 גָּיָא f. גָּיָא „inmitten eines fruchtbaren Tales“ (Chey); \* Jes 9, 17 גָּיָא od. גְּיָא f. גְּיָא (Ehrl).

II גִּיל, von גִּיל — Jubel, Freude, ö.; \* Jes 9, 2 הַגְּוִי לֹא (Selwyn Stu), od. \* הַגְּוִי לֹא (Ehrl) f. הַגְּוִי לֹא.

גִּילָה, von גִּיל — Frohlocken, Freude zweimal+; \* Jes 9, 2 הַגְּוִי לֹא (Krach Chey RSm Or Du Ki Ma Gu u. a.).

גַּל, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa. Kal pf. גָּלָה — auswandern, deportiert werden, ö., Jes 5, 13



\* קָלָה (Ehrl), od. \* קָלָה ? „aus ist es mit dem Volk“ (Du).  
\* Jes 1, 20 יִרְחַמְאֵלָה תִּגְלוּ f. תִּרְבַּ תִּאֲכָלוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 29 unter יִרְחַמְאֵל no. 2).

גָּלִיז, von גָּלָה, pl. גָּלִיזִים s. aber z. Jes 3, 23 unten — Sg. Jes 8, 1† gew. glatte Tafel, n. Ehrl, dem Grundbegriff v. גָּלָה gemäß, öffentliche Bekanntmachung (vgl. arab. حَيْكِيَان), dann d. Tafel, worauf eine solche Bekanntmachung geschrieben ist, verschieden von לִיחָה, das jede beliebige Tafel bezeichnet. — Pl. Jes 3, 23, nach einigen Spiegel (TV Rabb, Luth Ges Hiz Del Du u. a.), ein polierter Metallspiegel, runder Handspiegel, n. einigen dünne, feine Florgewänder (G διαφανῆ λακωνικά scil. ἱμάτια, Qi, Schrö Roo Lo Ew Mei u. a.) vgl. arab. جَلْوَةٌ feines Seidenkleid u. bab. gulinu, daher von Peiser ZAW 1897 348 (auch Ma) als גָּלִיזִים punktiert.

II גָּלִיל, cstr. גָּלִיל — n. pr. e. Landschaft im nördl. Palästina, Jes 8, 23 גָּלִיל תְּהוֹיִם, Ew l. גָּלִילָה תְּהוֹיִם.

גָּלִיז, pl. גָּלִיזִים — \* Jes 3, 23 גָּלִיזִים f. גָּלִיזִים (s. d.), Name e. Kleidungsstückes (Peiser ZAW 1897 348 Ma).

גָּלַל, belegt sind Kal, Niph., Poal, Hithpo., Pilp., Hithpalp.

Poal pt. מְגֹלְלָה — m. גָּלַל umgewälzt sein (in Blut) Jes 9, 4†, \* מְגֹלְלָה (Bach), od. \* מְגֹלְלָה (Ehrl).

גָּן, von גָּנַן, pl. גָּנִים — Garten, ö.; \* Jes 5, 1: גָּן שָׁמֶן „in-mitten eines fruchtbaren Gartens“ f. גָּן בְּקֶרֶן בְּנֵי-שֵׁשׁ (Bach).

גָּרַר, belegt Niph., doch zweifelhaft.

Kal\* — verschlingen, vertilgen, \* Jes 9, 19 וַיִּגְרֹרוּ f. וַיִּגְרֹר (Lag Die Brd).

I גָּרַר — die Presse, in der die Trauben getreten werden, (s. z. גָּרַר), fünfmal†; \* Jes 5, 2 f. מְגָרָר.

ד

דָּבַר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Kal pt. sg. דָּבַר Nf. (Ew § 170a) ds Pi. — reden, ö.; \* Jes 1, 2 דָּבַר f. דָּבַר (Lo).

Pi. pf. דָּבַר, i. p. דָּבַר — reden, häuf., Jes 1, 2 \* דָּבַר f. דָּבַר (Lo).

דָּבַר, von דָּבַר, cstr. דָּבָר, pl. דְּבָרִים — Wort, Ausspruch, häuf., Jes 9, 7 \* דָּבַר Pest (Gu, Ehrl m. folg. שְׁלָח, vgl. G θάνατος, s. auch z. נָפַל, גָּלַל u. נָגַף), od. \* עָרַב N. Arabien (CB) f. דָּבַר.

דָּבַר — Pest, ö., \* Jes 9, 7 דָּבַר (Gu, Ehrl m. folg. שְׁלָח, vgl. G θάνατος u. s. auch z. נָפַל).

דָּבַר, von דָּבַר — Trift, (außer Mi 2, 12) Jes 5, 17†: „wie auf ihrer Trift“, \* קָמְדָּר „wie auf einem Weideplatz“ (Ma), od. \* קָמְדָּר „auf ihrem (scil. Jerusalems v. 14, daher wäre e. f. suff. nötig!) Weideplatz“ (Chey).

דָּבַשׁ — Honig, häuf., z. Jes 7, 15 siehe unter עֲמֻנוֹתָל.

דָּוָד — Freund, Geliebter, ö., Jes 5, 1<sup>a</sup>, 'A τοῦ πατραδέλφου, ehensow V Luth Ehrl: Oheim, Vatersbruder, \* דְּוִדִּים (indem auf ihrer Trift“ = Pl. abstr. Liebe (Lo Chey Bu), od. \* דְּוִדִּי [שִׁירָת] = mein Liebeslied (Cer Ma). \* Jes 5, 1<sup>b</sup> דְּוִדִּי f. לְדִידִי (Gu).

דָּוָה, von דָּוָה, verstärkte Bildung von דָּוָה (Del Or) — durch Schmerz und Krankheit gebrochen, todesmatt, aller Kräfte und Mutes beraubt, zweimal u. Jes 1, 5†.

דָּוָנָה — Wachs, viermal†; \* Jes 10, 18 דָּוָנָה: „wie wenn Wachs zerschmilzt“ f. נָפַס נָפַס גָּסָה gew.: „wie wenn ein Siecher dahinsiecht“ (Chey).

דָּלַק, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — brennen, dann hitzig verfolgen, \* Jes 5, 11 יִדְלְקוּ m. d. acc. „sie jagen dem Weine nach“ (Ehrl).

Hiph. impf. m. suff. יִדְלְקֶם — m. d. acc. anzünden Hes 24, 10†; glühend machen, erhitzen Jes 5, 11†: „die der Wein erhitzt“, \* יִדְלְקוּ (Ehrl).

II דָּמָה, Nf. z. דָּמָה, belegt sind Kal u. Niph.

Niph. נִדְמָה — vertilgt, vernichtet werden, ö., so die meisten Neuern Jes 6, 5 נִדְמִיתִי: „Wehe mir, denn ich bin verloren!“, n. a. schweigen, verstummen n. d. LA. דָּמָה יִדְ (הָסֵר יִדְ), so viele MSS) f. נִדְמִיתִי = נִדְמִיתִי von דָּמָה (ΑΣΘ, V Qi, Lo Kop), doch hat auch Niph. von דָּמָה nicht diese Bedeutg; n. Ehrl ist d. urspr. Bedeutg. des Niph. von דָּמָה „verstummen“, sekundär die von „vertilgt werden“, \* נִדְמִיתִי (Houtsma ZAW 27, 57).

דמם, belegt sind Kal, Niph., Po., Hiph.

Niph. pf. נָדַם — vertilgt werden, \* Jes 6, 5 נְדַמְתִּי = נְדַמְוֹתִי f. נְדַמְתִּי (so viele MSS f. נְדַמְתִּי) i. d. Bed. schweigen, verstummen (ΑΣΘ, V Qi, Lo Kop), s. aber unter דמה II z. Stelle.

דַּמְשֶׁק — n. pr. Damaskus, ö., Jes 7, 8 \* בּוּשָׁם (CB).

דַּעַת, von ידע — Inf. von ידע als Subst. ö., 1. Wissen, מבלי דעת Jes 5, 13 unversehens (Luth Gu Hiz Umb Ew Di-Ki Ma Gu). 2. Erkenntnis, Einsicht, so n. a. Jes 5, 13 „aus Mangel an Einsicht“ scil. Gottes (G: δὶὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτοῦ τὸν χύρτον TSV, Pisc Vtr Lo Or Du Ehrl).

דַּרְךְ, von דרך, cstr. gl. — Weg, häuf., Jes 3, 12<sup>b</sup> gestr. (Du).

ה

ה — Artikel, \* Jes 5, 18 ה[המאה] (Ehrl), s. auch unter שור u. עגלה z. Stelle.

ה — Fragepartikel, häuf., \* Jes 8, 23<sup>aa</sup> הלא f. לא (Chey, der v. 23<sup>aa</sup> str. m. Du Ma Gu).

הַנְּגִי, pl. הַנְּגִיִּים — n. gent., \* Jes 10, 4: [תובל ברע חת אשור מאצת] הַנְּגִיִּים f. v. 4<sup>a</sup> (CB), s. auch unter בלתי z. Stelle.

הרה, arab. هدى, syr. هدى führen, leiten.

Kal pf. הרה — m. d. acc. Jes 11, 8 (die Hand) nach etwas ausstrecken, n. Wetzstein bei Del<sup>3</sup> 692f. niederlegen: der Knabe legt seine Hand nieder auf die מאורה des Basiliken und läßt sie ohne Furcht ruhig dort liegen.

הַרְרָה, von הדר, cstr. הדר — Herrlichkeit, Hoheit, ö., Jes 2, 10 \* מַהְרָתָה „aus Entsetzen vor seiner Majestät“ (Kennedy Ma).

הוא m.; היא f. — Pron. d. 3. sg., er u. sie, häuf., Jes 10, 5 הוא gestr. (Lo, Hiz Ew Die Du Ma Gu samt משה s. d.). \* Jes 2, 2 הוא n. גִּישָׁא, vgl. Mi 4, 1 (Lo Ma). Jes 1, 13 היא gestr. (Ehrl).

I הוד — Majestät, Pracht, ö.; \* Jes 9, 5 אֲבִי־הוד „Vater der Pracht, Majestät“ = „Majestätischer“ f. אֲבִי־עַד (Chey), s. aber unter ער I z. Stelle.

הוד\*, Kal pf. 3. f. הרה — schwanger werden, \* Jes 7, 14 (Vtr Ros) unrichtig! s. z. הרה\*, fem. הרה.

היה, belegt sind Kal u. Niph.

Kal pf. הָיָה — geschehen, eintreten, werden, sein, häuf., Jes 1, 30 \* הָיָהוּ f. תָּהִיוּ (G, Bu Ma Gu); Jes 2, 2 \* הָיָהוּ f. תָּהִיוּ (G θαῖ ἔσται), s. Du z. Stelle; Jes 4, 6 \* הָיָהוּ f. תָּהִיוּ (G καὶ ἔσται, Du Ma Gu). \* Jes 1, 23 \* הָיָהוּ n. שָׁרְיָה (Bu); \* Jes 2, 1 הָשִׁימֵנִי f. הָיָהוּ (G: ὁ γενόμενος πρός); \* Jes 3, 7 הָשִׁימֵנִי f. הָיָהוּ (G ἔσομαι); \* Jes 4, 5 \* הָיָהוּ (n. וְיָבֵא f. וְיָבֵא) (Gu), f. הָיָהוּ (Ma, vgl. G).

וְהַיְהִיכָלִי, cstr. הַיְהִיכָלִי, pl. cstr. הַיְהִיכָלִי — Tempel, ö., \* Jes 2, 6: וְהַיְהִיכָלִי f. [ירחמאל יבשפון] (CB, s. z. v. 6 unter ירחמאל no. 4).

הַבְּרָה\*, von נכר II, cstr. הַבְּרָה — Parteilichkeit, vgl. הַבְּרָה פְּנִיָּהֶם (TS, Cler Hiz GesThes Du Ma Gu u. a.); a. Erkl.: Gesichtsausdruck (GesC Del), od.: die Betrachtung ihrer Gesichter (V Kn Dr Næg Chey Or u. a.); a. Erkl. minder gut: Unverschämtheit, Frechheit (Qi = עוֹתָה Vtr Ew Di von e. הכר = هكر, das aber bloß „staunen“ heißt); G: ἡ αἰσάνθη τοῦ προσώπου αὐτῶν; \* הַבְּרָה פְּנִיָּהֶם ihr eigenes Geständnis, eigentl. die Anerkennung mit ihrem eigenen Munde (Ehrl).

הלך, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hithpa.

Kal pf. הלך, impf. ילך, impt. לך — gehen, häuf., Jes 2, 5 \* הלך f. [לכני] וְגִלְגָּה [בְּאֹר] (Lag Cor).

II הלל, belegt sind Pi., Pu., Hithpa.

Hithpa., impf. יתהלל — sich rühmen, ö.; \* Jes 9, 8 אֲשֶׁר יתהלל vor בְּגִבְעוֹתָהּ (Bick), s. auch unter אמר I Kal, קשה Hiph. u. רום Kal z. Stelle.

הַמֶּזֶן, von המה, cstr. המון — Geräusch, Lärm, dann concr. lärmende Menschen, ö., Jes 5, 13 von den in Saus u. Braus lärmenden Leuten, Prasser (Hiz Ew Del Chey Di-Ki Ma Gu u. a.), nicht „Reiche“ concr. f. Reichtum, parallel וְקִבְוֹדוֹ (Dieu Ges Hndw), auch nicht Menge Pöbel, im Ggs. z. וְכֹבֵד (Luth Pisc Umb Kn Or Du u. a.).

הפך, belegt sind Kal, Niph., Hoph., Hithpa.

Hithpa. — sich wenden, drehen, \* Jes 9, 17 יתפכו f. יתפכו vom Rauch (Chey).

הר, pl. הָרִים — Berg, häuf., Jes 2, 2: הַר בֵּית יְהוָה der Berg des Hauses Jahwes, \* הַר יְהוָה der Berg Jahwes d. h. der Tempel-

berg u. בית gestr. (G τὸ ὄρος κυρίου, Du Ma Gu), s. auch unter בית z. Stelle; Jes 5, 25 \* השָׁרִים [וַיִּהְיוּ] f. הָהָרִים [וַיִּהְיוּ] u. beziehe d. suff. in נִבְלָתָם auf שָׁרִים (Ehrl). \* Jes 9, 10: צָרִי צָרִי f. הָרִי רִצִּין (Or, vgl. G τὸς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών, s. auch unter צָר II z. Stelle.

הָרַג, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Niph. impf. יִהָרַג — getötet werden, dreimal†; \* Jes 5, 25 [וַיִּהְיוּ] u. beziehe d. suff. in נִבְלָתָם auf שָׁרִים f. הָהָרִים [וַיִּהְיוּ] (Ehrl).

הָרָה\*, von הָרָה, fem. הָרָה — schwanger, ö., so auch Jes 7, 14, nicht pf. 3. sg. f. v. הוֹרַן (Vtr Ros).

י

י Konjunktion: und, häuf., Jes 2, 2 \* כִּי (G ὅτι ἔσται), s. Du z. Stelle.

י

יָבִלֹן — n. pr. des Stammes Sebulon, ö., Jes 8, 23 \* אֶרֶץ יִשְׁמַעֵאל (CB). אֶרֶץ יָבִלֹן וְאֶרֶץ נַפְתָּלִי f. וְאֶרֶץ נַפְתָּלִי

יָהּ, f. וְאֵת יָהּ — 1. Pron. demonstr. dieser, diese, dieses, häuf., Jes 6, 3 וְיָהּ אֶל־יָהּ n. Ehrl mischnisch u. daher z. str. — 2. m. Präfix פָּוֶה f. פּוֹאֵת wie dieser usw., ö.; \* Jes 12, 5: מִי יָדַע: מִי יָדַע m. d. S.: wer in aller Welt hat je so etwas gesehen oder erfahren? f. וְגו' מִיִּדְעַת זֹאת (Ehrl).

יָהָב, cstr. יָהָב — Gold, ö.; \* Jes 1, 22 וְיָהָבָהּ f. סֶבֶאֱךָ „dein Gold ist vermisch mit Blei“ [1. auch בְּבִדְיָלִים f. בְּמַיִם] (Ehrl).

I יָזַר, Kal dreimal† — ausringen, ausdrücken, \* in יָזַר u. זָרָה Jes 1, 6 als intrs. Pf. (BDB), doch erfordert d. Stelle e. pass. F., s. z. זָרָה II.

II יָזַר, belegt sind Kal, Niph., Hoph.

Niph. pf. pl. יָזְרוּ — sich abwenden (Ez 14, 5 u.) Jes 1, 4†: יָזְרוּ אַחֲרָי „sie haben sich nach rückwärts abgewandt“ (?), von Du u. Ma gestr., als Verschreibung aus יָזְרוּ אַחֲרָי „sie sind zurückgewichen“ i. S.: „sie sind abtrünnig geworden“

(Ma), \* יָזְרוּ von יָזַר Niph. „sie haben sich entfremdet“, eigentl.: sie haben sich geweiht (scil. von Jahwe weg) (Chey), od. \* יָזְרוּ von יָזַר Kal, also יָזְרוּ אַחֲרָי = sie haben ihn — Jahwe — hinter sich geschoben oder hintangesetzt, d. h. ihn mißachtet, (Ehrl); n. Ros von יָזַר III Niph.: fastidio recesserunt retrorsum.

III יָזַר, belegt Kal.

Kal pf. 3. f. יָזְרָה — m. לְ Hi 19, 17 Ekel erregen, widrig sein.† Niph.\* — \* in יָזְרוּ אַחֲרָי Jes 1, 4 fastidio recesserunt retrorsum (Ros).

זָכָה, belegt sind Kal, Pi., Hithpa.

Hithpa. impf. יִזְכְּבוּ [f. יִזְכְּבוּ vgl. GK<sup>27</sup> § 54<sup>d</sup>] — sich läutern Jes 1, 16†, n. Hiz Or Ki auch Niph. von יָזַךְ, dann aber יִזְכְּבוּ.

זָכָה, Nf. z. זָכָה, belegt sind Kal, Hiph.

Niph.\* — \* in יִזְכְּבוּ Jes 1, 16 (Hiz Or Ki), dann aber יִזְכְּבוּ nicht יִזְכְּבוּ.

זָמְרָה, von זָמַר II, cstr. זְמֶרֶת — Gesang, Lobgesang, Jes 12, 2 (auch Ex 15, 2, Ps 118, 14) vor זְמֶרֶת: זְמֶרֶת (doch lesen Jes 12, 2 mehrere MSS זְמֶרֶת), n. Del gedehnte Grundf. זְמֶרֶת = זְמֶרֶת, s. aber GK<sup>27</sup> § 80<sup>g</sup>, \* זְמֶרֶתִי (2 MSS, Vrs, Lo Ma Gu u. a.), s. auch unter יִזְהָה und יָהּ z. Stelle.

זָעַם, von זָעַם — Zorn, bes. der strafende Zorn Gottes, ö., Jes 10, 25 \* זָעַמִּי f. זָעַם (Lo Chey Gu).

זָקָן, cstr. זָקָן — Bart, häuf., m. סִפָּה Jes 7, 20 bezeichnet die äußerste Beschimpfung (vgl. 2 S 10, 4. 5), sofern man diesen als höchste Zierde des freien Mannes betrachtet.

זָרָה, eigentl. pt. von יָזַר II, f. זָרָה, pl. זָרִים — adj. fremd, subst. Fremder, ö., Jes 1, 7 זָרִים כְּמַהֲפֶכֶת זָרִים „wie die Umkehrung von Fremden“, \* כְּמַהֲפֶכֶת זָרִים wie von einem starken Regen verheert (Lo), od. \* כְּמַהֲפֶכֶת זָרִים (Ew Stu RSm Du Ki Ma u. a.).

I זָרָה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu.

Pu. — \* in יָזַר Jes 1, 6 (Hiz Ew Sta), doch hat d. Verb. e. andere Bedeutg. u. d. Tonzurückziehung wäre abnorm, s. unter יָזַר II z. Stelle.

זָרַע, pl. זָרְעִים — der Arm, übertr. Kraft, Macht, häuf., Jes 9, 19 \* יָרַעוּ (G<sup>AI</sup> τὸ ἀδελφὸς αὐτοῦ, Sec Lo Du Ma Gu CB), od. \* יָרַעוּ (Mei Ehrl) f. יָרַעוּ.

זָרַם — starker Regen, ö.; \* Jes 1, 7: כְּמַהֲפַכַת זָרַם f. כְּמַהֲזָרִים (Lo).

זָרַע, cstr. זָרַע u. זָרַע — Same, Saat, Pflanzung, ö.; \* Jes 6, 13 (CB, s. d. Stelle unter זָרַע I); dann coll. Nachkommenschaft, Kinder, ö., Jes 1, 4 זָרַע מְרַעִים „Brut von Bösewichtern“ (alle Neuern), vgl. NT γενεὰ πονηρὰ καὶ μοιχαλὶς Mt 12, 39 u. γεννήματα ἐχιδνῶν Mt 3, 7; \* ? Jes 1. 9 f. שָׂרִיד (G σπέρμα); \* Jes 9, 19 זָרַעוּ f. זָרַעוּ (Mei Ehrl).

II זָרַר, Kal pass. pf. זָרַר, n. Du e. abgemilderte u. dadurch z. technischer Bedeutg. geeignet gewordene Nf. von זָרַר — ausgedrückt, von Blut u. Eiter gereinigt werden, Jes 1, 6† (Or Du Ki), nicht Pu. von זָרַר I (Hiz Ew Sta), noch intrs. Pf. von זָרַר I (BDB), \* ? זָרַר m. d. term. techn. זָרַר f. d. Verbinden d. Wunde (Ma, der beide Verba u. אֵיזְרַתָּם str.: „Von der Fußsohle bis zum Haupte Nur Quetschungen und Striemen Und frische Wunden Mit Öl nicht gelindert“).

ח

חֲבוּרָה, von חָבַר I = חָבַר gestreift sein — eine unterlaufene Strieme oder Beule, wie von einem Peitschenhieb oder Faustschlag (Del), Jes 1, 6 u. noch fünfmal†.

III חָבַל, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Pu. pf. חָבַל — verdorben werden, unklar Jes 10, 27: וְחָבַל וְחָבַל עַל מִפְגַּי־שִׁמּוֹן „verdorben wird das Joch v. d. Fett“, \* וְגוֹ „u. der Strick des Joches von dem Fettgesicht“ (Kn, doch פָּגִים e. Stieres?), oder \* : עָלָה מִצְפֹּן שָׂדֵד „dann wird sein Joch von deinem Hals verschwinden. Herauf zieht aus dem Norden ein Zerstörer usw.“ (RSm), oder \* : עָלָה מִפְגַּי־רִמּוֹן „dann wird sein Joch von deinem Halse verdorben werden. Er zieht herauf vor Rimmōn weg“ oder „von Pēnē-Rimmōn“ (Du); vgl. G καὶ καταφθαρήσεται ὁ ζυγὸς ἀπὸ τῶν ὄμων ὄμων s. auch unter חָבַל I z. Stelle.

חָבַל, cstr. gl. pl. חָבַלִים — Strick, Seil, ö.; \* Jes 10, 27 חָבַל f. חָבַל „u. der Strick des Joches von dem Fettgesicht“ (Kn, aber פָּגִים e. Stieres?); s. auch unter חָבַל III Pu. z. Stelle.

חָבַשׁ, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Kal ö., — binden, verbinden; Pt. חָבַשׁ Jes 3, 7 Wundarzt (so die meisten Neuern), G ἀρχηγός, TS רִישׁ.

Pu. pf. pl. i. p. חָבַשׁוּ — verbunden werden (von einer Wunde), [außer Hes 30, 21] Jes 1, 6†, von Ma samt זָרוּ gestr., s. die Stelle unter זָרוּ II Kal.

חָג, cstr. חָג, pl. חֲגִים — Fest, bes. die Wallfahrtsfeste, häuf.; \* Jes 1, 14 חֲגִיכֶם eure Wallfahrten f. חֲגִיכֶם, vgl. Hes 46, 11 (Schwally Gu).

חָגוּר, von חָגַר — Gürtel, dreimal†; \* Jes 11, 5 f. eines der zwei חָגוּר (Lo Lag Grä Du Beer ZAW 1898 345 Ma).

חָדַל, Kal pf. חָדַל — aufhören, ö., \* Jes 10, 27 וְחָדַל f. חָדַל (RSm, s. dessen Konjekturen z. Stelle unter חָבַל III Pu.).

חָדַשׁ, von חָדַשׁ, pl. חֲדָשִׁים, m. suff. חֲדָשִׁיכֶם — Neumond, als Fest gefeiert, häuf., Jes 1, 14 \* חֲדָשִׁיכֶם „eure Wallfahrten“ f. חֲדָשִׁיכֶם, vgl. Hes 46, 11 (Schwally Gu), von Ma samt וּמִזְעָרֵיכֶם gestr. u. חֲדָשִׁיכֶם m. חֲדָשִׁיכֶם (sic!) חֲדָשִׁיכֶם verb.: „Fasten u. Festfeier — sind mir in der Seele zuwider“. \* Jes 3, 3 חֲדָשִׁים חֲדָשִׁים „ein Weiser, der die Zeichen der Neumonde zu deuten versteht“ f. חֲדָשִׁים חֲדָשִׁים (Ehrl).

I חוּשׁ, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. impf. חֲוִישׁ — eilen, sich beschleunigen, so n. einigen Jes 5, 19 (Hiz Ew Umb Dr u. a.), n. a. m. aoc.: „er (Gott) beschleunige doch sein Werk“ (Del Di-Ki).

I חוּהָ, Kal pf. חִוָּה — sehen, ö., von proph. Visionen m. חוּהָ, Jes 2, 1 \* חִוָּהָ (G ὁ γερόμενος πρός).

חִוּוֹן, von חוּהָ I, cstr. חִוּוֹן — Gesicht, Vision, bes. vom proph. Schauen, ö., i. d. Überschrift Jes 1, 1 i. S. des Sammlers coll. (Ges).

חִוּוֹק, von חוּק, cstr. חִוּוֹק — Jes 8, 11 בְּחִוּוֹק־יָדַי „als die Hand (Gottes mich) überwältigte“, von der proph. Verzückung, dem ekstatischen Zustand des Propheten. Unrichtig Luth, dem Pisc u. a. „bei der Hand fassen“. Gie l. m. vielen MSS בְּחִוּוֹ.

חִטָּאָה, von חָטָא, cstr. חִטָּאוֹת, pl. חִטָּאוֹת — Sünde, ö., dann auch die Strafe dafür, Jes 5, 18 \* חִטָּאוֹת m. Art. (Ehrl, s. auch unter חָטָא u. חִטָּאוֹת z. Stelle).

חִיל, cstr. חִיל, pl. חִילִים — Kraft, Stärke, dann auch Heeresmacht, Heer, ö.; \* Jes 10, 28 לְמִכְמֶשׁ יִפְקַד חִילוֹ „nach Mich-

mas!“ kommandierte er seinem Heere“ f. לְמִי יִבְקֹד בְּלִיָּוִי gew.: „zu Michmas läßt er sein Gepäck zurück“ (Ehrl).

הָכֵם, von חָכַם, cstr. חָכָם, pl. חֲכָמִים — kundig, geschickt, häuf., Jes 3, 3 \* וְהָכֵם חֲרָשִׁים f. חָכָם (BH).

הַחֲכָמָה, von חָכַם, cstr. חֲכָמָה — (vom Wurzelbegriff d. Dichtigkeit ausgehend, σοφία, sapientia dagegen von dem des Geschmacks), das Vermögen, durch die Erscheinung hindurch das Wesen der Dinge zu erkennen, G σοφία (Del), Jes 11, 2 u. ö.; s. dazu בְּיָנָה.

I חָלָה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa. Kal pf. חָלָה — schwach, krank sein, ö.; \* Jes 5, 13 חָלָה f. חָלָה (Ehrl).

II חֲלִיפָה\*, pl. חֲלִיפוֹת — gew. Wechselkleider, ö.; \* Jes 3, 24 חֲלִיפָה f. חֲלִיפוֹת (CB).

I חָלַף, belegt sind Kal, Pi., Hiph. Kal pf. חָלַף, impf. יִחְלַף, ö. — vorübergehen, verschwinden Jes 2, 18, \* יִחְלַפוּ f. יִחְלַף (GV, Ma Gu), od. \* ירחמאלים f. יִחְלַף (CB).

חֲמָאָה, von חָמַא, cstr. חֲמָאָה — dicke, geronnene Milch (versch. von חֲלָב d. süßen Milch), n. Ges nicht Butter (wie gew., so auch neuhebr.), sondern Käse, Jes 7, 15. 22 u. ö., s. auch unter עֲמֻנוֹת z. Jes 7, 15.

חָמַד, belegt sind Kal, Niph., Pi. Kal pf. חָמַד — m. d. acc. etwas begehren, daran Gefallen finden, ö., Jes 1, 29 \* חָמְדוּ (GS), od. \* חֲמָדוֹם (Ehrl), od. \* חֲמָדָתָם (Bu Ma Gu) f. חֲמָדָתָם, s. auch unter חָפַר III Kal, בָּחַר II Kal u. היה z. v. 30.

חֲמָדָה, von חָמַד, cstr. חֲמָדָה — 1. das Wünschen, Begehren, Ggst. des Begehrens, \* Jes 1, 29 חֲמָדָתָם f. חֲמָדָתָם (Bu Ma Gu). — 2. Kostbarkeit, ö., Jes 2, 16 \* מוֹשְׁבֹתֵי יִרְחַמְאֵל f. חֲמָדָה שְׂבִיבוֹתָהּ (CB, s. auch unter אֲנִיָּה z. Stelle).

חָמוּץ, von חָמַץ II — Bedrücker, Frevler, Gewalttätiger Jes 1, 17 (Rabb IE Hndw Ew Or Du Ki Ma), a. Erkl.: oppressio, injuria quam quis passus est, e. Subst. „macht gut jedes verübte Unrecht“ (Kop), a. Erkl.: d. Verhungernde, vgl. arab.

خَمِيص, schwacher Mensch (Ehrl), \* חָמוּץ (d. alten Übers. Brd).

I חָמַל, Kal pf. חָמַל — m. על Mitleid haben, schonen, ö., Jes 9, 18 \* יִחְמַל f. יִחְמַלוּ (Gu, der v. 18<sup>b</sup> vor v. 19<sup>b</sup> setzt, s. auch unter אָכַל שֶׁבַע רַעַב z. Stelle). \* Jes 9, 16 יִחְמַל f. יִשְׁמַח (Ehrl).

חֲמֻן\*, pl. חֲמֻנִים — Sonnensäule, ö.; \* Jes 1, 31 חֲמֻן „die Sonnensäule wird z. Werg“ (Lag, s. auch unter בָּעַל z. Stelle).

II חָמוֹץ, Kal pt. חָמוֹץ — der Gewalttätige Ps 71, 4†; \* pt. pass. חָמוּץ Jes 1, 17 der Bedrückte, Vergewaltigte (d. alten Übers. Brd), s. auch unter אֲשֶׁר II Pi. z. Stelle.

I חָמַשׁ, Kal pt. pass. pl. חֲמֻשִׁים — kampferüstet, viermal†, \* Jes 3, 3 חֲמֻשִׁים f. שָׂר חֲמֻשִׁים (Sta TLz 1894 68).

חָמֵשׁ, cstr. חֲמֻשׁ — fünf, häuf., Jes 7, 8<sup>b</sup> \* חֲמֻשִׁים f. חֲמֻשִׁים u. gestr. als Doppelkorrektur z. דְּמֻשֶׁק (l. כּוֹשֶׁם) (CB).

Pl. חֲמֻשִׁים fünfzig, ö., Jes 3, 3 \* שָׂר חֲמֻשִׁים „der Hauptmann der Gerüsteten“ f. שָׂר חֲמֻשִׁים Hauptmann über Fünfzig (Sta TLz 1894 68).

חָמָת — n. prop. Hamath. ö., Jes 10, 9 \* מְעַכָּתָהּ (CB, s. d. Stelle Jes 10, 8—11 unter יִרְחַמְאֵל no. 16); Jes 11, 11 \* מְעַכָּתָהּ (CB, vgl. auch z. d. übrigen Namen).

חָנָה, Kal pf. חָנָה — sich niederlassen, lagern, ö.; \* Jes 7, 2 חָנָה f. חָנָה על (CB).

חָנָף, von חָנַף, pl. חֲנָפִים — ruchlos, gottlos, ö., Jes 10, 6 \* אֲנָף impf. v. אֲנָף, dem עֲבַרְתִּי עם gemäß, f. חָנָף (Ehrl).

חֶסֶן, cstr. חֶסֶן — Schatz, fünfmal†; \* Jes 1, 31 f. חֶסֶן „der Schatz wird zu Werg, u. der ihn angelegt (יִפְעֵלוּ pt.), zum Funken werden“ (Ehrl).

חֶסֶן, von חָסַן I — stark, mächtig Am 2, 9. Jes 1, 31†, n. Am 2, 9 e. Eigenschaft d. Eichen, daher Jes 1, 31 nicht zu ändern, vgl. v. 30<sup>a</sup>; \* חֶסֶן die Sonnensäule wird zu Werg u. die Büste (l. יִפְעֵלוּ f. יִפְעֵלוּ) darauf z. Funken“, od. \* חֶסֶן od. חֶסֶן „der Schatz wird z. Werg, u. der ihn angelegt, z. Funken w.“, falsch G ἡ ἰσχυρός, V fortitudo.

חָפָה, belegt sind Kal, Niph., Pi. Pu.\* pf. חָפָה — \* in Jes 4, 5 „denn alles Herrliche wird geschirmt“ (Ges Kn).

I חָפָה, von חָפַף I — Jes 4, 5 Decke (als Schutz), (Di-Ki u. a.), a. Erkl. Baldachin (Del u. a.); n. Ehrl wie Jo 2, 16 „Brautgemach“ u. חָפָה (sic!) כְּבוֹד „versammelte Hochzeitsgäste“ m. d. S.: Jahwe wird s. bes. Schutz gewähren dem Berg Zion

u. all s. Zusammenkünften, ja jeder Hochzeitsgesellschaft dasselbst; n. Ges Kn Pu. pf. von  $\sqrt{\text{חפה}}$  s. d.

I **חפר** Kal — m. d. acc. graben, ö., Jes 2, 20 **לחפר פרות** „um Gruben zu graben“ (?) [vgl. talm. **פירא** (= **חפיר**, **חפירה**) m. abgeworfenem ח Grube, Graben] (Qi), a. Erkl. **لاَحِي اَلشَّمَار** comedentibus fruges, eig. fossori frugum, wobei **חפר** fossor (wie **בכור**) u. **פרות** talm. pl. v. **פרי** (Saadia), a. Erkl.: in foramen murium, Kall (Arabum philos, popularis p. 22) u. Paulus, doch ist **פרה** Maus = **فأرة**, erst spät aus d. Arab. genommen; diese Erklärungen s. unbefriedigend, u. es ist daher m. allen Neuern z. l.: **לחפר פרות**,  $\theta$  **φαρφαρωθ**, s. z. **חפר פרה**, od. \* **ירחמאלים** (CB).

III **חפר**, belegt sind Kal, Hiph.

Kal impf. **חִפְרוּ** — sich schämen, ö., m. **מן** Jes 1, 29 \* **וַיִּחְפְּרוּ** f. **וַתִּחְפְּרוּ** (G, Bu Ma), s. auch unter **חמד**, **בחר** II u. **היה** v. 30 z. Stelle.

**חִפְרָה**\*, von **חפר** I — ein vielgrabendes Tier z. B. Ratte (Ges Roo Dr Kn Gu), oder Maulwurf (Raš Lo Ew Del Or Du u. a.), n. Abul Parchon e. Vogel als Früchte-**פרות**-hacker, n. IE Syn. z. **עמלה** 1, \* Jes 2, 20 **חִפְרָה פרות** f. **לחפר פרות**, vgl. schon  $\theta$  **φαρφαρωθ**, (so alle Neuern).

**חצר**, cstr. **חֲצָרִים**, pl. **חֲצָרִים** — der Vorhof, ö., Jes 1, 12 \* ? s. g. f. **חֲצָרִי** (G **τῆν ἀύλην μου**).

**חק**, von **חקק**, pl. **חֲקִים** — etwas Bestimmtes, Gesetz, ö., Jes 10, 1 Anordnung (GB), Bedingungen, unter denen e. Geschäft abgeschlossen wird, Paragraphen u. Klauseln, die für die Armen unvorteilhaft sind (Ehrl).

**חך** — Loch, Höhle der Otter, so gew. Jes 11, 8, Ew<sup>2</sup> stellt es m. **חור** II Loch, Ct 5, 4 von Fenster, Sach 14, 2 von d. Augenhöhle zusammen m. d. S.: Augen, Fühlhörner.

I **חרב**, belegt sind Kal, Pu., Hiph.

Hiph. pf. **חִרְיֵב** — m. d. acc. austrocknen, siebenmal†; \* Jes 11, 15 **חִרְיֵב** f. **חִרְיֵיב** (G ? **ἐρημώσει**, Lo Schwally ZAW 8, 183 Grä Du Ki Ma Gu Ehrl).

1 IE sagt: שם עוף יעוף בלילה כעמלה ומביא עצמו ביום במקום חתר :

**חָרֵב**, pl. **חֲרִבוֹת** — Schwert, häuf., Jes 1, 20 \* **חָרֵב** m. Kal (Gkl Schulth HW 5), od. \* **חֲרִבוֹת** m. Kal (Ma) f. **חָרֵב** m. Pu.

I **חָרֵב**, von **חרב** I — Dürre, ö., \* Jes 1, 20 **חָרֵב** m. Kal f. **חָרֵב** m. Pu. (Gkl Schöpf. 161 Schulth HW 5).

**חֲרִיבָה**, von **חרב** II, pl. **חֲרִבוֹת** — Trümmer, ö., Jes 5, 17 \* **וַתִּחְרְבוּ** [str. **חֲרִיבָה** (f. **חֲרִיבָה**)] „die Trümmer fressen Widder ab“ (Du), od. \* **חֲרִבוֹתָם** [l. **חֲרִיבָה** (f. **חֲרִיבָה** u. **חֲרִיבָה**)] (Chey), doch sollte e. f. suff. sein: **חֲרִבוֹתֶיהָ** ihre, scil. der Stadt Trümmer, od. \* **וַתִּחְרְבוּ** od. **חֲרִבוֹתֶיהָ** (u. l. **חֲרִיבָה** od. **חֲרִיבָה**) „u. d. Trümmer fressen Böckchen od. Mastkälber(?) ab“ (Ma) f. **חֲרִבוֹת**.

\* Jes 1, 20 **חֲרִבוֹת** m. Kal f. **חָרֵב** m. Pu. „ihr sollt von Trümmerhaufen zu leben haben“ (Ma, vgl. oben zu Jes 5, 17).

I **חֲרָה**, von **חרד**, cstr. **חֲרָה** — Furcht, Entsetzen, ö.; \* Jes 2, 10 **מִחֲרָה** „aus Entsetzen (vor s. Majestät)“ f. **מִחֲרָה** (Kennedy Ma).

**חֲרִיב**\*, pl. **חֲרִיבִים** — Johannisbrot, \* Jes 1, 20 **חֲרִיבִים תֹּאכְלוּ** f. **חֲרִיבִים תֹּאכְלוּ** (Chey SBOT unter Husks, außer dieser Stelle noch 2 R 6, 25. 18, 27 gelesen), s. aber jetzt Chey z. dieser Stelle unter **ירחמאל** no. 2.

**חֲרִיט**, von **חרט**, cstr. gl. — Meißel, Griffel z. Eingraben der Schrift (außer Ex 32, 4) Jes 8, 1†: **בְּחֲרִט אֲנוֹשׁ** gew.: „in leicht lesbarer Schrift“, „in der Schrift des gemeinen Mannes“, n. Sta ZAW 26 135 „in Menschenschrift“ als Ggs. z. Gottes Schrift, besser Ehrl: „in Schrift von Mannesgröße“ d. h. „mit außergewöhnlich großen Buchstaben“, so ganz ähnlich Elhorst ZAW 35, 98; \* **רַחְבוֹת יִשְׁמְעָאֵל** (CB).

**חֲרִי**\*, von **חרה** I, cstr. gl. — Glut (des Zornes), fünfmal†, Jes 7, 4 gestr. (Reuß Ma, d. v. 4<sup>b</sup> str.).

**חֲרִיט**\*, pl. **חֲרִיטִים** u. **חֲרִיטִים** — gew. Tasche, Geldbörse, 2 R 5, 23 (G **θύλακος** = Sack, weite Beinkleider der Perser) wird e. Talent Silber darin verwahrt, Jes 3, 22 unter den Kleidungsstücken auffällig; es ist daher ebenfalls e. Kleidungsstück bezeichnet (Peiser ZAW 1897 348,? Ma).

I **חרם**, belegt sind Hiph., Hoph.

Hiph. pf. **חִרְיֵב** — den Bann vollstrecken, vernichten, ö., Jes 11, 15 geben schon **ΑΣΘ** m. **ἀναθεματίζειν**, \* **חִרְיֵב** austrocknen (G ? **ἐρημώσει**, Lo Schwally ZAW 8, 183 Grä Du Ki Ma Gu Ehrl), Kn Mei fassen es i. d. Bedeutg. „spalten“

(von  $\sqrt{\text{חרם}}$  II, Kal pt. pass. Lv 21, 18<sup>+</sup>, arab.  $\text{خرج}$ ) „Jahwe spaltet die Zunge des Meeres“.

II  $\text{חרם}$ , belegt nur Kal pt. pass. Lv 21, 18<sup>+</sup>.

Hiph.\* pf. — \* Jes 11, 15 in  $\text{הַחַרְיִים}$  m. d. Bed. „spalten“: „Jahwe spaltet die Zunge des Meeres“ (Kn Mei), doch s. z.  $\text{חרם}$  I Hiph.

$\text{הַרְפָּה}$ , cstr.  $\text{הַרְפַּת}$  — Schmach, Schande, Scham, ö.; \* Jes 3, 17  $\text{הַרְפַּתְהוּן}$  „Jahwe wird ihre Scham entblößen“ f. das zweifelh.  $\text{פְּתַהוּן}$  (Bach Ki Ma Gu), vgl. dazu Jes 47, 3.

I  $\text{הַרְשֵׁה}$ \*, pl.  $\text{הַרְשִׁים}$  — Jes 3, 3  $\text{הַכֶּם הַרְשִׁים}$  „der in den Kunstarbeiten Erfahrene“ (G  $\text{σοφός ἀρχιτέκτων}$  S V Rabb, Hndw Kn Dr Del Or Di-Ki u. a.), a. Erkl. „der in den Zauberkünsten Erfahrene“ (Dieu Ges Hiz Ew Du Ma Gu u. a.) \*  $\text{הַכֶּם הַרְשִׁים}$  „ein Weiser, der die Zeichen der Neumonde zu deuten versteht“ (Ehrl), od. \*  $\text{וְהַכֶּם}$  (BH).

$\text{הַשֵּׁב}$ , belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.

Niph. pf.  $\text{נִהְשַׁב}$ , pt.  $\text{נִהְשֵׁב}$  — gerechnet, geachtet werden für, als etwas, ö., m.  $\text{בְּ}$  Jes 2, 22 \*  $\text{נִהְשֵׁב}$  f.  $\text{נִהְשַׁב}$  (MSS), m.  $\text{בְּ}$  Jes 5, 28, gestr. (Ma Gu).

$\text{הַתֵּם}$ , belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., (Hoph.\*).

Kal impt.  $\text{תָּתֵם}$ , Jes 8, 16  $\text{תָּתֵם}$  — versiegeln, ö., m. d. acc., Jes 8, 16 \*  $\text{תָּתֵם}$  inf. abs. f.  $\text{תָּתֵם}$  impt. (Du Ma Gu Ehrl u. a.), n. Ehrl m. d. Bed. „beschränken auf“, s. auch unter  $\text{צַר}$  I Kal z. Stelle.

$\text{הַתַּת}$ , belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Kal pf.  $\text{הַתַּת}$  — niedergeschlagen, erschrocken sein, ö., Jes 8, 9<sup>a</sup> \*  $\text{לֵב}$  scil.  $\text{וְהַתַּתוּ}$  f.  $\text{וְהַתַּתוּ}$  (Ehrl, d. auch  $\text{רָעוּ}$  f.  $\text{רָעוּ}$  l.), von Grä Chey Gu gestr., n. Dr Del u. a. m. d. Bed. „zerscheitern“. \* Jes 10, 4 [  $\text{בְּלִתִּי כְרַעַת}$ ]  $\text{הַת}$  [  $\text{אֶסִיר וְגו'}$ ] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris usw.“ f. [  $\text{אֶסִיר וְגו'}$ ] (Euting Lag Du Ma), s. auch unter  $\text{בְּלִתִּי}$  z. Stelle.

ט

$\text{טַבְּאָל}$ , G  $\text{Ταβεήλ}$ , Jes 7, 6 i. p. od. verächtl. Aussprache  $\text{טַבְּאָל}$  Taugenichts, mehrere MSS l. teils  $\text{טַבְּאָל}$  teils  $\text{טַבְּאָל}$  — n. pr. m., der Aussprache nach vermutl. e. Syrer, n. Nöldeke ZDMG 33, 330 Du?  $\text{Ṭōb'ēl}$  (hebr.) auszusprechen, n. CB  $\text{טַבְּאָל}$ .

$\text{טוֹב}$ , von טוב — gute Sachen, Güter, ö., m. gen, Jes 1, 19  $\text{טוֹב הָאָרֶץ תֹּאכְלוּ}$  „das Beste des Landes sollt ihr essen“, \*  $\text{בֵּית מִצְוֵר הַיְכָלֹו}$  (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter  $\text{ירחמאל}$  no. 2).

$\text{טוֹחַן}$ , belegt nur Kal.

Kal impf. i. p.  $\text{תִּטְחַנּוּ}$  — mahlen, ö.,  $\text{ט' פָּנֵי עֲנִי}$  das Angesicht des Armen zermalmen, ihn mißhandeln Jes 3, 15, \*  $\text{וּבְנֵי יְהוּדָה תִּטְחַנּוּ}$  (sic!) „und ihr laßt die Kinder der Armen für euch mahlen“, bildl. f. die sklavische Behandlung der ärmeren Klassen (Ehrl).

Hiph.\* impf.  $\text{תִּטְחַנּוּ}$  — mahlen lassen, \* Jes 3, 15 f.  $\text{תִּטְחַנּוּ}$  (Ehrl, s. Kal).

$\text{טָמֵא}$ , belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpe., Hithpa.

Niph. pf.  $\text{נִטְמָא}$  — sich verunreinigen, ö.; \* Jes 6, 5  $\text{נִטְמָאתִי}$  (statt  $\text{נִטְמָאתִי}$ ) f.  $\text{נִדְמָאתִי}$  (Houtsma).

$\text{טָמַן}$ , belegt sind Kal, Niph.

Niph. impt. od. inf. abs.  $\text{הִטְמַן}$  — sich verbergen, Jes 2, 10<sup>+</sup>, \*  $\text{הִטְמַנּוּ}$  (G, Ma Gu), s. auch unter  $\text{בּוֹא}$  Kal u.  $\text{צַר}$  I z. Stelle. \* Jes 2, 19<sup>a</sup>  $\text{הִטְמַנּוּ}$  (Gu).

$\text{טָרַי}$ \*, von טרה frisch sein, f.  $\text{טָרִיָּה}$  — frisch (außer Jdc 15, 15) Jes 1, 6<sup>+</sup> von e. Wunde  $\text{מִכָּה טָרִיָּה}$ , die noch blutende, nässende Wunde (Del<sup>3</sup>).

$\text{טָרַף}$ , cstr.  $\text{יָד}$ , du.  $\text{יָדַיִם}$  — Hand, häuf., Jes 10, 5 \*  $\text{בְּיוֹם}$  „e. Stab ist er am Tage m. Grimmes“ (Sec), od. \*  $\text{הָרִים}$  (Ehrl, der  $\text{וּמַטְהָהוּא}$  l. u. frei übers.: „o über Assur, der der Stecken m. Zornes hätte sein, den m. Grimm als Geisel hätte schwingen sollen“), od. \*  $\text{ירחמאל}$  m. הוא. e. gl. z.  $\text{אֲשׁוּר}$  (CB) f.  $\text{בְּיָדָם}$ , Hiz Ew Die Du Ma Gu str.  $\text{הוּא בְּיָדָם}$ ; s. auch unter  $\text{מַטְהָה}$  z. Stelle. \* Jes 2, 6  $\text{וּבְיָדָי וּבְיָדָי}$  (Hiz Du Gu), s. auch unter  $\text{שַׁפֵּק}$  I Hiph. z. Stelle.

$\text{טָרִיד}$ \*, von ירד II<sup>1</sup>, cstr.  $\text{יָרִיד}$  — Freund, Geliebter, Jes 5, 1<sup>a</sup>, Jes 5, 1<sup>b</sup> \*  $\text{לְדוּרֵי}$  (Gu).

$\text{יָרַע}$ , belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., (Po.), Hiph., Hoph., Hithpa.

<sup>1</sup> GB muß es wohl heißen: „von ירד II“, nicht I.

Kal pf. יָדַע — merken, erkennen, ohne Objekt, häuf., Jes 1, 3<sup>b</sup>: „nicht einmal soviel Verständnis hat Israel“ (Ma), unnötig + מַע (G) od. יָדַעְנִי (Grä); Jes 9, 8 \* יָדַעַתְּ (BH), od. \* יָדַעְנִי (Gu), od. \* יָדַעְנִי m. לְאָמַר zusammen = „aber sie sagten boshaft“ (Ehrl) f. יָדַעְנִי. \* Jes 8, 9 דָּעוּ f. רָעוּ (G γῶτες L, Sec Lo Ma Gu Ehrl u. a.); m. d. acc. Jes 1, 3 jmdn. kennen und wissen, wie man ihm begegnen und sich gegen ihn betragen soll (Ehrl), \* יָדַעַתְּ? (Ehrl), erkennen, erfahren, \* Jes 12, 5 מִי יָדַעַתְּ בְּזֹאת (verb. m. בְּכָל־הָאָרֶץ m. d. S.: „wer in aller Welt hat je so etwas gesehen oder erfahren“ f. מִי יָדַעַתְּ זֹאת Kt. (Ehrl).

Pu. pt. m. מִיִּדְעַתְּ, f. מִיִּדְעַתְּ (מִיִּדְעַתְּ) Jes 12, 5 Kt.<sup>1</sup> — vertraut, befreundet, ö., Jes 12, 5 l. besser Kr. מִיִּדְעַתְּ „kundgetan sei!“ (Del Du Ma u. a.), \* מִי יָדַעַתְּ בְּזֹאת Ehrl, s. oben z. Kal).

Hoph. pf. הוֹדַעַתְּ, pt. מִיִּדְעַתְּ — erkannt werden, pt. Jes 12, 5 Kr. [viele MSS מִיִּדְעַתְּ Kt. u. Kr.] „kundgetan sei!“ (Del Du Ma u. a.), \* מִי יָדַעַתְּ בְּזֹאת (Ehrl, s. oben z. Kal).

יָדַעַתְּ, verkürzte F. f. יהוה, ö., Jes 12, 2 gestr. (einige MSS, Houb Gu, vgl. d. Vrs.).

יְהוּדָה — n. pr. Juda, m. d. Teilung des Reiches: Reich u. Volk Juda, יהוּדָה וִירוּשָׁלַם, e. häuf. Verbindung, bes. im Geschichtsstil, Jes 1, 1. 2, 2. 2 R 18, 22. 23, 1. 2. 2 Chr 34, 3. 5. 29. 35, 24. 36, 4. 10, seltener d. umgekehrte „Jerusalem und Juda“ Jes 3, 1. 5, 2. 22, 21. 2 R 24, 20. Esr 2, 1 (Ges).

יְהוָה — n. pr. Gottes, häuf., Jes 4, 5 \* יְהוָה (Ma, vgl. G); Jes 7, 10 gestr. (Ma, l. וְיִזְכְּךָ f. וְיִזְכְּרָךְ); Jes 9, 13 gestr. (Ma); Jes 10, 16 \* אֲדַרְשֵׁי אֲבֹתָי f. אֲדַרְשֵׁי אֲבֹתָי (mehrere MSS, doch unrichtig, s. Del); Jes 12, 2 gestr. als gl. z. יָדַעַתְּ (MSS, Ges Du Ma u. a.). \* Jes 3, 9<sup>b</sup> לִיהוָה f. לָהֶם (Prl), Ma str. v. 9<sup>b</sup>; \* Jes 4, 4 f. אֲדַרְשֵׁי (MSS); \* Jes 4, 5<sup>b</sup> (n. קְבוּרָה sic!) (G<sup>A</sup> δόξη κυρίου, Ma, Gu); \* Jes 6, 1. 8. 11 f. אֲדַרְשֵׁי (MSS), \* Jes 7, 14. 20 f. אֲדַרְשֵׁי (MSS); \* Jes 9, 7. 16 f. אֲדַרְשֵׁי (MSS, Lo); \* Jes 10, 12 f. אֲדַרְשֵׁי (MSS); \* Jes 11, 11 f. אֲדַרְשֵׁי (viele MSS).

יּוֹמָם — adv. bei Tage, ö., Jes 4, 6 gestr. (G, Du Di-Ki Ma Gu).

<sup>1</sup> Bei Guthe (bei Kautzsch<sup>3</sup> I 571 Anm. d) muß es wohl heißen: „n. d. Q<sup>e</sup>re muda'at, das Kethib wäre m<sup>e</sup>judda'at“, nicht umgekehrt.

יָתְרוֹ — zusammen, miteinander, häuf., Jes 11, 7 zweimal gelesen von G S, Lo.

יָכַח, belegt sind Niph., Hiph., Hoph., Hithpa.

Niph. impf. 1. pl. נִיבַחְתָּה — rechten, Jes 1, 18, m. עִם Hi 23, 7 (u. Gn 20, 16)<sup>+</sup>, \* Jes 2, 5 יָכַחְתָּה יָמַרְךָ f. לָבוֹ וְנִיבַחְתָּה בְּאֹזֶן f. לָבוֹ וְנִיבַחְתָּה בְּאֹזֶן (Lag Cor).

Hiph. pf. הוֹכִיחַ — entscheiden, richten, ö., \* Jes 11, 3 הוֹכִיחוּ f. הָרִיחוּ (Grä).

יָכַל, Kal pf. יָכַל, impf. יוּכַל — 1. vermögen können, ö., Jes 7, 1 \* יָכַלְוּ f. יָכַל (2 R 16, 5, G, Du Di-Ki Ma Gu). — 2. ertragen, aushalten, Jes 1, 13 \* אָכִיל, von כוֹלֵץ Hiph. f. אוֹכֵל (Schwally), od. \* + לְשֹׂאת (Ma). — 3. (e. Gegner) besiegen, ö.; \* Jes 1, 19 הוֹכִילוּ f. הוֹכִילוּ (CB, s. z. Stelle v. 19 u. 20 unter ירחמאל no. 2).

יָלַד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa.

Kal pf. יָלַד — erzeugen, erschaffen, ö., von Jahwe u. s. Volk \* Jes 1, 2 יָלַדְתִּי f. נָדַלְתִּי (G ἐγέννησα).

יָלַד, von יָלַד, pl. יָלְדִים, cstr. יָלְדֵי — Knabe, Jüngling, ö., Jes 2, 6 יָלְדֵי נְכָרִים Ausländer, Fremde (so d. Meisten), n. Di-Ki: Jünglinge v. Ausländer, d. h. ausländische Jünglinge, \* יָבִיטְךָ נִי (Hiz Du Gu), od. \* יָרַחמאל יָכַשְׁפוּ (CB, s. unter ירחמאל no. 4 z. Stelle), od. \* יָבִיטְךָ נִי d. f. an Dingen fremden Ursprunges (Ehrl), s. auch unter שָׁפַק I Hiph. z. Stelle.

יָלַדְתִּי, von יָלַד, pl. cstr. יָלְדֵי — Sohn, ö., \* Jes 2, 6 יָבִיטְךָ נְכָרִים, d. f. „v. ausländischen Dingen haben sie so viel als sie wünschen“ (Ehrl), s. auch unter שָׁפַק I Hiph. z. Stelle, f. יָבִיטְךָ נְכָרִים.

יָם, pl. יָמִים — 1. Meer, häuf., Jes 10, 26 \* יָשָׁא f. עֲלֵיהֶם (Wkl). — 2. Westen (weil d. Mittelmeer d. Westgrenze bildet), ö., יָמָה „nach Westen“ Jes 11, 14 gestr. (Gu).

יָסַף, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Hiph. pf. הִסִּיף — 1. m. d. acc. vermehren, vergrößern, ö., Jes 1, 5 \* הִסִּיפוּ סָרָה [das a. d. Schluß v. v. 4 (l. הִסִּיפוּ אָחִיר) z. stellen ist, dafür l. מִשְׁחֵיתֵיהֶם בְּנִים aus v. 4 u. str. מְרַעִים] f. תּוֹסִיפוּ (Haupt). — 2. fortfahren etwas z. tun, ö., m. folg. inf. Jes 7, 10, \* וְיִסְפֶּךָ „u. ich sprach weiter zu Ahas“ f. וְיִסְפֶּךָ (Du Ma, str. יהוה u. l. auch v. 13 3. p.); Jes 11, 11 \* וְיִסְפֶּךָ [von



√אסף f. יזקיף (Prl), od. \* + לשלח (Del), s. auch Ma z. Stelle unter שנית.

יכר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Nithpa.

Kal — m. d. acc. züchtigen, so n. einigen Jes 8, 11 ויכרני als Kal impf. m. suff. (Ges Del Di-Ki Ma u. a.), vgl. GK<sup>27</sup> § 59<sup>b</sup>, \* ויכרני (BH), od. \* ויכרני (Ehrl), s. auch Pi. z. Stelle. Pi. pf. יכר — m. d. acc. züchtigen, zurechtweisen, ö., so n. einigen Jes 8, 11 ויכרני als Pi. pf. m. auffälligem ê-Laut im Suff. (Or), \* ויכרני (BH, s. Ps 118, 18 יכרני m. geschärftem ג, vgl. GK<sup>27</sup> § 26<sup>c</sup> u. 59<sup>f</sup>). \* Jes 1, 17 אכרו f. אשרו (Chey Ma?).

יער, belegt sind Kal u. Hoph.

Kal — ermüdet werden, \* Jes 5, 27 ערף f. ענה (Ehrl).

יעץ, belegt sind Kal, Niph., Hithpa.

Kal pf. יעץ — raten häuf.; \* Jes 8, 10 עניו impt. pl. f. עניו (Ehrl). Pt. יועץ Ratgeber, ö., Jes 3, 3 gestr. (Ko), vgl. G θαυμαστος σύμβουλος = פלא יועץ 9, 5!

יעבד — n. pr. des isr. Volkes, häuf., Jes 2, 6 ב' בית ישראל \* (G τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραήλ), Jes 10, 21 ישוב \* (Ehrl, setze zu erstem ישוב).

יעת, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. f. נעתה — angezündet werden, \* Jes 9, 18 נעתה f. נעתם (Kroch Ki? Chey, l. auch נעתה, G ה' ה').

יקב, von יקב — Keltertrog, d. h. das i. d. Erde gegrabene Bassin, in welches der i. d. גת, Presse ausgestampfte (daher der Ausdruck גת גת Traubensaft abfließt Jes 5, 2 u. ö., G ὑπολήγιον u. προλήγιον.

יקד, von יקד, cstr. יקוד — Brand, Jes 10, 16 zweimal; יקוד gestr. (G, Ma Gu), od. יקד gestr. (Di-Ki? Ehrl).

ירא, von ירא, cstr. יראת — Furcht, häuf.; יראת Gottesfurcht ö., G nur Jes 11, 2. 33, 6. Pr 1, 7 (u. Pr 13, 11 ohne hebr. Text) εὐσεβεία, sonst immer φόβος, Jes 11, 2. 3 \* יראת v. proph. Visionen (ChajesGSA 20 303).

ירד, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.

Hiph. pf. הורד — machen, daß jm. od. etw. hinabgehe, herabsteigen lassen, herabstürzen, häuf., Jes 10 l. Ehrl v. 13<sup>b</sup>: ויורד אל בור יושבים, Ma in 2 Gliedern = 5. u. 6. Glied von v. 13: ויוריד באפר הערים ובגפר בלי יושביהם.

sinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“, vgl. G καὶ οσίω πόλεις κατοικουμένας, die 1. Zeile wie Du; s. auch unter סור Hiph. z. Stelle.

\* Jes 9, 2<sup>ab</sup> בשמחה f. הנדלת השמחה (Sellin, Serubb. 215), vgl. G δ κατάγχαρες ἐν εὐφροσύνῃ σοῦ, s. auch unter נאל I Kal z. Stelle.

ירושלם — n. pr. Jerusalem, ö.; \* Jes 1, 7<sup>b</sup> f. שממה es gestr. als gl. z. בתציון v. 8 (CB, s. z. Stelle 7<sup>b</sup>—9 unter כושם); \* Jes 1, 27 f. ושביה (Ehrl).

ירחמאל — n. pr. m., Patr. auf יר, ö., 1. \* Jes 1, 8: „Jerahmeel and Rezon“ [z. str. als gl. z. ורים] f. בעיר נצורה, s. d. Stelle Jes 1, 7<sup>b</sup>—9 unter כושם. 2. \* Jes 1, 19. 20, die gelesen w.: אסרתאבו ושמעתם בית מצור תוכלו: ואסרתמאנו ומריתם: כי נמשתה ארמנות יעקב/ כי מלאו ירחמאלים / ובהיכלי ירחמאל יכשמו: [משכנות] 5. \* Jes 2, 16 וינאמו כפלשתים / ובהיכלי ירחמאל יכשמו: f. החמדה [שכינות], s. auch unter אנה z. Stelle. 6. \* Jes 2, 18 לחפר פרות f. ירחמאלים. 7. \* Jes 2, 20 לעצב ירחמאל וארץ, 8. \* Jes 7, 16<sup>b</sup>, wo gelesen w.: לעצב ירחמאל וארץ „Jerahmeel will be deserted“ f.: עמנו אל: החמה ודבש יאכל. 10. \* Jes 8, 1. 3 י העוב (wie no. 9) f. למחר שלל חש בן. 11. \* Jes 8, 4<sup>b</sup>, wo gelesen w.: ישא י כושם ואת ישמעאל לפני מלך אשור: 12. z. Jes 8, 6 s. unter ישמעאל no. 3. 13. z. Jes 8, 23<sup>b</sup> s. unter ערב. 14. \* Jes 10, 5<sup>b</sup>: הוא י וירחמאל מטה ועמי 15. \* Jes 10, 5<sup>b</sup> הוא י „that is Jerahmeel“ [gestr. als gl. z. אשור] f. בדם. 16. \* Jes 10, 8—11, wo neu gelesen wird: הלא הלא ירשתי ירחמאלים: הלא נקדשם ירחמאל אמילא באפדת מעבת אמילא נכשם שמרון הלא כאשר מצאה ירי ירחמאלים וישמעאלים ושמרנים הלא כאשר עשיתי: לשמרון ולירחמאל כן אעשה לירושלם ולמבצריה: 17. z. Jes 11, 10 s. unter שרש Pi. 18. \* Jes 11, 11 י f. עילם, vgl. auch z. d. übrigen Namen. 19. z. Jes 11, 11 s. ferner unter ערב. 20. \* Jes 11, 15 ירחמאלים (gl.) f. בעים רוחו s. auch unter לשון z. Stelle. (Alle diese Konjekturen stammen aus Cheyne's CB).



bei den assyrischen Palästen. \* באַפֶּר (Du Ma, die v. 13<sup>b</sup> in 2 Gliedern l.):

וְאֹרִיד בְּאַפֶּר הָעָרִים  
וּבְעָפֶר כְּלִי־שִׁבְיָהֶם

„Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ (Ma, ganz ähnlich Du), vgl. G: καὶ σεῖσω πόλεις κατοικοῦμένας, od. \* אֶל בּוֹר „ins Gefängnis“ od. „ins Grab“ (Ehrl, s. unter בּוֹר u. יַרְד Hiph. z. Stelle).

פָּבֶשׂ, pl. כְּבָשִׁים — Lamm, ö., Jes 1, 11 gestr. (G, Ma Ehrl). כְּהָה\*, von כָּהָה — \* Jes 3, 24 f. כִּי „Runzeln statt Schönheit“ (Jubb).

קָהָה, von כָּהָה, pl. קְהָהִים — Priester, häuf.; \* Jes 3, 2 פָּהָה f. קָהָה (Brd).

כּוּל, belegt sind Kal, Hiph., Pilp., Pulp.

Hiph. impf. יִכִּיל — aushalten, \* Jes 1, 13 אָכִיל f. אוֹכֵל (Schwally).

כּוּר — Ofen, Schmelzofen, ö.; \* Jes 1, 25 בְּכַר f. בְּכָר (Cler Dü Lo Kop Bach Bu Ma Ehrl).

כּוּשׁ — n. pr. gew. Äthiopien; n. Chey CB auch e. Gegend in Arabien, so z. B. Jes 11, 11. \* Jes 7, 16 f. קָץ (CB, s. z. Stelle unter יִרְחַמָּאל no. 8); \* Jes 8, 6 f. וּמָסוּס (CB, s. z. Stelle unter יִשְׁמַעְאֵל no. 3).

כּוֹשֵׁם\* — n. pr. e. Gegend. 1. \* Jes 1, 7 מֵהַפַּכַת כּוֹשֵׁם f. זָרִים f. מֵהַפַּכַת כּוֹשֵׁם, gestr. als Korrektur z. כְּסָדָם v. 9, Jes 1, 7<sup>b</sup>—9 w. gelesen: אֲדַמְתֶּכֶם לְגַדְכֶם זָרִים אֲכָלִים אֹתָהּ: וְנוֹתְרָה בְּתַצִּיּוֹן כְּסָדָה בְּכָרָם כְּמִלּוֹנָה בְּמִקְשָׁה: לֹוִלִי יִהְיֶה צְבָאוֹת הַזֶּה לְנוֹ שְׂרִיד כְּמַהֲפַכַת: כּוֹשֵׁם הָיִינוּ לְעַמְרָה דְּמִינוּ: 2. \* Jes 7, 8<sup>a</sup> f. דְּמִשְׁקָה. 3. \* Jes 7, 8<sup>b</sup> f. כְּשֵׁם וְחִמְשׁ f. כְּשֵׁם וְחִמְשׁ, gestr. als Doppelkorrektur z. יִרְחַמָּאל = כּוֹשֵׁם s. no. 2. 4. z. Jes 10, 8—11 s. unter יִרְחַמָּאל no. 16. (Alle diese Konjekturen stammen aus Cheyne's CB).

I כִּי — 1. m. urspr. demonstrat. Bedeutung „so“, Jes 7, 9 z. Anfang des Nachsatzes, vgl. GK<sup>27</sup> § 159<sup>ee</sup>, \* כִּי (trsp. ) (Sec Dü Lo Gu u. a.) — 2. Konjunktion: daß, weil, denn, häuf., Jes 3, 1 gestr. (Ma). \* Jes 2, 2 וְהָיָה כִּי וְהָיָה f. וְהָיָה (G ἔσται), s. Du z. Stelle; \* Jes 3, 11 vor רַע [לֹו] (Ma Gu), Du Ma str. v. 10. 11; \* Jes 3, 15 nach מְלָכָם, vgl. Jes 22, 1. 16 (Hndw); \* in Jes 3, 24 „denn Schönheit soll zerstört werden“ [l. תַּחַת (Niph. von וַתַּחַת, nicht Kal v. e. unbekanntem

וַתַּחַת, wie angegeben) f. תַּחַת (Dü), doch unrichtig, s. unter כִּי II z. Stelle.

II כִּי, von כּוּה, f. כִּוִּי — Jes 3, 24<sup>+</sup> Brandmal, durch die bei Krankheiten angewandte Heilmethode des Brennens auf Gesicht, Arme usw., oder Sklaven und Besiegten aufgebrannt (Ma); Dü faßt es unrichtig als Konjunktion, \* כִּנְיִ (von כָּהָה rugas contrahere) „Runzeln statt Schönheit“ (Jubb); Du u. Chey str. dieses Glied.

כֹּל — Das Ganze, die Gesamtheit, häuf.: 1. auf e. Einheit bezogen „ganz“, das im gen. folg. Substantiv determiniert; ausnahmsweise nicht, so Jes 1, 5 כְּלִרְאֵשׁ „das ganze Haupt“ u. כְּלִלְבָב „das ganze Herz“ (Ges Ew Ki Ma), nicht „jedes Haupt“ u. „jedes Herz“ (Hiz Dr Del Chey); Jes 9, 11 כְּכָל־פֶּה „m. ganzem Maul“, vgl. GK<sup>27</sup> § 127<sup>c</sup>; Jes 4, 5<sup>a</sup> gestr. (Du, s. auch unter בּוּא Kal, עַל u. כִּי z. Stelle); Jes 4, 5<sup>b</sup> \* כֹּל f. כָּל־ (Ma Gu, s. unter כְּבוֹד II z. Stelle). — 2. auf e. Vielheit bezogen: „alle“, „alles“; a) abs. meist m. Art.; dichterisch auch ohne, so \* Jes 4, 5<sup>b</sup>: „denn über allem ist Jahwes Herrlichkeit ein Schutz u. Schirm“, s. oben unter no. 1. b) m. folg. Subst. im pl. m. Determination, \* Jes 10, 13 וְאֹרִיד בְּאַפֶּר הָעָרִים וּבְעָפֶר כְּלִי־שִׁבְיָהֶם „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ (Ma), s. auch unter כְּבִיר z. Stelle. — 3. \* verbunden m. folg. מַה Jes 1, 5: כָּל מַה תְּכוּ im Sinne des arab. كَلَّمَا = so oft, m. d. S.: „so oft ihr geschlagen werdet, setzt ihr den Abfall fort“ (Ehrl).

I כֹּלָה, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Kal pf. כָּלָה — vollendet, fertig sein, sich erschöpfen, ö., Jes 10, 25 vom Zorn, n. Ehrl „zur Auslassung kommen“: „ich werde m. Unmut u. m. Zorn gründlich auslassen“, s. auch unter עַל u. תְּכַלִּית z. Stelle. \* ? Jes 5, 13 נָלָה f. נָלָה (Hörfehler?) „aus ist es m. d. Volk“ (Du).

כָּלִי, pl. כְּלִים — Gerät häuf., m. versch. spez. Bedeutungen, Jes 10, 28 \* לְמַכְמֵשׁ יַפְקֵד הַיָּלּוּ „nach Michmas!“ kommandierte er seinem Heere“ f. לְמַ יַּפְקִיד כְּלָיו „zu M. läßt er s. Gepäck zurück“ (Ehrl).

כְּלִיּוֹן, von כָּלָה I, cstr. כְּלִיּוֹן — Vertilgung, (außer Dtn 28, 65 m.

עֵינַיִם d. Schmachten d. Augen) Jes 10, 22†; \* Jes 6, 13 f. פְּאֵלָה u. פְּאֵלֹן (CB, s. d. Stelle unter אֵלָה I).  
 כָּלִיל, von כלל I, cstr. כָּלִיל — ganz, das Ganze, ö.; Adv. ganz und gar, samt und sonders, Jes 2, 18 (Ma, l. וְחִלְפוּ), \* כָּלִיל „wie die Nacht“ (Lag), od. \* כָּצֵל wie der flüchtige Schatten werden sich die Götzen nichtig erweisen (Ehrl), od. \* ירחמאלים f. כָּלִיל יְחֻלְףָה (CB).  
 בָּלְנוּ, Jes 10, 9, G Χαλάν(ν)η u. בָּלְנָה Am 6, 21 — n. pr. e. Stadt. I בָּן — so, also, häuf., m. praep. עַל-בָּן deshalb, ö., Jes 9, 16 gestr. (Ma, s. auch unter אֲדָנִי u. אֲלֻמָּנָה z. Stelle).  
 בָּסֵא, pl. בְּסֵאוֹת — Sessel, Thron, ö.; \* Jes 2, 16 בְּסֵאוֹת f. שְׂבִיטָה (Chey), s. aber jetzt CB z. Stelle unter שְׂבִיטָה.  
 בְּפוֹחָה\* (vgl. arab. كسح ausfegen, كساحة Kehrlicht) — Kehrlicht, \* Jes 5, 25 in בְּפוֹחָה, wobei כ radikal genommen wird (Qi, ? Kop).  
 בָּרֵם, pl. בְּרָמִים — Weinberg, häuf., Jes 3, 14 \* בְּרָמִי f. בָּרֵם (G).  
 כָּרַע, belegt sind Kal u. Hiph.  
 Kal pf. כָּרַע — sich beugen, in die Knie sinken, ö.; \* Jes 10, 4 כָּרַעו (Kop Gu), od. \* [חת אסיר וגו'] בְּלִתִּי כָרַעַת „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris“ f. כָּרַעַת [בְּלִתִּי] [מתת אסיר וגו'] (Euting Lag Du Ma), s. auch unter בְּלִתִּי z. Stelle.  
 כִּשְׁוִל — Axt, Beil, Ps 74, 6†, \* Jes 10, 34 f. אֲדִיר (Gkl).  
 כִּשְׁוֹן\* — n. pr. e. Gegend, \* Jes 2, 13 f. בְּשֹׁן (CB).  
 כִּשְׁף, Pi. pf. כִּשַׁף — Zauberei treiben sechsmal†; \* Jes 2, 6 ירחמאל f. יִשְׁפִּיקוּ (Ko; anders gefaßt auch CB, s. unter ירחמאל no. 4 z. Stelle).  
 כַּתַּב, belegt sind Kal, Niph., Pi.  
 Kal pf. כָּתַב, impf. יִכְתֹּב, m. suff. יִכְתְּבֶם Jes 10, 19 [2 MSS יִכְתְּבֶם u. 2 MSS יִכְתְּבֶם] — schreiben, häuf.  
 Pi. pf. 3. pl. i. p. כָּתְבוּ — eifrig schreiben, Jes 10, 1 zweimal†, n. Ehrl wahrsch. e. juristischer Ausdruck.  
 כִּתְּף, cstr. כִּתְּפָה — Schulter, ö., dann Berglehne, Abhang, so Jes 11, 14, wo Du Ma Gu כִּתְּפָה f. כִּתְּף l., n. Ehrl ist כִּתְּפָה, parallel יִתְּדוּ v. 14<sup>aβ</sup>, = שְׁכָם אֶחָד־שְׁכָם Schulter an Schulter, d. h. m. vereinten Kräften.

1 GB muß es heißen Am 6, 2, nicht 6, 9.

ל

ל — praep., häuf., Jes 3, 9<sup>b</sup> \* לְהַחֲזִיק f. לְהַחֲזִיק (Prl), Ma str. v. 9<sup>b</sup> — 11; Jes 5, 1 n. einigen Dativ: „meinem Geliebten (G T V, Luth Gu u. a.), besser „über“, „von“ (so d. meisten Neuern), \* לְ-אֵל (Bach); Jes 8, 20 \* לְהַחֲזִיק f. לוֹ (1 MS, V); Jes 10, 29 n. einigen praep.: „Geba ist uns Nachtquartier“ (S V, Kn Dr Del Or Du Ma Ehrl), \* לְמוֹ (Lo), s. auch unter לוֹן I Kal z. Stelle. — \* Jes 3, 10 לוֹ nach מוֹב (Ma Gu), Du Ma str. v. 10 u. 11, \* Jes 3, 11 לוֹ nach רַע [כִּי sic!] (Ma Gu), s. z. Jes 3, 10; \* Jes 5, 4 לוֹ f. בוֹ (2 MSS, G T S V); \* Jes 5, 29 לוֹ „u. einen Griff hat er“ nach מְשִׁיב [f. וּשְׁאֵב] (Ehrl); \* Jes 8, 14 לוֹ nach וְהָיָה (T V, Lo); \* Jes 9, 2 לוֹ f. לֹא (circa 20 MSS Kr., S T, Ges Hndw Ew Del), doch s. unter נוֹי z. Stelle.  
 לָאֵה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.  
 Hiph. — m. d. acc. müde machen, erschöpfen, n. Ehrl „einen im Wettlauf schlagen“, oder „ihn im Argumentieren besiegen“, vgl. Jer 12, 5 u. Hi 16, 7; daraus „einen in irgend etwas übertreffen“, so Jes 7, 13: „ist euch nicht genug damit, mehr zu sein als andere Menschen, daß ihr auch noch mehr sein wollt als Gott?“  
 II לוֹה, belegt sind Kal u. Niph.  
 Niph. pf. גָּלוּהָ — sich an jem. anschließen, m. עַל אֵל od. עַם, ö.; \* Jes 7, 2 גָּלוּהָ f. גָּלוּהָ (Houb, ? Ehrl m. עַם).  
 I לוֹן u. לוֹן־belegt sind Kal u. Hithpal.  
 Kal pf. לוֹן — übernachten, die Nacht zubringen, häuf., n. einigen m. d. acc. מְלוֹן Jes 10, 29 (Hndw Di-Ki Gu), n. andern praep. „uns“ (S V, Kn Dr Del Or Du Ma Ehrl), \* לְמוֹ (Lo).  
 לְהַחֲזִיק, von להם II — Brot, häuf., Jes 3, 1 \* מְלֻחָמָה f. לְהַחֲזִיק [u. מֵיִם f. שְׁלוֹם] (Bach).  
 לְחַשׁ, von לחש, pl. לְחָשִׁים — Beschwörung, Zauber. Pl. Jes 3, 20 Amulete (so d. Meisten), Steine oder Metallplättchen m. magischen Formeln beschrieben, die die Frauen in der Halskette oder im Ohr (daher Luth „Ohrspangen“) trugen und die zugleich als Schmuck dienten (Ges).

לַיַּל od. לַיְלָה, cstr. לַיַּל, i. p. לַיַּל Jes 21, 11 — Nacht, häuf.; \* Jes 2, 18 כָּלֵיל f. כָּלֵיל „wie die Nacht“ (Lag).  
 לָמַד, von למד, pl. לְמַדִּים — gewöhnt sein an, vertraut sein mit, Jes 8, 16 gew. Schüler, Jünger, n. Ehrl jemand, der mit dem Genannten vertraut ist.“  
 לָשׁוֹן, cstr. לָשׁוֹן — Zunge, häuf., dann auch von leblosen, d. Z. gleichenden Ggstden, so Jes 11, 15 לָשׁוֹן יַם־מִצְרַיִם die ägyptische Meereszunge d. h. das Schilfmeer, \* ישמעאלים [retento הַחֲרִים et dl. מִצְרַיִם (sic!)] (CB), s. auch unter ירחמאל z. Stelle.

מ

מְאוֹרָה\*, cstr. מְאוֹרָת [4 MSS מְאוֹרַת Kt. u. מְאוֹרַת Kr.] — Jes 11, 8†, n. einigen „Augenlicht“, „das funkelnde Auge“ (T A IE Qi, Ew Del Du u. a.), n. andern „Lichtloch“, „Höhle“ (G κοίτη S ἰσὺς L cubile V caverna, Ges Hndw Or u. a.), \* מְעֵרָת Höhle (Chey), od. \* מְעוֹנָת Lager wilder Tiere (Beer ZAW 1898 347 Ma Ehrl).

מְאוֹרָה\*, cstr. מְאוֹרָת Kt. bei 4 MSS Jes 11, 8, s. z. מְאוֹרָה.  
 מְאֻכָּלָת, von אכל, cstr. gl. — Speise, מְאֻכָּלָת אֵשׁ „eine Speise des Feuers“ Jes 9, 4. 18; v. 18 \* מְאֻכָּלָת אִישׁ „wie z. einem Fraß der Leute“ (Gu), od. \* מְאֻכָּלָת אִישׁ „wie solche, die einander fressen“, „wie Menschenfresser“, „wie Kannibalen“ (Du Ma). \* Jes 3, 6 וּמְאֻכָּלָתֵי הַיּוֹאֵת f. וְהַמְכַשְׁלָה הַזֹּאת (G τὸ βρώμα τὸ ἐμὸν ὑπὸ σὲ ἔστω), l. aber MT.

I מאם, belegt sind Kal u. Niph.  
 Kal pf. מאם — verschmähen, verachten, häuf., Jes 8, 6<sup>a</sup> \* מאם [Du, der פי str., in v. 6<sup>b</sup> יען ergänzt u. מפני (f. ומשנש את-] l.; beachte dann das Wortspiel מאם—מסם], od. \* מאם (CB, s. z. Stelle unter ישמעאל f. מאם).

I מבצר, von בצר III, cstr. מבצר, pl. מבצרים — Befestigung, pl. Festungswerke, Festungen, ö.; \* Jes 10, 11 וּלְמַבְצְרֵיהָ f. וּלְעִצְבֵּיהָ (CB, s. z. Stelle v. 8—11 unter ירחמאל no. 16).

I מגדל, von גדל, cstr. מגדל, pl. מגדלים — Turm, häuf., v. e. Wachturm Jes 5, 2, \* גַּת (Wkl).

מְגֵרֶשׁ, von גרש, cstr. מְגֵרֶשׁ — Weideplatz, Bezirk. ö.; \* ? Jes 4, 5 מְגֵרֶשֶׁיָּהּ f. מְקַרְאֵיהָ (G τὰ περιούλια ἀδτῆς).

I מְדָבָר, cstr. מְדָבָר — Steppe, als Weideland, ö.; \* ? Jes 5, 17 בְּמִדְבָּר „wie auf e. Weideplatz“ (Ma), od. \* בְּמִדְבָּר „auf ihrem (scil. Jerusalems v. 14, doch wäre dann e. f.-suff. nötig) Weideplatz“ (Chey) f. כְּדָבָר.

מָה, über die verschiedenen Formen wie deren Gebrauch u. Unterschied s. GK<sup>27</sup> § 37<sup>c-f</sup>. — Pron. interrog. was? häuf.; m. praep.: 1. בְּמָה wofür?, Jes 2, 22 \* בְּמָה (V quia excelsus reputatus est ipse), s. auch unter בְּמָה z. Stelle. 2. עַל־מָה worauf?, Jes 1, 5 עַל מָה תִּכּוּ וְגו' wozu, warum (G T S, Raš Qi, Vitr Hiz Del Or u. a.), besser „worauf, auf welche Stelle wollt ihr noch geschlagen werden“ (V, Ges Ew Umb Kn Du Ki Ma u. a.), \* עַד־מָה wie lange, vgl. Ps 79, 5 (BH), od. \* מָה i. S. des arab. كَمَا = so oft, m. d. S. so oft ihr geschlagen werdet, setzt ihr den Abfall fort, od. je mehr ihr geschlagen werdet, desto weiter geht ihr in eurem Abfall (Ehrl).

מְהִיר, cstr. מְהִיר Jes 16, 5 — gewandt, geschickt, viermal†; \* Jes 8, 1. 3 לְמַהֵר שְׁלַל הָאֵשׁ בּוֹ f. ב' לְמַהֵר ש' ה' ב' (Ehrl, vgl. Jes 16, 5 מְהִיר צֶדֶק).

מֵהַל, Kal pt. pass. מְהוּל — Jes 1, 22 v. Wein, vermischt (A Raš IE Vitr), verschnitten (seit Schult die Neuern), Bu Du Ma str. בְּמִים, \* בְּלוּל gemischt (Di-Ki).

מְהַפְּכָה\*, von הפך, cstr. מְהַפְּכַת — das Umkehren, die Zerstörung, fünfmal v. d. Zerstörung Sodoms, Jes 1, 7 מְהַפְּכַת זָרִים wie d. Umkehrung von Fremden, teils als gen. obj. (Hiz Luzz Del), teils als gen. subj. (Casp Kn Dr) gefaßt, \* מְהַפְּכָה (Lo), od. \* מְהַפְּכָה (Ew Stu RSm Du Ki Ma u. a.), wobei v. 7<sup>b</sup> gestr. wird (Stu Du Ma) als gl. z. d. I. שְׂמָמָה, s. auch CB z. d. Stelle unter בּוֹשֵׁם.

II מְהֵר, belegt sind Niph., Pi.  
 Pi. pf. מְהֵר — eilen, ö., so gew. Jes 5, 19 (Hiz Ew Dr Umb u. a.), n. Del Di-Ki trans.: „er (Gott) beeile s. Werk“; \* Jes 8, 1. 3 in d. Namen מְהֵר שְׁלַל הָאֵשׁ בּוֹ als inf. cstr. (Roo Hiz GesThes 730 Luzz), od. als inf. abs. (Vtr GesC Hndw), od. als impt. (G v. 3 T V, Luth), doch s. z. מְהֵר.

מְהֵר, von מהר II, Verbaladj. des Pi. — eilig, eilend, (außer Zeph 1, 14) Jes 8, 1. 3† i. d. symb. Namen מְהֵר שְׁלַל הָאֵשׁ בּוֹ

„eilend ist Beute, schnell ist Raub“, nicht inf. estr. (Roo Hiz GesThes Luzz), noch inf. abs. (Vtr GesC Hndw), noch impt. [G v. 3 (v. 1?, corrumpt) Ταχέως σκύλασσον ὄξέως προνόμεισσον T V v. 1 Velociter spolia detrahe, cibo praedare, v. 3 Accelera spolia detrahe Festina praedari Luth), \* **לְמָהָר** ש' ה' ב' (Ehrl, vgl. Jes 16, 5 **מָהָר צָדָק**);  
**בוּ מָהָר שָׁלַל חֵשׁ בּוּ** — „Raubebald Eilebeute“ so Luth, wörtl.: „Eilend ist Beute, schnell ist Raub“, symbolischer Name eines Sohnes des Propheten Jesaja, Jes 8, (1). 3; einige MSS **בוּ חֵשׁ בּוּ מָהָר ש' ה' ב'**, \* **לְמָהָר ש' ה' ב'** (Ehrl, vgl. Jes 16, 5 **מָהָר צָדָק**); vgl. auch CB unter **ירחמאל** no. 10.  
**מוֹמָה**, pl. **מוֹמֹת** — Jochhaken, \* Jes 9, 3 **מוֹמֹת** (Stu Ha Ma), \* **מוֹמָה** (Gu) f. **מוֹמָה**.  
**מוֹעֵד**, von **יעד**, pl. **מוֹעֲדִים** — Festversammlung, ö., neben Neumonden Jes 1, 14, von Ma m. diesen gestr. u. **שָׁנְאָה נִפְשִׁי** m. **וְעֲצָרָה** (sic!) **צוֹם** verb.: „Fasten u. Festfeier — sind mir i. d. Seele zuwider“.  
**מוֹעֵף**, einige MSS **מוֹעֵף** — Jes 8, 23† gew. Finsternis, Duster, \* Jes 8, 22 f. **מְעוּפָה** (Chey Einltg, ? Du), n. Ma? v. 23<sup>a</sup> e. Bemerkung über d. richtige Lesung v. **מְעוּפָה** v. 22.  
**II מוֹצֵק**, von **צוֹק** I 1, u. **מוֹצֵק** (Hi 36, 16 u. n. einigen MSS auch Jes 8, 23) — Enge, Drangsal, (außer Hi 36, 16) Jes 8, 23<sup>a</sup>, v. <sup>a</sup> von Du Ma gestr.  
**מוֹת**, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hoph.  
 Kal pf. **מָת**, pt. **מָת** — sterben häuf., pt. sterbend, tot, \* Jes 5, 13 **מָתִי רָעַב** „vor Hunger sterbend“ f. **מָוִי ר'** „Hungerleider“, (2 MSS, G νεκρῶν διὰ λιμόν T V, Lo).  
**מוֹהָ\***, pl. cstr. **מוֹהָ** — ausgesogen, verzehrt, **מוֹהָ רָעַב** Dtn 32, 24† ausgesogen von Hunger; \* Jes 5, 15 **מוֹהָ** f. **מָוִי** (seit Hiz d. meisten Neuern).  
**מוֹהָ\***, von **מהח**, pl. **מוֹהִים** — fett, (außer Ps 66, 15 v. d. Opfertieren) Jes 5, 17†, gew. die Fetten = die Reichen (Ges Hndw Ew Kn Del Or u. a.), a. Erkl. Widder [Hiz; Du, der **גְּרִים** (f. **גְּרִים**) str. u. **וְהָרְבוֹת** l.: „u. d. Trümmer fressen Widder ab“], n. Chey geht es auf **מוֹהִים** zurück, wie **גְּרִים** auf **גְּרִים**, l.

<sup>1</sup> GB muß es unter d. Derivat. von **יצק** heißen **מוֹצֵק** I und unter denjenigen von **צוֹק** I **מוֹצֵק** II (nicht I).

**וְהָרְבוֹתָם מְרִיאִים**, Ma l. **גְּרִים** od. **מְרִיאִים** (f. **מוֹהִים גְּרִים**) u. **וְהָרְבוֹתָם** „u. d. Trümmer fressen Böckchen od. Mastkälber (?) ab“.  
**מַחְלָוֹת**, von **חלץ**, pl., vgl. arab. **حَلَعٌ** Ehrenkleid — Jes 3, 22 (u. Sach 3, 4)† **Feierkleid, Prachtkleid** (Luth Ges u. a.).  
**מַטָּה**, von **נטה**, cstr. **מַטָּה**, pl. **מַטֹּת** — Stab, Stecken, ö., Jes 9, 3 \* **מוֹמֹת שָׁכְמוֹ** d. Jochhaken an s. Nacken (Stu Ha Ma), od. \* **מוֹמֹת ש'** d. Jochstäbe (Gu) f. **מַטָּה ש'** d. Stab auf s. Nacken; n. Ehrl (Raš) pt. Hiph. von **נטה** „der ihm den Nacken beugt“, (Jes 10, 5 \* **וַיִּמְטְאוּ** (9 MSS Lo), od. \* **וַיִּמְטְאוּ** (Hiz Ew Die Du Ma Gu, wo **הוּא בְּיָדָם** gestr.), od. \* **וַיִּמְטְאוּ** (Ehrl, s. unter **יָד**) f. **וַיִּמְטְאוּ**; v. G, Brd gestr., s. auch CB z. Stelle unter **ירחמאל** no. 14 u. 15.  
**מִי\***, pl. **מִיִּם** — Wasser häuf., Jes 1, 22 \* **בְּגִדֵי־לֶיְלִים** „dein Gold [l. auch **וְהַבְּרָךְ** f. **סִבְרָאָה**] ist vermischt m. Blei“ (Ehrl) f. **בְּגִימִים**, von Bu Du Ma gestr.; Jes 3, 1 \* **מִיִּם** [u. **מִלְחָמָה** f. **לְחָם**] (Bach).  
**מִי** — Pron. interrogat. wer? häuf.; \* Jes 10, 10 **מִי יְרוּשָׁלַיִם מִשְׁמֵרוֹן** „was ist Jerusalem mit Samaria verglichen?“ f. **מִיִּרוּשָׁלַיִם** (Ehrl, der **וַיִּכְלִיחֵם** gegen d. Akzente z. v. 10<sup>a</sup> zieht, vgl. auch unter **אֵלִיל** z. Stelle); \* Jes 12, 5 **מִי יָדַע קְוֹתָה** (verb. m. d. S.: „wer in aller Welt hat je so etwas gesehen oder erfahren?“ f. **מִיִּדְעַת זֹאת** Kt. od. **מִיִּדְעַת** Kr. (Ehrl).  
**מִישׁוֹר**, von **ישר** — Ebene; Recht, Gerechtigkeit, ö.; \* Jes 9, 6 f. **הַמִּשְׁרָה** „zur Mehrung der Gerechtigkeit u. z. Frieden ohne Ende“, vgl. Mal 2, 6 (Gkl bei Greßmann, Urspr. d. isr. jüd. Eschatologie 279).  
**מִכָּה**, von **נכה**, cstr. **מִכָּה**, pl. **מִכָּהִים** — Schlag, dann die durch e. Schlag entstandene Wunde, häuf., Jes 1, 6 **מִכָּה מְרִיָּה** die frische d. h. die noch blutende nässende Wunde (Del).  
**מִכְמָשׁ** (MSS, BD BH) **מִכְמָשׁ** (MSS, Gi), einige MSS auch **מִכְמָשׁ** od. **מִכְמָשׁ** — Jes 10, 28, n. pr. loci.  
**מִכְשָׁלָה**, von **כשל** — Was strauchelt und fällt [außer Zeph 1, 3(?)] Jes 3, 6†, \* **מִכְשָׁלָה** (Grä), unverständlich G: **τὸ βρωμα τὸ ἐμὸν** = **מִכְשָׁלָתִי**.  
**מִלֵּא**, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.  
 Kal pf. **מִלֵּא** — voll sein, häuf.; \* Jes 6, 3 **מִלֵּאָה** f. **מִלֵּא** (BH, vgl. d. Vrs.).

מלא\*, cstr. מלא — das was erfüllt, ö., Jes 6, 3 \* מלאה (BH, vgl. Vrs).  
 מלונגה, von לון I — Nachtlagerstätte, Hängelager, Hängematte Jes 1, 8. 24, 20 scheint Kunstausdruck f. die erhöhte und dadurch gegen wilde Tiere geschützte Lagerstätte des Wächters (Ew Del Ki Ma), G δπωροφυλάκιον V tugurium.  
 מלחמה, von לחם I — Kampf, Krieg, häuf.; \* Jes 3, 1 מלחמה f. לחם [auch שלום f. מים] (Bach). מלחמה איש der gewöhnliche Krieger, der nur im Krieg unter die Waffen tritt und dem גבור (s. d.) gegenüber mehr ein Dilettant der Kriegskunst ist (Ma) Jes 3, 2 u. ö.  
 ממלכה, von מלך I, pl. ממלכות — Königreich, Reich, ö., Jes 10, 10 \* לממלכת [האליל] f. לממלכת (Grä Gie Ha Chey Ehrl), vgl. aber Ma z. Stelle.  
 ממשלה, von משל II, cstr. ממשלת — Herrschaft, ö.; \* Jes 3, 6 הממשלה f. המשלה (Grä).  
 מן — Praep. von, aus usw. häuf., Jes 5, 23 \* ממנו f. מנו (Ko). \* Jes 3, 6 מבית f. בית (Kop); \* Jes 7, 25 מיראת f. יראת (Gu Ehrl). — Häuf. ist auch d. komparativische Gebrauch v. מן, Jes 10, 10 \* משמרון „was ist Jerusalem mit Samaria verglichen?“ [wobei מן den Unterschied od. Abstand der beiden miteinander verglichenen Dinge bezeichnet, vgl. dazu 2 S 19, 44] f. מיר' ומש' (Ehrl, der ופסי'יהם gegen d. Akzente z. v. 10<sup>a</sup> zieht, s. auch unter אליל z. Stelle).  
 מנוחה, von נוח — Ruhe; Ruheplatz, Wohnsitz, Jes 11, 10 \* מנוחתו f. מנתתו „u. die ihm dargebrachten Geschenke werden kostbar sein“ (Ehrl; in etwas anderer Fassung schon Michaelis).  
 מנחה, cstr. מנחת — Geschenk häuf., Jes 1, 13 \* מנחה od. מנחת, verb. m. הועבה „Opfergabe z. bringen — ein Greuel ist es mir“ f. מנחת (Ma, der לא תוקיפו z. v. 12 zieht u. שוא קט' str.). \* Jes 11, 10 מנחתו „u. die ihm dargebrachten Geschenke werden kostbar sein“ f. מנחתו (Ehrl; in anderer Fassung schon Michaelis).  
 מסם, belegt sind Kal, Niph., Hiph.  
 Kal inf. cstr. מסם — מסם נסם Jes 10, 18<sup>+</sup> gew. „wie wenn ein Siecher dahinsieht“, \* נהמם דונג „wie wenn Wachs zerschmilzt“ vgl. Ps 68, 3. 97, 5 (Chey). \* Jes 8, 6 מפני \*  
 „und ganz verschmachtet vor R“ f. das verderbte נחש ונחש ר' ונח' [Ki Ma u. a., wobei d. Streichg. v. נ'י, d. LA מאם v. 6<sup>a</sup>, u. Ergänzung v. נען v. 6<sup>b</sup> (Du, m. מסם) hinfällt], n. Gie Gu gehört נחשם z. v. 6<sup>a</sup>: „die still und sanft (sich verfließenden) Wasser“, v. 6<sup>b</sup> dann gestr.  
 Niph. pf. נחם — 1. zerschmelzen, zerfließen, ö.; \* Jes 10, 18 נחם דונג f. נחם נסם (Chey, s. oben unter Kal); \* Jes 8, 6 נחם f. מאם (CB, s. d. Stelle unter ישמעאל).  
 מעבר\*, von עבר I — Durchgangsort, Furt, Paß; \* Jes 10, 29 מעברה [suff. auf d. vorangehende מכמש bezogen; vgl. מעבר מעבר 1 S 13, 23] f. מעברה (Ehrl, e. Subst. מעברה existiert nicht).  
 מעברה, von עבר I — Furt, Paß, Jes 10, 29 \* מעברה f. מעברה, wobei suff. auf d. vorangehende מכמש z. beziehen ist, vgl. auch מעבר מעבר 1 S 13, 23 (Ehrl, e. Subst. מעברה existiert nicht).  
 מעוה\*, cstr. מעוה — Finsternis Jes 8, 22<sup>+</sup>, n. Du? e. Fehler, vgl. d. F. מועה v. 23; Chey Einleitg l. מועה; n. Ma? in v. 23<sup>a</sup> e. Bemerkung über d. richtige Lesung.  
 מעט — e. Geringes, Weniges, ö.; m. כמעט, p. כמעט beinahe, fast, Jes 1, 9 gestr. (G L S V, Ma Gu), od. als כמעט z. v. 9<sup>b</sup> gezogen (Ehrl), CB \* כמעט כדום f. כמהפכת כושם, s. z. Jes 1, 7<sup>c</sup>—9 unter כושם.  
 מעטפה\* (Del SS), von עטה I, pl. מעטפות Jes 3, 22, neuhebr. Umschlag, Überwurf, vgl. arab. معطف loses Überkleid — e. Art Überkleid, s. z. Jes 3, 22 unter מעטפת.  
 מעטפת\* (GB)<sup>1</sup>, von עטה I, pl. מעטפות — Jes 3, 22<sup>+</sup> d. obere, weitere und längere כתנת m. Ärmeln, Oberrock, Armelrock, stola (Di-Ki u. a.).  
 מעקה u. (Jos 13, 13) מעקת — n. pr. e. Gebietes am Fuß des Hermons, ö.; \* Jos 10, 4 (CB, s. z. Stelle unter בלתי); \* Jes 10, 9 f. הקת (CB, s. z. Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16); \* Jes 11, 11 f. הקת (CB, s. auch z. d. übrigen Namen).

<sup>1</sup> Die Konjektur von מעטפת als sg. (bei GB) ist derjenigen von מעטפה (bei Del SS) vorzuziehen, indem d. erste F. bereits im Talmudischen, die letztere erst im Neuhebr. belegbar ist; bei GB muß sie daher auch unter עטה I so lauten.

II מַעַל, von עלה — das Obere: m. מַמַּעַל droben, ö., מַמַּעַל לְ, höher als, oberhalb, Jes 6, 2 \* עָלְיוֹ (Ehrl).  
 מַעֲנָה, von עון, pl. מַעֲנוֹת — Wohnung, auch vom Lager wilder Tiere, ö.; \* Jes 11, 8 מַעֲנֹת f. מַאֲוֵרַת (Beer ZAW 1898 347 Ma Ehrl).  
 מַעֲזָר — Axt, zweimal†; \* Jes 10, 33 f. מַעֲרָזָה Schreckensgewalt (Du).  
 מַעֲרָה, cstr. מַעֲרַת — Höhle, ö.; \* Jes 11, 8 מַעֲרַת f. מַאֲוֵרַת (Chey).  
 מַעֲרִיץ\*, eig. pt. Hiph. von ערץ, m. suff. מַעֲרִיצָכֶם — gew. Ggst. der Frucht, Jes 8, 13† \* מַעֲרִיצָכֶם (Ehrl).  
 מַעֲרִיץ\*, von ערץ — Ggst. göttlicher Verehrung, poet. Syn. z. מוֹרָא, \* Jes 8, 13 מַעֲרִיצָכֶם f. מַעֲרִיצָכֶם (Ehrl).  
 מַעֲרָזָה, von ערץ — Schreckensgewalt, n. Großmann Urspr. der isr. jüd. Eschatologie 54 ? Erdbeben oder Sturm, Jes 10, 33†, מַעֲזָר Axt (Du). \* Jes 8, 12<sup>b</sup> וְאֵת מַעֲרָזָתוֹ לֹא תַעַן (Stu).  
 מַעֲשֵׂה, von עשה I, cstr. מַעֲשֵׂה — Werk, Tat, häuf., Jes 10, 12 Vorhaben, Plan (Ehrl).  
 מַצָּא, belegt sind Kal, Niph., Hiph.  
 Kal pf. מַצָּא — gelangen zu etwas, von der Hand m. לְ der Per. od. Sache s. v. a. ihr gewachsen sein, für sie genügend. hinreichende Kraft haben Jes 10, 10 (Ehrl).  
 מַצְרַיִם — n. pr. Ägypten, häuf., Jes 7, 18. 11, 11 [15 gestr.; s. unter לְשׁוֹן zur Stelle] \* מַצְרַיִם als n. pr. e. nordarabischen Gegend (CB).  
 מַצְרַיִם\* — n. pr. e. nordarabischen Gegend (CB), \* Jes 7, 18. 11, 11 [15, s. unter לְשׁוֹן] f. מַצְרַיִם (CB).  
 מָק, von מקק u. מָק — Moder, Jes 3, 24 G xonioptós, S גַּל, so Kop, u. Jes 5, 24†, G χυός.  
 מִקְדָּשׁ, von קדש, cstr. מִקְדָּשׁ — hl. Ort, Heiligtum, häuf., Jes 8, 14 meist i. S. v. „schützendes H.“, „Asyl“, od. (parallel d. folg. Nomina) „e. H.“, das man nicht ungestraft antastet oder verletzt“, v. Du u. a. gestr. als aus folg. לְמוֹקֵשׁ verderbt, auch v. Ma gestr. als späterer Einschub, Ehrl teilt ab לְמוֹקֵשׁ לְאֲבָן (suff. auf הַעֵם הַזֶּה v. 12 bezogen), \* לְמוֹקֵשׁ „z. e. Anstoß“ (Lag).  
 מִקְסָם\*, von קסם, cstr. מִקְסָם — Wahrsagerei zweimal†; \* Jes 2, 6 מִקְסָם f. מִקְסָם (Böttch u. a.).  
 מִקְרָא, von קרא, pl. m. suff. מִקְרָאֵהָ, defektiv f. מִקְרָאֵהָ — das

Einberufen e. Versammlung, bes. מִקְרָא קָדֵשׁ die gottesdienstliche Versammlung, ö., ohne קָדֵשׁ Jes 1, 13, von Schwally ZAW 11, 257 Ma wird מִקְרָא קָרָא gestr.; pl. Jes 4, 5 [z. F. s. oben, ca. 50 MSS מִקְרָאֵהָ (Mla)], G τὰ περικύκλω αὐτῆς = ? מִקְרָאֵהָ ihre Umgebung, ihr Bezirk.  
 מִקְשָׁה\*, von נקש, syr. **ܡܩܫܐ** προσκρούειν — Anstoß, \* Jes 8, 14 לְמוֹקֵשׁ, εἰς πρόσκρουμα f. לְמוֹקֵשׁ (Lag).  
 מִקְשָׂה — Jes 3, 24† gew. gedrehte Arbeit, v. d. künstlich geflochtenen Haar, Gekräusel, G ἀντι τοῦ κόσμου τῆς κεφαλῆς τοῦ χριστοῦ φαλάκρωμα denkt an מִקְשָׂה, so auch Raš, \* מִקְשָׂה (Ehrl).  
 I מִקְשָׂה — gedrehte Arbeit, ö.; \* Jes 3, 24 f. מִקְשָׂה (Ehrl).  
 III מוֹרָא, neuhebr. מוֹרָא u. מוֹרָה Hiph. mästen, verw. m. ברא II (s. d.), davon מוֹרָא u. מוֹרָה.  
 Pu.\* impf. — \* Jes 11, 6 יִמְרָאוּ f. מוֹרָא sie werden zusammen gemästet (Prl JQR 18 385).  
 מוֹרָה, von רבה I, cstr. מוֹרָה — Vermehrung, Jes 9, 6 geschr. לְמוֹרָה 25 MSS Kr. לְמוֹרָה, \* מוֹרָה [לם] dittogr. z. שְׁלוֹם, n. Ehrl. z. עוֹלָם (s. d.) (Chey Grä Di-Ki Ma Gu Ehrl).  
 מוֹרָה, belegt sind Kal u. Hiph.  
 Kal pf. מוֹרָה — widerspenstig sein, ö.; m. d. acc. \* Jes 3, 8 לְמוֹרֹת f. לְמוֹרֹת (Ehrl).  
 Hiph. — widerspenstig sein ö., m. d. acc. Jes 3, 8 m. עֲנִי כְבוֹדוֹ, \* [פִּי sic!] לְמוֹרֹת f. לְמוֹרֹת (Ehrl).  
 מוֹרֹם, von רום, cstr. מוֹרֹם — Höhe, häuf.; \* Jes 10, 13 מוֹרֹם יוֹשְׁבֵי כּוֹפִים (Kop n. V sublimi residentes (?)).  
 מוֹרֹת, cstr. מוֹרֹת — Jammergeschrei, lautes Geschrei, zweimal†; \* Jes 5, 7 f. מוֹשָׁפֵחַ (Chey).  
 מוֹרְחָק, von רחק — Ferne, ö.; \* Jes 5, 26 מוֹרְחָק [לגוי] f. [לגוים] מוֹרְחָק (Du Di-Ki Ma Gu u. a.).  
 מוֹרָא, von מוֹרָא III, pl. מוֹרָאִים — Mastvieh, Mastkälber, Jes 11, 6 \* מוֹרָאִים (Wlh Brd Beer ZAW 1898 345 f. Ma Gu), od. \* מוֹרָאוּ oder יברא als Kal, Pu. oder Hoph. (Du), od. \* מוֹרָאוּ (Prl JQR 18 385), od. \* ירעו (Ehrl), vgl. G. \* Jes 5, 17 מוֹרָאִים (Chey Ma, s. z. Stelle unter גור I Kal u. מָה).  
 מוֹשֵׁר — Säge Jes 10, 15†; \* ? Jes 10. 34 f. מוֹשֵׁר (Ehrl).  
 מוֹשֵׁשׁ, von מוש, cstr. מוֹשֵׁשׁ — Freude, ö., Jes 8, 6 וּמוֹשֵׁשׁ אֶת־רֵדוֹ „und wegen des Jubels mit Rezin“ verderbt, \* מוֹשֵׁשׁ וּמוֹשֵׁשׁ



„und ganz verschmachtet (ganz Verschmachtung ist) vor R.“ [Ki Ma u. a., wobei d. Streichung von כי, die LA מאם in v. 6<sup>a</sup>, u. die Ergänzung von יען in v. 6<sup>b</sup> (Du, m. מםס) hinfällt], n. Gie Gu wird וימסו z. v. 6<sup>a</sup> gezogen, die still und sanft (sich verfließenden) Wasser“ u. v. 6<sup>b</sup> gestr., n. Schröder ZAW 32 301ff. \* ומשוש u. gestr. als ׀ = Glosse z. רצון (so urspr. d. n. pr. רצין, später mißverstanden = Freude), n. Böttch ומשוש „und blind tappend ergreift“, n. Ehrl ומשוש „befühlen“ s. v. a. „sondieren“ s. auch CB z. Stelle unter ישמעאל.

משיג\*, von נשג — Griff, \* Jes 5, 29 ומשיג לו „und einen Griff hat er wie ein junger Leu“ f. ושאג (Ehrl), s. auch unter פלמ Hiph. z. Stelle.

משפח. einige MSS מקפח, vgl. ספח ausgießen — Jes 5, 7 gew. Vergießung, Blutvergießen (Ges Hiz Dr Ew Kn Næg Du Ma Gu u. a.), vgl. arab. سَفَّح Blutvergießer, G ἀνομία, V iniquitas; a. Erkl. gewaltsame Annexion, habsüchtige unrechtliche Zusammenhäufung weltlichen Besitzes, von פפה I hinzugesellen (Del), \* מרוח Jammergeschrei (Chey).

משרה, von שרד II — Herrschaft Jes 9, 5, 6†, G ἀρχή A μέτρον, Σ θ παιδεία, T אוריתא, \* ישועה (CB, s. z. Stelle unter (משיח), od. \* v. 6 המישור „zur Mehrung der Gerechtigkeit und zum Frieden ohne Ende“, vgl. Mal 2, 6 (Gkl bei Greßmann, Urspr. d. isr. jüd. Eschatologie 279).

משיח, von משה, cstr. משיח — gesalbt, ö.; \* Jes 9, 5, wo CB v. 5 u. 6 l.:

כי יולד ילד־לנו בן נתי־לנו  
ותהי הישועה על־משיח יהוה  
ויקרא שמו מלאך יהוה  
אביר ישראל שר־שלום:  
רבה הישועה ולשלום אין־מן  
על־כפא דוד וגי'

For a child is born to us  
And salvation comes  
And the angel of Yahwè  
Protector of Israel  
Abundant is salvation  
On the throne of David etc.

a son is given to us,  
on Yahwe's anointed  
calls his name,  
Prince of prosperity.  
prosperity has no end,

משכן, von שכן, pl. משכנות — Wohnung, ö.; \* Jes 2, 16 משכנות [ירחמאל] f. שכיות [הקמדה] (CB, s. auch unter אנה z. Stelle).

משען, von שען, cstr. \* משען (Ehrl) — Stütze, Jes 3, 1<sup>a</sup>; \* Jes 3, 1<sup>b</sup> משען als stat. constr. (Ehrl).

משען, von שען, cstr. משען (von Ehrl bestritten) — Stab, Stütze (zweimal u.) zweimal Jes 3, 1<sup>b</sup> (v. 1<sup>b</sup> seit Ges v. d. meisten Neuern gestr.), n. Ehrl ist משען stat. cstr. von משען.

משש, belegt sind Kal, Pi., Hiph.

Kal — betasten zweimal†; \* Jes 8, 6 ומשוש „und blind tappend ergreift“ (Böttch), od. \* ומשוש „befühlen“ s. v. a. „sondieren“ (Ehrl) f. ומשוש.

מת\*, pl. מתים, cstr. מתי — Männer, ö., Jes 5, 13 \* מתי רעב „vor Hunger sterbend“ (2 MSS, G παληθος ἐγενήθη νεκρων διά λιμόν, T V, Lo), od. \* מתי ר „ausgesogen von Hunger“, vgl. Dtn 32, 24 (seit Hiz die meisten Neuern) f. מתי רעב (sonst אנשי od. בני) „Männer des Hungers“, „Hungerleider“.

מתם, von תמם — etwas Unbeschädigtes, Unversehrtes [Ps 38, 4. 8 (Jdc 20, 48 l. מתם) u.] Jes 1, 6†, \* מתום (= מן־תום, d. part. מן n. e. Negation z. Verstärkung wie im Arab.) (Haupt), od. \* תמים (Chey), doch ist viell. מתום z. str. (G<sup>ABs</sup>, Ma).

נ

נאם, neuhebr. reden.

Kal impf. וינאמו — den. v. נאם Jer 23, 31† m. נאם als Obj.: d. Formel יהוה נאם gebrauchen, \* Jes 2, 6 [כפלתים] וינאמו f. [כפ] (CB, s. z. Stelle unter ירחמאל no. 4).

נאץ, belegt sind Kal, Pi., Hithpo.

Pi. pf. נאץ — verwerfen, bes. Gott, ö., Jes 1, 4 \* נאצתם f. נאצו, (G παρωροίσατε), was passender ist, wenn nicht v. 4<sup>b</sup> gestr. (Ma); s. auch unter עוב I Kal z. Stelle.

נבט, belegt sind (Niph.), (Pi.), Hiph.

Niph. pf. נבט — blicken, m. ל n. etwas, so n. einigen Jes 5, 30 (Or Di-Ki Ehrl), Lo ergänzt למעלה ולארץ למטה „man wird blicken zum Himmel aufwärts und hernieder zur Erde“, vgl. G<sup>s</sup>.

Pi. pf. נבט — blicken, so n. Del Jes 5, 30.

נגף, von נגף — Plage, ö.; \* Jes 9, 7 f. נָפַל (Ehrl, s. auch unter דָּבַר und שָׁלַח z. Stelle).

נגש, belegt sind Kal u. Niph.

Kal pf. נָגַשׁ — drängen, treiben, ö.; \* Jes 3, 5 וְנָגַשׁ f. וְנָגַשׁ (Ehrl); pt. נָגַשׁ Dränger, Treiber, Fronvogt, Jes 3, 12 נִגְשִׁיו ist pl. majest. (Hiz Chey Du Ma Ehrl), od. \* נָגַשׁוּ (Ma); Jes 9, 3 שֹׁבֵט הַנֶּגֶשׁ בּוֹ „der Stock des Treibers, des Vogtes“, von Ges Ehrl gestr., s. auch unter נָטָה Hiph. z. Stelle.

Niph. pf. נִגְשׁוּ — gedrängt werden, sich gegenseitig drängen, Jes 3, 5 \* נִגְשׁוּ (8 MSS), od. \* נָגַשׁ (Ehrl).

נגש, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hoph., Hithpa.

Niph. pf. נִגְשׁוּ — sich nähern, herantreten, ö.; \* Jes 3, 5 וְנָגַשׁ f. וְנָגַשׁ (8 MSS).

נדה, belegt sind Kal, Niph., Pu., Hiph., Hoph.

Pu. pt. מְנַדֵּה — verstoßen sein, Jes 8, 23 gew. „in die Finsternis (ist er) verstoßen“, Lo \* ohne Grund מְנַדֵּה fem. u. übersetzt „dicke Finsternis“.

I נהר, Kal pf. נָהַר — strömen, übertr. v. Völkern m. אָל (dreimal) u. m. עַל (einmal)†, Jes 2, 2 \* אֵל נִי f. אֵל (Mi 4, 1, Ges); n. Ehrl von נָהַר II „alle Völker werden ihn mit Freuden begrüßen, eig. werden aufleuchten“.

II נהר, Kal pf. — leuchten, vor Freude strahlen, zweimal†; \* in וְנָהַרוּ אֵלָיו Jes 2, 2 „u. alle Völker werden ihn mit Freuden begrüßen“, eig. „werden bei dessen Anblick oder beim Gedanken an ihn im Gesichte aufleuchten“ (Ehrl).

נוה, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.

Kal pf. 3. f. נָוָה — sich niederlassen, ö., m. עַל Jes 7, 2 „niedergelassen (oder: ist eingerückt) hat sich Aram in Ephraim“, \* נָוָה tendit (Michaelis), od. \* נָוָה (Houb;? Ehrl), od. \* נָוָה עִם (Lag), od. \* נָוָה (BH), od. \* עַל (CB); vgl. G συνεφώνησεν Ἀράμ πρὸς τὸν Ἐφραΐμ, T אתחבר עם.

Hiph. pf. נָוָה — \* Jes 11, 3 וְיָרֵאת יְהוָה „er wird auf ihm die Furcht Jahwes ruhen lassen“, e. Var. z. v. 2, f. וְיָרֵאתוּ וְיָרֵאת (Beer Bick Ma u. a., vgl. G ἐμπλήσει αὐτόν L V).

נומ, Kal — nur Ps 99, 1 wanken; \* Jes 2, 6 נָמַתָּה f. נָמַתָּה (Mei).

I נוה, belegt sind Kal, Hiph., Hoph., Pal.

Pal. impf. יִנְפֹךְ — m. d. acc. u. einem 2. acc. d. Richtung: die Hand schwingen gegen, als Drohung Jes 10, 32†, 1 MS l. יִנְפֹךְ Kt. u. יִנְפֹךְ Kr.

נָוִים, pl. נָוִים — Ring, ö., Jes 3, 21 als נָוִי הָאָף Nasenringe aus Gold od. Silber, die in der mittlern Nasenwand befestigt über den Mund herabhängen (Ges), V: gemmae in fronte pendentes, denkt an Schnuren mit aufgereihten Metallkugeln, die von der Stirne über die Nase hingen (so Schrö).

נור, belegt sind Niph. u. Hiph.

Kal\* — \* Jes 1, 4 נָוְרוּ אַחֲרָי „sie haben ihn — Jahwe — hinter sich geschoben“ oder „hintangesetzt“, d. h. „ihn mißachtet“ f. נָוְרוּ אַחֲרָי (Ehrl).

Niph. impf. יִנְוְרוּ — sich weihen, enthalten, viermal†; \* Jes 1, 4 נָוְרוּ f. נָוְרוּ „sie haben sich entfremdet“, eig. „sie haben sich geweiht“ (scil. von Jahwe weg); [Konstruktion?, vgl. Hes 14, 7] (Chey).

נוה, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — m. d. acc. leiten, führen, ö.; \* Jes 7, 2 נָוָה tendit (vgl. arab. نَوَى sich nach einer Seite oder Richtung wenden, welche Bed. aber im hebr. fehlt!) f. נָוָה (Michaelis).

נוטה, belegt sind Kal, Niph., Hiph. Hoph.

Hiph. pf. נָוָה — neigen, beugen, ö., Jes 9, 3 n. Ehrl (Raš) pt. מָטָה שִׁכְמוֹ „der ihm den Nacken beugt“, daher נִגְשׁוּ הַנֶּגֶשׁ בּוֹ gestr.; Jes 10, 2 teilt Lag ab: לְהַמּוֹתָם מִדֵּין statt לְהַמּוֹתָם דֵּין.

נמש, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. נָמַשׁ — verwerfen, ö., von Gott, der s. Volk verwirft Jes 2, 6 נָמַשְׁתָּה עִמּוֹ \* נָמַשְׁתָּה (Lag), od. \* נָמַשׁ יְהוָה עִמּוֹ (Du), od. \* נָמַשׁ עִמּוֹ (vgl. G, Ma Gu), od. \* נָמַשׁ (Mei).

ניצוץ, von נצץ — Funke Jes 1, 31†, \* נִצְצוּיִן Dornen (Ru Chey).

נכה, belegt sind Niph., Pu., Hiph., Hoph.

Hiph. pf. נָכָה — schlagen, häuf., m. d. acc., Jes 9, 12 \* עָדָה \* עָדָה מִכָּהוּ (Lag), od. \* עָדָה מִכָּהוּ (Grä Ma Gu), od. \* עָדָה מִכָּהוּ (Chey) f. עָדָה מִכָּהוּ. \* Jes 1, 5 תִּכּוּ „wohin wollt ihr ferner schlagen“, als Anrede a. d. Werkzeuge d. göttl. Rache (Lo, s. auch unter קָרָה z. Stelle).

Hoph. pf. נִכְּהוּ — geschlagen werden, Jes 1, 5 \* תִּכּוּ f. תִּכּוּ (Lo s. unter Hiph. z. Stelle).

יְנָרִי, von נָכַר I, pl. נְכָרִים — fremd, ö., Jes 2, 6 \* יִרְחַמְאֵל [יְבִהֵי קְלִי] f. יְנָרִים (CB, s. z. Stelle unter יִרְחַמְאֵל no. 4).  
 I גָּסַם, Kal pt. נָסַם — נָסַם בְּמָסַם נָסַם Jes 10, 18 gew. „wie wenn ein Sieher dahinsiecht,, doch unsicher, \* כְּהִבֵּם דּוֹנָג „wie wenn Wachs zerschmilzt“, vgl. Ps 68, 3. 97, 5 (Chey).  
 גַּעְצוּיָם, von גָּעַץ, pl. גַּעְצוּיָם — Dornen Jes 7, 19. 55, 13†; \* Jes 1, 31 גַּעְצוּיָם f. גִּיּוּצִים (Ru Chey).  
 גַּעְרָת, von נָעַר — Werg, (Jdc 16, 9) Jes 1, 31†, \* תַּנּוּר (CB), s. auch unter חֶסֶן und גִּיּוּצִים z. Stelle.  
 נָפַל, belegt sind Kal, Hiph., Hithpa. (Pil.).  
 Kal pf. נָפַל — fallen, häuf., Jes 9, 7 v. „Wort“ Gottes, das in Jacob einschlägt, Gu i. S. v. überfallen (s. z. קָטַב), CB i. S. v. einfallen, einen Einfall machen (s. z. עָרַב), \* נָגַף (Ehrl, s. auch unter דָּבַר u. שָׁלַח z. Stelle). \* ? Jes 9, 7<sup>b</sup> נָפַל vor נָפַל (Ma).  
 אֲרָץ, pl. נִפְתָּחִים — n. pr. trib. pl. zweimal†; \* Jes 8, 23 אֲרָץ נִפְתָּחִי f. יִשְׁמַעְאֵל וְאֲרָץ נִפְתָּחִי s. auch unter עָרַב z. Stelle.  
 אֲרָץ — n. pr. des Stammes Naphtali, ö., Jes 8, 23 \* אֲרָץ נִפְתָּחִי f. יִשְׁמַעְאֵל וְאֲרָץ נִפְתָּחִי (CB), s. weiter unter עָרַב z. Stelle.  
 נִצְוָה\*, von נָצַר, Infinitivnomen, pl. נִצְוָהִים Jes 65, 4 (Du) — Beobachtung, Wacht, \* in Jes 1, 8 נִצְוָה „wie ein Turm oder e. Burg der Wacht“ (Hiz Du Ma u. a.).  
 I נָצַר, Kal pt. pass. נִצְוָה, f. נִצְוָה — beobachten, hüten, bewachen, ö., Jes 1, 8 נִצְוָה „wie eine gerettete Stadt“ (Michaelis Ros GesC u. a.), a. Erkl. „wie e. belagerte Stadt“ (G ὡς πόλις πολιορκουμένη, T S, Pisc Vtr Ew Del Or u. a.), ohne Grund „wie e. verheerte Stadt“ (V, Luth), a. Erkl. „wie e. Burg od. e. Turm der Wacht“ (Hiz Du Ma u. a.), \* נִצְוָה von נָצַר I Niph. (Di), od. \* נִצְוָה „wie e. feste Burg“ (Umb), od. \* עֲוֹבָה (Chey), od. \* בָּצִיר „auf e. Felsen“ (Bach), od. \* בָּעֵבֶר „wenn die Weinlese vorüber ist“ (Ehrl), od. \* יִרְחַמְאֵל רִצּוֹן „Jerahmeel und Rezon“ [z. str. als gl. z. אֲרָץ] (CB, s. z. Stelle Jes 1, 7<sup>b</sup>—9 unter כּוֹשֵׁם), od. gestr. (Reuß Stu).  
 נִצֵּר (so BD BH n. vielen MSS) od. נִצֵּר (Gi n. vielen MSS) — Schoß, Sprößling Jes 11, 1.

I נָקַף, belegt Niph. u. Pi.  
 Niph. pf. נָקַף — niedergeschlagen, umgehauen werden, so n. einigen Jes 10, 34 (Du נָקַפוּ, Di-Ki).  
 Pi. pf. נָקַף — m. d. acc. niederschlagen, umhauen, so n. einigen Jes<sup>1</sup> 10, 34 m. יהוה als Subj. (Ma).  
 נָשָׂא, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hithpa.  
 Kal pf. נָשָׂא — erheben, tragen, usw. häuf., Jes 1, 14 נִלְאֵתִי „ich bins müde zu tragen“ (so die Meisten), a. Erkl. (kaum richtig) „müde bin ich des Vergebens“ (G οὐκ ἐτι ἀνήσω τὰς ἀμαρτίας ὑμῶν, T Σ, Lo); Jes 2, 4 \* יִשְׂאוּ f. יִשָּׂא (Mi 4, 3, Ma); Jes 2, 9<sup>b</sup> וְאַל תִּשָּׂא לָהֶם „u. du darfst ihnen nicht vergeben“, \* יִשָּׂא (G καὶ οὐ μὴ ἀνήσω αὐτούς), od. \* לִי וְאַלֶּה תִּי „u. folgendes magst du ihnen anheben“ (Stu), od. \* וְאִם שָׂאת לִי „u. nicht gibts Erhebung für sie“ (Du), doch vgl. v. 17 ff.; Jes 3, 3 וְנִשְׂאוּ פָנִים der Angesehene (> G); Jes 3, 7 יִשָּׂא scil. קוֹל = er wird rufen (Di-Ki Du Ma u. a.), nicht יִר (z. Schwur) (A, Luth), \* יָשִׁיב, z. dem פָּנָיו m. suff. d. auf v. 6 geht, z. supplieren ist „er wird ihn abweisen“, „die angebotene Würde ablehnen“ (Ehrl).  
 \* Jes 1, 13 יִשָּׂא hinter אֲוֵבָל (Ma); \* Jes 10, 26 יִשָּׂא f. עֲלֵיהֶם (Wkl); \* Jes 11, 11 יִשָּׂא f. שְׂנִית „wiederum wird er seine Hand erheben“, vgl. 49, 22 (Ma Gu Ehrl).  
 Niph. pf. נָשָׂא — Pt. נָשָׂא erhaben, ö., Jes 2, 13 הַנִּשְׂאִים [samt הַרְרָמִים] gestr. (Ma Gu Ehrl); neutr. Jes 2, 12, \* וְשָׂמַם [(sic!) u. d. vorang. וְרָם ist auch persönlich z. fassen (Ehrl).  
 I נָשִׂיא, cstr. נָשִׂיא — Fürst, häuf.; \* Jes 2, 12 וְשָׂמַם [(sic!) נָשִׂיא] f. וְשָׂפַל, u. auch d. vorang. וְרָם ist persönl. z. fassen (Ehrl).  
 I נָשָׂא m. d. Nf. נָשָׂא II, belegt sind Kal u. Hiph.  
 Kal pf. נָשָׂא — leihen, ö. Pt. נָשָׂא Gläubiger, \* Jes 3, 12 נָשִׂים Wucherer, Bedrücker f. נָשִׂים (G, Ma Gu).  
 נָתַץ, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hoph.  
 Kal pf. נָתַץ — niederreißen, zerstören, ö.; \* Jes 7, 6 נִתְעָנָה „wir wollen es (scil. Juda) niederreißen“ f. נִקְוְעָנָה (Lag).

<sup>1</sup> GB muß es heißen Jes 10, 34, nicht Jer.

ס

סָבָא\*, von סבא, m. suff. סָבָאָה — edler Wein (außer zwei fragl. Stellen) Jes 1, 22†, \* וְהִבְדֵּךְ „dein Gold ist vermischt mit Blei“ [l. בְּמַיִם f. בְּבָרִילִים] (Ehrl).

סָדֵם — n. pr. Sodom, ö., מִהַקְפַּכַת ס' dreimal u. \* Jes 1, 7 f. מ' וְרִים (Ew Stu RSm Du Ki Ma u. a.); Jes 1, 9 \* כְּמַהֲפַכַת כּוֹשֵׁם \* כְּמַעֲט כְּסֵדִם (CB, s. z. Stelle Jes 1, 7<sup>b</sup>—9 unter כּוֹשֵׁם); Jes 3, 9 gestr. (Du Ma Gu).

I סֹוֵן, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hoph. Niph. pf. נָסוּג — weichen, m. אָחֹזר zurückweichen, ö.; \* Jes 1, 4 נָסוּגוּ אָחֹזר „sie sind zurückgewichen“ f. das fragl. אָחֹזר (Ma, der v. 4<sup>b</sup> str.).

Hiph. pf. הִסִּיג — wegrücken, fortrücken (die Grenzen), ö.; \* Jes 10, 13 וְאֶסִּיר f. וְאֶסִּיר (Ehrl, s. auch unter בּוֹר z. Stelle).

סֹוֶחָה — Kehricht, Jes 5, 25† פְּסוֹחָה wie Kehricht, (G ὄς κοπρία, V quasi stercus, T בְּקִשְׁוִיתָא, u. so alle Neuern), n. Qi dagegen ist כ radical, vgl. arab. كَسَح ausfegen u. كَسَاخَةٌ Kehricht, also e. Nomen פְּסוֹחָה n. d. F. קְטוּלָה, ? Kop.

I סֹוֶךְ, belegt sind Hiph. u. Pil. Pil. impf. יִסְכְּסֶךְ — m. d. acc. aufstacheln, anreizen, (außer Jes 19, 2) Jes 9, 10†, \* יִסְכְּסֶךְ f. סֹוֶךְ (Gu), v. Di-Ki von וְשָׁכַךְ II, von Dr Ew von וְשָׁכַךְ waffnen, panzern abgeleitet.

סֹוֶר, belegt sind Kal, Hiph., Hoph., Pil. Hiph. pf. הִסִּיר — machen, daß jem., etwas weiche, entfernen, häuf., Jes 10, 13 \* וְאֶסִּיר (Di Ma Gu u. a.), od. \* וְאֶסִּיר (Ehrl) f. וְאֶסִּיר, s. auch unter יִרד Hiph. z. Stelle.

\* Jes 8, 11 וְיִסְרִנִּי „und er hält mich davon ab, daß ich den Weg dieses Volkes ginge“ f. וְיִסְרִנִּי (Ehrl).

סֹוֶה, von סֹוֶךְ, pl. סֹוֶה — Hütte, ö., Jes 4, 6 gestr. (Du), von Hiz Ma u. a. z. v. 5<sup>b</sup> gezogen.

סֹוֶה, belegt sind Kal, Hiph., Hoph., Po. Pilp.\* — \* in יִסְכְּסֶךְ Jes 9, 10 waffnen, panzern (Dr Ew), s. aber besser סֹוֶךְ I Pil. od. שָׁכַךְ II Pilp.

סֹוֶד, Kal pf. סָעַד — m. d. acc. stützen, befestigen, ö., Jes 9, 6 \* אֶתְּהָ וְלִסְעָדָהּ f. אֶתְּהָ וְלִסְעָדָהּ, bezogen auf כֶּסֶף (Ehrl).

סָעַר — Sturm, achtmal†; \* Jes 5, 28 כָּפַעַר (dem כְּסוּפָה ent-sprechend) f. כָּפַעַר (Ehrl).

I סַפָּה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa. Hiph.\* — \* Jes 2, 6 יִסְפִּיחוּ „sie fügen sich z. den Kindern der Fremden“ (durch Götzendienst und Ehe) f. [וְיִבְלְדוּ נְכָרִים] יִשְׁפִּיקוּ (Jubb, n. V adhaeserunt, doch müßte dann Niph. od. Hithpa. gelesen w.).

III סַפָּה, Pi. — סַפָּה Kr. (1 MS) grindig, rüdig machen Jes 3, 17; s. unter שַׁפָּה I Pi. z. Stelle.

סַפִּינָה — Schiff Jon 1, 5†; \* Jes 2, 16 סַפִּינֹת f. שְׂפִינֹת (Sta).

סַקַל, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu. Pi. impf. m. suff. וְיִסְקַלְהוּ — Jes 5, 2 entsteinen, von Steinen reinigen (so alle Neuern), nicht: mit einer (aus Steinhäufen bestehenden) Mauer umgeben (G ἐχαράσσει S, Luth Kop Sta).

סַרְהָ, von סור — Abfall, Vergehen, ö. Jes 1, 5 unrichtig \* „Züchtigung“ von וְסָרָה wohin wollt ihr ferner schlagen, ferner züchtigen? (Lo, s. auch unter נִכְהָ Hiph. z. Stelle).

ע

I עָבַר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hithpa.

Kal pf. עָבַר — 1. überlaufen, überströmen, v. Wasser, Jes 8, 8 \* וְעָבַר [שָׁטַף] f. וְעָבַר [שָׁטַף] (Ehrl). — 2. übergehen, übersetzen, Jes 10, 29 \* עָבְרוּ f. עָבְרוּ (Ehrl, s. unter פָּקַד Hiph. z. Jes 10, 28 u. מַעְבְּרָה z. v. 29). — 3. vorübergehen, m. Bezug auf Zeit u. Saison Jer 8, 20. Ct 2, 11; \* Jes 1, 8 כְּעָבַר בְּצִיר „wenn die Weinlese vorüber ist“ f. d. schwierige נְצִירָה (Ehrl).

I עָבַר, von עבר I, cstr. gl., pl. cstr. עָבְרִי Jes 7, 20 — das Jen-seitige, z. B. e. Flusses, ö. Als geograph. Benennung עָבַר הַנְּהָר das Land jenseits des Euphrats, ö., so ist wahrsch. auch Jes 7, 20 z. l. f. בְּעָבְרֵי נְהָר (Chey Ehrl u. a., ? Ma).

I עֲנִילָה, cstr. עֲנִילָת — junge Kuh, Kalb, ö.; \* Jes 5, 18 [וּבְעֵבוֹת] עֲנִילָה f. הָעֲנִילָה [וּבְעֵבוֹת] (Grä Ehrl), s. auch unter הָ שׁוֹר z. Stelle.

עֲנִילָה — Wagen, ö., Jes 5, 18 \* הָעֲנִילָה [וּבְעֵבוֹת] funibus pravitatis

(Olsh Kn), od. \* **הַעֲנֵלָה** [יִבְעֵבוֹת] (Grä Ehrl) f. **הַעֲנֵלָה** [יִבְעֵבוֹת], s. auch unter **שׂוֹא** z. Stelle.

I **עַד** — Ewigkeit, ö., Jes 9, 5 **אֲבִירֵעַד** „Ewig-Vater“, „Vater (Versorger s. Volkes) auf ewig“ (Luth Vtr Ges Ew Del Ma u. a.), nicht: „Ewiger“ (Da Ros Hngst), da (d. arab.) Gebrauch v. **אב** z. Umschreibung von Adjektiven nicht hebr., n. einigen: „Beutevater“ (Ilg Hiz Kn Buns Du u. a., vgl. **עַד** III), \* **אֲבִירֵהַד** „Vater der Pracht, Majestät“ = „Majestätischer“ (Chey, doch vgl. d. Bemerkung z. Fassung „Ewiger“ u. s. auch Chey CB z. Stelle unter **מְשִׁיחַ**).

II **עַד**, poet. **עַדִּי** — A) praep. bis, zu, häuf., Jes 9, 12 \* **עֲדָה** [alte Schreibweise f. **עַדִּי**] f. **עַד־הַמִּבְּהוֹ** (Lag). \* Jes 10, 25 f. **עַל** (2 MSS; Ehrl, s. auch unter **כִּלָּה** I Kal u. **תְּבִלִּית** z. Stelle). — B) conj.: bis (v. d. Zeit) häuf.; \* Jes 6, 13 **וְעַד** [„und bis [nur] bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es verwüstet werden“ f. **בְּהַ עֲשִׂירֵית יִשְׁבְּיָהּ וְגו'**] **וְעוֹד** [„und bis [nur] bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es verwüstet werden“ f. **בְּהַ עֲשִׂירֵית יִשְׁבְּיָהּ וְגו'**] (Gie); z. Jes 10, 25 s. unter A Ehrl.

III **עַד** — Beute, sicher nur Gn 49, 29, n. einigen auch Jes 9, 5 **אֲבִירֵעַד** „Beute-Vater“ (Ilg Hiz Kn Buns Du u. a.), doch s. unter **עַד** I z. Stelle.

**עוֹד**, belegt sind Kal, Pi., Hiph., Hoph., Pil., Hithpa.  
Hiph. pf. **הִעִיד**, häuf., — den. z. Zeugen nehmen, Jes 8, 2 \* **וְהִעִידָהּ** (G *καὶ μάρτυράς μοι ποιήσων* T S, Hiz Chey Du Ma Gu Elhorst ZAW 1915 98), od. \* **וְאִעִידָהּ** (V, Luth Vtr Eichh Roo Kn Brd Ehrl) f. **וְאִעִידָהּ**.

**עוֹד** — eigentl. subst. Wiederholung, Fortdauer; noch, häuf., Jes 6, 13 \* **וְעַד** [„u. bis [nur] darin bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es vernichtet werden“ f. **בְּהַ עֲשִׂירֵית יִשְׁבְּיָהּ וְגו'**] **וְעוֹד** (Gie).

**עוֹן**, belegt sind Kal u. Hiph.  
Hiph. pf. **הִעִיֵּן** — m. d. acc. flüchten (trans.), in Sicherheit bringen einmal, ohne Obj. dreimal; \* Jes 10, 3 **תָּעוּן** „wohin wollt ihr euer großes Vermögen flüchten, um es in Sicherheit z. bringen?“ f. **תָּעוּבוֹ** (Ehrl).

**עוֹל**, von **עוֹל** II — Säugling, zweimal; n. Ew<sup>2</sup> ist Jes 10, 27 **עַל** (s. d.) „nur e. etwas andere Aussprache f. **עוֹל**“ (?).

**עוֹלָה**, von **עוֹל** I — Verkehrtheit, ö.; \* Jes 5, 18 **הַעֲוֵלָה** [יִבְעֵבוֹת]

„qui peccatorum poenam funibus pravitatis attrahunt“ f. **הַעֲוֵלָה** [יִבְעֵבוֹת] (Olsh Kn).

**עוֹלָל**, pl. **עוֹלָלִים** — Kind, ö.; \* Jes 3, 4 **עוֹלָלִים** f. **תַּעֲלִילִים** (Ehrl).  
**עוֹלָם** — v. d. ununterbrochenen Zukunft, als Ausdruck d. stetigen Fortdauer e. Zustandes od. dgl., ö.; \* Jes 9, 5 **שׂוֹרֵעוֹלָם** f. **שׂוֹרֵשְׁלוֹם** (Ehrl).

**עוֹץ**, Nf. z. **יעֵץ**.  
Kal impt. **עֲצוּ** — raten (außer Jdc 19, 30) Jes 8, 10†, \* **יעֲצוּ** von **יעֵץ** (Ehrl).

I **עוֹב**, belegt sind Kal, Niph., Pu.  
Kal pf. **עוֹב** — verlassen, zurücklassen, häuf., Jes 1, 4 \* **עוֹבְתָם** f. **עוֹבוֹ** (G *ἐγκαταλίπατε*), wenn nicht v. 4<sup>b</sup> gestr. (Ma), s. auch unter **נֶאֱחַץ** Pi. z. Stelle; Jes 1, 28 \* **עוֹבֵי** [יהוה gestr.] f. **עוֹבֵי** יהוה (Bu); Jes 10, 3 \* **תָּעוּן** „wohin wollt ihr euer großes Vermögen flüchten, um es in Sicherheit zu bringen“ f. **תָּעוּבוֹ** (Ehrl).

\* Jes 1, 8 **כְּעִיר עוֹבָהָ** „wie eine verlassene Stadt“ f. d. schwierige **כְּעִיר נְעוּרָה** (Chey, doch s. jetzt CB z. Stelle Jes 1, 7<sup>b</sup>—9 unter **כּוֹשֵׁם**).

Niph. pf. **נִעְוַב** — verlassen werden, ö.; \* Jes 7, 14 **יִרְהַמְאֵל** **עֲמֹנוֹ אֵל**: „Jerahmeel will be deserted“, wie CB in: **אֵל** **תָּעוּבוֹ** z. Jes 8, 1. 3.  
**עוֹבָהָ**, von **עוֹב** I — das Verlassensein, die Verödung, \* in **הַעֲוֹבָה** Jes 6, 12 (Ges Du; Umb Ew: Leere).

**עוֹזוּ**, von **עוֹז** — stark, zweimal; \* Jes 3, 2 **עוֹזוּ** hinter **גְּבוּר** (Ew; vgl. G *γίγαντα καὶ ἰσχυρούτα*).

**עוֹק**, Pi. impf. m. suff. **וַיַּעֲוֹקֵהוּ** — Jes 5, 2† umgraben (S Qi, seit Ges alle Neuern), nicht [n. d. spätern Sprachgebrauch, vgl. aram. **עֻקָּה** Ring] einen Graben od. e. Umzäunung um etwas ziehen (G *φραγμὸν περιέθρηκα* V Raš IE, Luth Pisc).

**עֲמֻלָּהּ**, pl. **עֲמֻלָּיִם** — Fledermaus (zweimal) Jes 2, 20†, \* **יִרְהַמְאֵלִים** (CB).

**עֵלָם** — n. pr. Elymais, ö., Jes 11, 11 \* **יִרְהַמְאֵל** (CB, vgl. auch z. d. andern Namen).

**עֵצִים**, cstr. gl. — Jes 11, 15† **רֵחוֹ בְּעֵצִים** zweifelhaft, n. einigen „bei od. mit der Glut seines Hauches“ (A, Hiz Ew Del, vgl. arab. **عِصْمٌ** innere Hitze, Durst, Zorn), n. Abul GesC =

אֵים, also: mit furchtbarem Sturm, G ἐν πνεύματι βιαίῳ, danach \* בעָנָם GesThes Kroch Luzz Grä Gu u. a.), od. \* בעָנָם durch die Glut seines Hauches, vgl. z. Jes 9, 18 (Ehrl), od. \* ירחמאלים u. gestr. als gl. (CB, s. auch unter לָשׁוֹן z. Stelle).

עֵינַי, cstr. עֵינַי, du. עֵינַי, cstr. עֵינַי, Jes 3, 8 עֵינַי, doch wohl Schreibfehler, vgl. G ἐταπεινώθη (von √ענה!), viele MSS l. עֵינַי — Auge, häuf., Jes 2, 11 \* וְעֵינַי (Du), od. \* וְשָׁח (Lag) f. עֵינַי, doch ist wahrsch. v. 11 Var. von v. 9 u. d. rechte Text in v. 17 f. (Ma); Jes 3, 8 \* עֵינַי „sich z. empören gegen die Wolke seiner Majestät“ (Lo), od. \* פָּנַי (BH), od. \* פִּי [לְמִרְוֹת] (Ehrl) f. עֵינַי [לְמִרְוֹת].

עָרִי, von עָרַי II — müde, matt, ö., Jes 5, 27 \* יָעַרְךָ f. עָרִי (Ehrl).

I עִיר, pl. עָרִים — Stadt, häuf., \* Jes 10, 13 הָעָרִים [בְּאֶפְרַיִם] [וּבְיָסְרָאֵל] (Ma) „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ f. v. 13<sup>b7</sup> (Du Ma, vgl. G καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας), s. auch unter כְּבִיר z. Stelle.

עֵת (MSS, BD) od. עֵת (MSS, Gi BH) — n. pr. loc Jes 10, 28.

עָכַם, Pi. impf. תַּעֲכֹמְנָה — den. v. עָכַם sich mit Fußspangen schmücken od. damit klirren, V Raš verstehen עָכַסִים von d. Schuhen, daher Luth „sie haben köstliche Schuhe an ihren Füßen“ Jes 3, 16<sup>†</sup>.

עָכָם, pl. עָכָסִים — Jes 3, 18 Fußspangen, Ringe aus Edelmetall über den Knöcheln getragen, nicht Schuhe (V Raš Luth).

עַל — praep. auf, über, häuf., Jes 7, 1<sup>a</sup>. 1<sup>b</sup> עָלַיָהּ gestr. (> 2R 16, 5, Ehrl), od. v. 1<sup>b</sup> \* עָלֵיהֶם f. עָלֶיהָ (Gu); Jes 8, 7 \* עָלֵיכֶם f. עָלֵיהֶם (G), von Ma Gu gestr.; Jes 10, 25 \* עַל-יָדַי f. עַל-יָדֵיכֶם (G), von Ma Gu gestr.; Jes 10, 25 \* עַל-יָדֵיכֶם (2 MSS; Ehrl, s. auch unter כִּלָּה I Kal u. תְּבַלִּית z. Stelle). \* Jes 4, 5 vor עָנַן (Du, vgl. G σκιάσαι = ? צַל, verschr. aus עַל, s. auch unter בָּרַא I Kal, כָּל u. כָּ z. Stelle); \* Jes 6, 2 עָלַי f. עָלַי (Ehrl).

עַל, von עַל III — Joch, ö., Jes 10, 27<sup>b</sup> \* עַל f. עַל (RSm Du, s. z. Stelle unter חָבַל III Pu.), n. Ew<sup>2</sup> „nur e. etwas andere Aussprache f. עוֹל: „denn verdorben wird e. Junge vor Fett“ (!).

עַלָּה, belegt sind Kal, Niph., Hiph., Hoph., Hithpa.

Kal pf. עָלָה — aufsteigen, hinaufsteigen, häuf.; \* Jes 10, 27 עָלָה f. עַל (RSm Du, s. unter חָבַל III z. Stelle).

עָלָה, von עָלָה, cstr. עָלָה, m. suff. עָלָה Jes 1, 30 [viele MSS pl. עָלָה] — coll. Laub, Blätter, ö., aber nur sg., Jes 1, 30 l. 50 MSS עָלָה f. עָלָה.

עָלָה, von עָלָה — frohlockend Jes 5, 14<sup>†</sup>, \* וְעָלִיָהּ f. עָלָה (Ehrl). עָלָה\*, von עָלָה, pl. עָלִיָהּ — frohlockend, fröhlich siebenmal<sup>†</sup>; \* Jes 5, 14 וְעָלִיָהּ f. עָלָה (Ehrl).

I עָם, von עָמַם, pl. עָמִים — Volk, häuf., Jes 2, 6 \* עָמוֹ (Du Ma Gu), od. \* אֱלֹהֶיךָ (Ko) f. עָמְךָ, s. auch unter נָמַש Kal, u. CB unter ירחמאל no. 4 z. Stelle; Jes 3, 13 \* עָמוֹ f. עָמִים (G S, Ma Gu Ehrl). Jes 10, 2 עָמִי gestr. (Ma, l. עָמִי f. עָמִי).

עָמִי (Gott ist mit uns), so BD Jes 7, 14 — symbolisch-prophetischer Name des Sohnes der עָלָה Jes 7, 14; Chey CB findet in עָמִי אֵל : חַמָּה וְרַב־שׂוֹמֵר יֵאָכֵל „Jerahmeel will be deserted“, s. CB ferner unter שָׁלַל מִהָרַק; Jes 8, 8, doch getrennt u. wahrsch. z. l. עָמִי אֵל „denn Gott ist mit uns“ wie v. 10 (Du Ma), s. auch unter אָרִי z. Stelle.

עָמַם, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. pf. הִעָמִיק, inf. abs. הִעָמַק Jes 7, 11 (Gi BH), הִעָמַק (mehrere MSS), הִעָמַק (BD) — tief machen, m. d. acc., ö., Jes 7, 11 הִעָמַק [f. הִעָמַק].

עָמַרָה — n. pr. e. Stadt, ö.; \* Jes 1, 8 וְעָמַרָה f. וְעָמַרָה u. z. קָרַם [f. וְעָמַרָה] gezogen (Sta ZAW 22 328).

I עָנָה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. עָנָה — antworten, häuf.; \* Jes 10, 30 עָנִיָה „antworte ihr (scil. der Bath Gallim) Anatot!“ f. עָנִיָה ([G] S, Lo Ew Chey Du Ki Ma u. a.).

II עָנָה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Kal — niedergedrückt sein, sich beugen, fünfmal<sup>†</sup>; \* Jes 2, 11 וְעָנָה f. עָנִי „und ducken wird sich der Hochmut“ (Du), doch ist wahrsch. v. 11 Var. z. v. 9 u. d. richtige Text v. 17 f. (Ma).

עָנָה, von עָנָה II, pl. עָנִיָה, cstr. עָנִי — sich in die Lage demütig schickend, ö., Jes 11, 4 \* לְעָנִי d. Gedrückten, Elenden f. עָנִי (Chey Ki Ma Gu).

עָנִי, von עָנָה II, pl. עָנִיָה — arm, elend, häuf., Jes 10, 2 \* עָנִיָה

f. עָנִי עָמִי (Ma, עָמִי gestr.); Jes 10, 30 \* עֲנִיהַ „antworte ihr (scil. der Bath Gallim) Anatot!“ ([G] S, Lo Ew Chey Du Ki Ma u. a.), od. \* בית עניה n. pr. Bethania am Ölberg (Hiz) f. עֲנִיהַ. \* Jes 11, 4 לְעֵנִי לְעֵנִי (Chey Ki Ma Gu).

II עֵנַן, Po. pf. עוֹנֵן, pt. עָנַן = מְעַנֵּן — Zauberei treiben, ö., Jes 2, 6 pt. Bezauberer durch die Augen [von עֵין Auge], od. Tage wählen [von עוֹנֵה Zeit] (Rabb), a. Erkl. Wolkenshauer od. Regenzauberer [von עָנַן Wolke] (Hndw Del Or Du Ma), a. Erkl. Zaubersprüche murmeln [von ענה, vgl. arab. غَنَى singen u. غَنَّ näseln] (Du), a. Erkl. Menschen, die die Augen des Zuschauers gegen den wirklichen Vorgang verblenden [von עָנַן], Gaukler (Ehrl), s. auch CB z. Stelle unter ירחמאל no. 4.

I עָנַן, cstr. עָנַן — Gewölk, Wolke, häuf.; \* Jes 3, 8 [כְּבוֹדוֹ] עָנַן „sich empören gegen die Wolke seiner Majestät“ f. עֵנִי כ' (Lo).

עָפָר, cstr. עָפָר — Staub, ö.; \* Jes 10, 13 [וְאֹרִיד בְּאֶפְרַיִם הָעִירִים] „Ich ließ niedersinken in Asche die Städte Und in Staub alle ihre Bewohner“ f. v. 13<sup>b</sup> (Ma, ähnlich Du), s. auch unter כְּבִיר z. Stelle.

עֵצָב\*, von עֵצַב I, pl. עֵצָבִים — Götzenbild, ö., Jes 10, 11 \* וְלִמְבָרִיתָּ f. וְלִעֵצָבִיתָּ (CB, s. z. Stelle Jes 10, 8—11 unter ירחמאל no. 16).

II עֵצָה, von יָעַץ, cstr. עֵצָה — Rat; Entschluß, ö., Jes 11, 2 neben גְּבוּרָה (s. d.) die Gabe, die rechten Entschlüsse zu fassen (Del) G βουλή.

עֵצָם, von עָצַם I — Stärke dreimal; \* Jes 11, 15 בְּעֵצָם f. בְּעֵצָם (GesThes Kroch Luzz Grä Gu u. a., vgl. G ἐν πνεύματι βίαιω S V).

עֵרַב — n. pr. ö.; \* Jes 9, 7 N. Arabien f. עֵרַב (CB, s. auch unter נַפֵּל Kal z. Stelle); \* Jes 8, 23<sup>b</sup> עֵרַב f. v. 23<sup>b</sup> (CB, s. auch unter זָבֵלָן u. זָבֵלָלִי z. Stelle); \* Jes 11, 11 עֵרַב־יָרֵבִיתָּ f. יֵרַבֵּיתָּ (CB).

עֵרִיפִים\*, m. suff. עֵרִיפִיָּה — Jes 5, 30 gew. Gewölk, Wolken-dunkel, aber unsicher, \* פִּים — (BH), od. \* בְּעֵרִיפִיהָ „im Dunkel Jahwes“ als Bild f. d. Gericht, Unglück (Michaelis u. a.), od. \* בְּעֵרְתָּהּ „was Licht war [l. וְאֹרֵר], ist z. Dunkel

geworden in s. Bedrängnis“ (Ma, ? Gu, vgl. G ἐν τῇ ἀπορίᾳ αὐτῶν), od. \* בְּעֵרִיפִיהָ (Ehrl).

עֵרִיץ, von עָרַץ, pl. עֵרִיצִים — gewalttätig, als subst. Tyrann, ö.; \* Jes 11, 4 עָרַץ (Kroch Lag Sta Du Beer Ma Gu Ehrl), od. \* עֵרִיצִים (Chey) f. אֶרֶץ.

עָרַף — Nacken, häuf., ע' הִקְשָׁה sich hartnäckig zeigen, ö.; \* Jes 9, 8 הִמְקִשְׁם עָרְפָם „die ihren Nacken verhärten“, vor בְּנִאָוֶה (Bick), s. auch unter קִשָּׁה Hiph. z. Stelle.

עָרַץ, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal — 1. trans. schrecken, הִעָרַץ הָאָרֶץ Jes 2, 19. 21, so auch z. l. Ende v. 10 (G, Lo Lag Ko Du Di-Ki Ma Gu) — 2. sich fürchten, \* Jes 8, 12 תִּעָרְצוּ f. תִּעָרְצוּ (Lag). Hiph. — den. fürchten m. d. acc. (außer Jes 29, 23) Jes 8, 12<sup>+</sup>, \* תִּעָרְצוּ f. תִּעָרְצוּ (Lag).

I עֵשָׂה, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. עָשָׂה — machen, verfertigen, häuf., Jes 2, 20 \* עָשָׂה f. עָשָׂה (GA, Lag Du Ma Gu).

עֵשֶׂר, von עָשָׂר, f. עֵשְׂרִיתָּ Jes 6, 13 u. עֵשְׂרִית — der zehnte, m., zweimal; f. der zehnte Teil, dreimal; Jes 6, 13 \* [וְעַד בָּהֶ] [וְעוֹד בָּהֶ] עֵשְׂרִיתָּ „und bis (nur) bleibt der 10. Teil s. Bewohner, wird es verwüstet werden“ f. [וְשָׁבָה] [וְעוֹד בָּהֶ] עֵשְׂרִיתָּ „und (Gie), od. \* שָׁאֲרִיתָּ And should there yet be a remnant therein, It shall again be destroyed f. עֵשְׂרִיתָּ (CB, s. ferner v. 13<sup>b</sup> unter אֱלֹהִים I).

עֵתָה — nun, jetzt, häuf., Jes 1, 21 samt folg. מְרֻצָּחִים gestr. (Du Ma Ehrl).

עֵתִיד, von עָתֵד I, pl. עֵתִידִים, m. suff. Jes 10, 13 עֵתִידוֹתֵיהֶם Kt., וְיָד — Kr. — die Schätze, die für die Zukunft angelegt sind (Ehrl), Vorräte, τὰ θησαυρόντα Jes 10, 13.

עָתָה, Niph. pf. נִעְתָּה — Jes 9, 18, zweifelhaft, n. einigen: verdunkelt [n. arab. عتم] (Rabb Michaelis Död Lo Umb), n. andern: durchglüht (Ges Hiz Hndw Ew Kn Or Ehrl u. a., vgl. arab. عتم aestus ingens et suffocans), G συχλάσται, GA συχλασθήσεται, T הָרִוּבָה, S bebbe A ist geschlagen, \* נִעְתָּה (Kroch Ki Chey), od. \* נִתְעָה (Ma Gu, vgl. V conturbata est terra).

עָתָם\* — \* Jes 11, 15 בעתם „durch die Glut seines Odems“ f. בעָם, vgl. z. Jes 9, 18 (Ehrl).

פ

פָּאָה, cstr. פָּאָת — 1. Rand, ö., פ' ראש (erst später) Haarlocke, das v. Vorderkopf und an d. Schläfen herabhängende Haar, \* Jes 3, 17 פתהו = פאתהו f. פתהו (Rabb V, Kop Sta ZAW 6 336) — 2. Seite, häuf., \* Jes 9, 11 מקל-פָּאָה auf jeder Seite f. בקל-פָּה (Ehrl).

פָּאָרָה\*, von פאר I, f. פָּאָרָה, pl. פראות — Ast, Gezweig, nur bei Hes, Jes 10, 33 Kt. (bei Gi).

פָּאָרָה, von פאר I, f. פָּאָרָה — das belaubte Gezweig, Laubkrone als Schmuck des Baumes Jes 10, 33†, bei Gi: פָּאָרָה Kt., פורה Kr., mehrere MSS פורה Kt. u. Kr.

פֶּה, cstr. פִּי — Mund, häuf., Jes 9, 11 \* מקל-פָּאָה auf jeder Seite f. בקל-פָּה (Ehrl). \* Jes 3, 9 [כבודו] פִּי [למרות] f. [למרות] עִנִּי (Ehrl); \* Jes 3, 9 הִכַּרְתָּ פִּיהֶם „ihr eigenes Geständnis“, eig. „die Anerkennung mit ihrem eigenen Munde“ f. הִכַּרְתָּ פִּיהֶם (Ehrl).

פּוּרָה — Kelter, zweimal†, unrichtig Jes 10, 33 als Kr. und als Kt. u. Kr. (mehrere MSS) [bei Gi], auch Σ θ ληρός; n. Ges C ist diese LA nicht so z. verstehen, sondern bloß e. flüssigere aramaisierende Orthographie f. פָּאָרָה.

פֹּלֵט, belegt sind Kal, Pi., Hiph. Hiph. impf. יִפְלִיט — retten, d. Beute in Sicherheit bringen, m. d. acc. (außer Mi 6, 14) Jes 5, 29†, \* יִבְלַע (Ehrl).

פְּלִיטָה, von פֹּלֵט, cstr. פְּלִיטָת — Entrinnen, Rettung, ö., Jes 4, 2 פְּלִיטָה coner. „die dem Endgericht entronnenen Israeliten“, term. techn. der Eschatologie (Ma), Jes 10, 20 פ' בֵּית-יַעֲקֹב, u. ö.

הִכַּרְתָּ פִּיהֶם\*, pl. פִּנְיָם. cstr. פִּנְיָ — Angesicht, häuf., Jes 3, 9 \* הִכַּרְתָּ פִּיהֶם „ihr eigenes Geständnis“, eig. „die Anerkennung mit ihrem eigenen Munde“ f. הִכַּרְתָּ פִּנְיָהֶם (Ehrl); Jes 3, 15 \* וּבִנְיָי f. וּבִנְיָי (Ehrl, s. auch unter טוּחַן Kal z. Stelle). \* Jes 3, 18 פִּנְיָ f. עִנִּי (BH); \* Jes 5, 30 בָּעֵד פִּנְיָה f. בָּעֵד פִּנְיָה (Ehrl). Mit praep. u. folg. gen. A) לִפְנֵי — vor j. od. etw., häuf., Jes

9, 2 לִפְנֵיךָ gestr. (Du Ma). — B) מִפְּנֵי — vor, von, wegen, ö., Jes 10, 27 „das Joch ist verdorben scil. zersprengt מִפְּנֵי שֶׁמֶן vor Fett“, unverständlich!, \* מִבְּנֵי שֶׁמֶן [Sec, der d. Juden (vgl. Ps 105, 15) od. d. Assyrer (vgl. v. 16) darunter versteht], unbrauchbar!, G l. f. ש' מ' אֲפֹדֶ טֹבֶן ὄμων ὄμων = ? מִשְׁכְּמֶכֶם [nicht משכמיכם (Lo), vgl. GesC z. dieser F.], s. RSm u. Du z. Stelle unter חבל III Pu.

פָּסַח, belegt sind Kal, Niph., Pi. Kal — Ex 12, 13. 23. 27 m. על etw. unberührt lassen, es verschonen, \* Jes 9, 16 פָּסַח (Gu, s. auch unter רחם I Pi. z. Stelle), od. \* יָפַסַח (Lag Du Ki Ma CB) f. יִשְׁמַח.

פָּעַל, Kal pf. פָּעַל, pt. פָּעַל, m. suff. פָּעַלִי — machen, verfertigen, ö., Jes 1, 31 \* פָּעַלְו (Du Ki Gu u. a.), od. \* בָּעַלְו „die Sonnensäule [l. הַחֶמֶן f. הַחֶמֶן] wird z. Werg u. ihr Baal z. Funken“ (Lag) f. פָּעַלְו.

פָּעַל, von פָּעַל, m. suff. פָּעַלְו — Arbeit, Werk. ö., \* Jes 1, 31 פָּעַלְו f. פָּעַלְו (Du Ki Gu u. a.).

פָּצַע, von פצע spalten, aufreißen — Wunde, die in das Fleisch eingerissen hat, wie von e. Schwerthieb (Del) Jes 1, 6 u. ö.

פָּקַד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hoph., Hithpa., Hothpa.

Kal pf. פָּקַד — 1) suchen, besuchen; feindl. heimsuchen, strafen ö., Jes 10, 12 \* יָפַקַד f. יָפַקַד (Houb Ma Gu u. a., vgl. G<sup>AB</sup> εἰπάξει). — 2. n. aram. Sprachgebrauch: befehlen, \* Jes 10, 28 יָפַקַד חֵילוֹ „nach Michmas“ kommandierte er seinem Heere“ f. יָפַקַד בְּלִיו (Ehrl, s. auch unter עבר I Kal u. מַעֲבָרָה z. v. 29).

Hiph. pf. הִפְקִיד — niederlegen, deponieren, m. d. acc. u. ל' des Ortes, Jes 10, 28 \* יָפַקַד חֵילוֹ f. לְמַכְמַשׁ יָפַקַד בְּלִיו „zu Michmas läßt er sein Gepäck zurück“ (Ehrl, s. unter Kal).

פָּרָה, belegt sind Kal u. Hiph. Kal — fruchtbar sein, Frucht bringen, ö., Jes 11, 1 \* יָפְרָה f. יָפְרָה (Beer Ehrl, vgl. d. Vrs G ἀναβήσεται Vascendet).

I פָּרָה, belegt sind Kal und Hiph. Kal pf. פָּרָה — sprossen, blühen, ö., \* Jes 11, 1 יָפְרָה f. יָפְרָה (Beer Ehrl, vgl. d. V. G ἀναβήσεται Vascendet).

פְּרִי, von פרה — coll. Frucht, häuf., Jes 4, 2 פְּרִי הָאָרֶץ d. Frucht des Landes, was d. Land nach d. Bodenart, Klima usw. dem



Fleiß des Landmannes erfahrungsgemäß liefert, neben צְמַח יְהוָה was Jahwe unberechenbarerweise wachsen läßt (Du).  
 פרש, belegt sind Kal, Niph., Pi.  
 Pi. inf. m. suff. בְּפָרְשְׁכֶם — m. d. acc. die Hände ausbreiten Jes 1, 15, d. Gestus des Beters, der d. Hände ausgebreitet g. d. Himmel od. d. Allerheiligsten emporstreckt u. zwar d. innern Handflächen [בְּפָיִם, oft בְּרַיָּם] (Del).  
 פשע, belegt sind Kal u. Niph.  
 Kal pf. פָּשַׁע — abtrünnig werden, abfallen, spez. vom tadelhaften Betragen einer höher gestellten od. e. solchen Person gegenüber, der das Subjekt irgendwie verpflichtet ist, daher oft mit Bezug auf schlechtes Betragen gegen Jahwe gebraucht, so Jes 1, 2 (Ehrl).  
 פת\*, Jes 3, 17 m. suff. פְּתָהּ [MSS פְּתָהּ od. פְּתָהּ, n. d. Orient. פְּתָהּ] — unsicher, n. einigen: weibliche Scham, Blöße (Qi Lo Ges Hndw Del Or Du u. a.), n. Rabb Kop Sta ZAW 6 336 פְּתָהּ aus פְּתָהּ Haarlocken, V crines u. n. dieser Vergleichung G τὸ ἀγχα ἀδῶν T יקרהו, \* יקרהו (Bach Ki Ma Gu), od. \* יקרהו im Gegens. z. ihrem Scheitel (Ehrl).  
 פתיגיל (Komp. od. Fw?) — Jes 3, 24† gew. Prachtmantel, \* תְּלִיפֹת (CB).  
 פתרום — n. pr. Süd- od. Oberägypten, Jes 11, 11 \* זָרְפַת (CB, s. auch z. d. andern Namen).

צ

צבא, pl. צְבָאוֹת — Heer. Pl. häuf. m. יהוה „Jahwe der Heere“, Jes 9, 6 \* צְבָאוֹת f. יהוה (Du Ma); Jes 9, 12 \* צ יהוה (G, Bick Ma); Jes 9, 18 \* צ יהוה (G, Du Ma). Jes 10, 16 ist צ z. l. statt צ אֲדֹנָי einiger MSS, s. Del z. Stelle.  
 צדיק, von צדק, צדיקים — der, der Recht hat, ö., Jes 5, 23 \* צדיק f. צדיקים (einige MSS, G S V, Du Ma Gu).  
 צום, von צום — das Fasten, ö.; \* Jes 1, 13 צום f. צָוֶן (G vη-στειλῶν, Houb Kop Schwally Grä Chey Ma), vgl. Jo 1, 14.  
 I צוק, Hiph. impf. יִצִּיק — beengen, bedrängen, ö.; \* Jes 7, 6 יִצִּיקוּ „wir wollen es (scil. Juda) bedrängen“ f. יִצִּיקוּ (Ges Du Ma Gu Ehrl).

I צור, belegt ist Kal.  
 Niph.\* — eingeschlossen, belagert sein, \* Jes 1, 8 כְּעִיר נְצוּרָה „wie eine belagerte Stadt“ f. כְּעִיר נְצוּרָה (Di).  
 II צור, vgl. צור II.  
 Kal — verfolgen, anfeinden, m. d. acc. fünfmal†; \* Jes 11, 13 יָצַר f. יָצַר (2 MSS unter vielen MSS, die יָצַר script. plen. schreiben).  
 I צור, pl. צָרִים — Fels, Felsblock, ö., Jes 2, 10 \* בָּאוּ בַּמְעֻרוֹת \* צָרִים wie v. 19 (Ma Gu), od. \* בּוֹא בְּצוֹר „geh in einen Schlupfwinkel“ (WklAU 175) f. בּוֹא בְּצוֹר, s. auch unter טָמֵן Niph. z. Stelle. \* Jes 1, 8 כְּעִיר נְצוּרָה „wie e. Stadt auf e. Felsen“ f. כְּעִיר נְצוּרָה (Bach); \* Jes 10, 27 צוֹר יִשְׂרָאֵל als Bezeichnung Gottes f. אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל (Ehrl).  
 ציון — n. pr. f. Sion, häuf., Jes 3, 17 בְּנוֹת צִיּוֹן gestr. (Ges Du Ma I. קרקדהו). \* Jes 1, 21 מְלֻאֲתֵי צִיּוֹן (G, Ma Gu); \* Jes 9, 10 צִיּוֹן הִר צִיּוֹן (Or, vgl. G τὸς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών), od. \* צִיּוֹן צִיּוֹן (Grä) f. צִיּוֹן רִצִּיּוֹן.  
 צל, von צלל III — Schatten, ö.; \* Jes 2, 18 כָּצַל die Götzen werden sich wie der flüchtige Schatten nichtig erweisen f. כָּלִיל (Ehrl).  
 צלמות — n. d. Tradition Todesschatten, dunkelste Finsternis, ö., n. einige als צְלָמוֹת z. l. Jes 9, 1 (Du u. a.).  
 צלמות\* od. צְלָמוֹת\*, von צלם II, arab. ظلم finster sein — Finsternis, so n. einigen f. צְלָמוֹת ö., u. Jes 9, 1 (Du u. a.), s. dagegen Nöldeke ZAW 1897 183—187 u. Ma z. Stelle.  
 צמח, von צמח — was sproßt und wächst, ö., \* Jes 6, 13 (CB, s. z. Stelle unter אֵלֶּה I). Jes 4, 2 צְמֹחַ יְהוָה Sproß Jahwes, das, was Jahwe sprossen läßt, von der wunderbaren Fruchtbarkeit des hl. Landes in der Endzeit (Or Du Ki Ma Gu u. a.), nicht: der bessere Nachwuchs des Volkes [etwa wie קְלִיטָה (Ges)] (Gro Vo Michaelis Da Kop Eichh Ges u. a.) u. nicht: der Messias (T Qi, Vtr Ros Hngst Umb Del Lag Sellin u. a.), da der Messias nie יְהוָה צִיּוֹן heißt; G ἐπιλάμψαι ὁ θεός, vgl. ferner d. Ausdruck פְּרִי הָאָרֶץ unter פְּרִי, z. dem צִיּוֹן nicht einen Gegensatz (GB) bildet.  
 צעדה, von צעד, pl. צְעֻדוֹת — Pl. Jes 3, 20 Schrittkettchen (so

seit Schrö d. Meisten) T שירי רגליא, a. Erkl. Armspangen, Spangen um den Oberarm (G θ A, Ew Mei Ma u. a.).

I צפון, cstr. צפון — Norden, häuf.; \* Jes 10, 27 (RSm s. z. Stelle unter חבל III Pu.).

I צר, von צר I — 1. adj. eng. — 2. subst. Bedrängnis, Not, ö., so Jes 5, 30 (nach d. MT), gew. aber m. חשך verb. (geg. d. Acc. u. dann Subst. od. Adj.) = angstvolle Finsternis (so d. meisten Neuern, l. dann auch וואור f. וואור), von Ehrl gestr., s. auch unter עריפים z. Stelle.

II צר, von צר II, pl. צרים — Feind, häuf., Jes 9, 10 \* שרי רצין die Fürsten R. (ca. 40 MSS, Houb Dö Hnsl Lo u. a.), od. \* צרי הר ציון die Bedränger des Zionsberges (Or, vgl. G τὸς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών), od. \* צרי ציון (Grä), od. \* צרה = צרו u. ר' gestr. (Du Ma), od. \* צרו u. ר' gestr. (Ehrl), od. \* צרו u. ר' gestr. (Ki), od. צרו u. ר' gestr. (Gu) f. רצין Lag CB str. צרי als gl. z. רצין.

III צר, von צר III — Jes 5, 28† harter, scharfer Stein, \* צר (Ma), od. \* פפער [d. פפופה entsprechend] (Ehrl).

צר, von צר III — harter, scharfer Stein; \* ? Jes 5, 28 f. צר (Ma).

צרה, von צר I, cstr. צרת, pl. צרות — Bedrängnis häuf.; \* Jes 5, 30 בצרתו „was Licht war, ist z. Dunkel geworden in seiner Bedrängnis“ (Ma, ? Gu, vgl. G ἐν τῇ ἀπορίᾳ αὐτῶν) f. בערפיה.

צרה, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Kal pf. צרה — m. d. acc. reinigen (Metalle durch Feuer) Jes 1, 25 וְאַצְרָהּ בַּבַּר סִינִינָה, Du teilt בר וְאַצְרָהּךָ u. zieht ס z. וְאַצְרָהּ „ich will dich läutern mit Lauge Deine Schlacken, die will ich entfernen“.

צרפת — n. pr. Sarepta, phön. Stadt, \* Jes 11, 11 f. פְּתָרוֹס (CB, s. auch z. d. andern Namen d. Stelle).

I צור, belegt sind Kal, Pu., Hiph.

Kal trans. pf. צור, צור Jes 8, 16 n. GK<sup>27</sup> § 67<sup>n</sup> impt., n. Du Ma Ehrl u. a. inf. abs. [צורו] — zusammenbinden, einwickeln, ö., u. Jes 8, 16; s. auch unter התם z. Stelle.

II צור, verw. m. צור II (s. d.).

Kal — anfeinden, befehden, m. d. acc., ö., Jes 11, 13 יְצַר יְצַר (מלא), darunter 2 יצור. \* Jes 9, 10 יצרו (Ki), od. \* יצרו (Gu) f. רצין, צרי רצין, ר' gestr.

ק

קדוש, von קדש, cstr. קדוש — heilig, häuf.; \* Jes 8, 12 קדוש f. קשר zweimal (Gu Ehrl u. a.). Mit folg. gen.: קדוש ישראל der Heilige Israels dreizehnmal u. inkl. 5, 16. 10, 17 fünfzehnmal in Jes 1—39, zwölfmal u. inkl. 43, 15. 49, 7 [vgl. auch 57, 15] vierzehnmal in Jes 40—66, also neunundzwanzigmal im Buch Jes (Del).

קדם, von קדם — 1. d. Osten, häuf., Jes 2, 6 \* כמקדם „wie von Alters her“ (G ὡς τὸ ἀπ' ἀρχῆς, T כמלקדמין, V ut olim), od. \* מקדם (Br Houb GesThes), od. \* קדם מקדם (Lo Roo Del Or u. a.), od. \* מקדם (Böttch u. a.), od. \* קסמים מקדם (Ma Gu), od. \* קסמי מקדם (Du) f. מקדם [מלאו] „sie sind voll des Morgenlandes“, das Land f. d. dort herrschende relig. Sitte (Hndw), s. auch CB z. Stelle unter ירהמאל no. 4. — 2. Urzeit, Vorzeit, ö., z. Jes 2, 6 s. unter no. 1.

קדקד — Scheitel, ö., Jes 3, 17 \* קדקדו f. קדקד (Ges Du Ma, יצין גנות gestr.).

קדש, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Hithpa.

Niph. pf. נקדש — v. Gott, sich heilig erweisen, ö., Jes 5, 16 l. BH נקדש, BH Gi נקדש.

Hiph. הקדיש — heiligen, als hl. behandeln, Jes 8, 13 \* תקשירו f. תקדשו (Du Ha Ru Ma, retento קשר v. 12).

קדש, von קדש — etwas Heiliges, ö.; \* Jes 8, 12 קדש f. קשר zweimal (Sec Lo u. a.).

קוף, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal — Furcht haben vor, Jes 7, 16 \* קוף f. קוף (CB, s. z. Stelle unter ירהמאל no. 8).

Hiph. impf. m. suff. נקיפה — m. d. acc. jem. Schrecken einjagen Jes 7, 6†, \* נקיפה „wir wollen es (scil. Juda) niederreißen“ (Lag), od. \* נקיפה „wir wollen es bedrängen“ (Ges Du Ma Gu Ehrl).

קטב — Verderben, Seuche, viermal†; \* ? Jes 9, 7<sup>b</sup> (Gu, s. auch unter נפל z. Stelle).

קטור, von קטר I, cstr. gl. — Rauchopfer, außer Jes 1, 13 (u. Dt 33, 10 קטורה) bloß b. exil. u. nachexil. Schriftstellern (s. Wlh Proleg 67) u. ist außer allg. i. S. v. Räucherwerk seit

Hes term. techn. f. Weihrauchopfer, daher Jes 1, 13 z. str. (Ma, s. auch unter מִנְחָה z. Stelle).  
 קלל, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph., Pilp., Hithpalp.  
 Pi. pf. קלל — verfluchen m. d. acc. od. abs., nur Jes 8, 21 m. ק, aber n. Ehrl auch hier m. d. acc. z. l.  
 קסם, Kal — eig. zerteilen, durch Werfen von Lospfeilen entscheiden, indem man nach dem Fallen der Lospfeile „zerteilt“, d. h. entscheidet, ö., Jes 3, 1 \* וְכִהֵן f. וְקָסַם (Brd). \* Jes 2, 6 מְקַסְמִים כַּמְקָדָם (Kop), od. \* מְקַסְמִים מְקָדָם (Kop), od. \* קָסַמְי מְקָדָם (Du), od. \* קָסַמִּים מְקָדָם „sie sind mit Wahrsagern mehr durchsetzt als der Osten“ (Ma), od. \* קָסַמִּים (Gu) f. מְקָדָם.  
 קָסַם, von קָסַם, pl. קָסַמִּים — der Gebrauch des Lospfeilorakels, βελομαντία u. ραβδομαντία, dann überhaupt Wahrsagerei, Zauberei, ö.; \* Jes 2, 6 מְקַסְמִים (Br Houb GesThes), od. \* קָסַם מְקָדָם (Lo Roo Del Or u. a.) f. מְקָדָם.  
 I קרא, belegt sind Kal, Niph., Pu.  
 Kal pf. קרא — 1. rufen, herbeirufen, häuf.; \* Jes 4, 5 וְקָרָא f. וְקָרָא (Ehrl). — 2. nennen, Jes 7, 14 \* קָרָאתָ (einige MSS), od. \* קָרָאתָ (Toy) f. קָרָאתָ, vgl. G<sup>BA</sup> 'ΑΣΘ καλέσεις, G<sup>s</sup> καλέσει, L vocabitis, V vocabitur; Jes 9, 5 \* וְיִקְרָא f. וְיִקְרָא (G καλείται, Ma Gu).  
 Niph. pf. וְיִקְרָא — gerufen, genannt werden, häuf.; \* Jes 9, 5 וְיִקְרָא f. וְיִקְרָא (G καλείται, Ma Gu).  
 I קרב, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.  
 Hiph. pf. הִקְרִיב — m. d. acc. u. ק Felder aneinander rücken Jes 5, 8 \* וְהִקְרִיבֵנִי f. וְהִקְרִיבֵנִי (V, Lo), s. aber GK<sup>27</sup> § 116 x.  
 קָרֵב, cstr. gl. — das Innere, häuf. בְּקָרֵב mitten in, ö.; \* Jes 5, 1 [בְּגֵן שְׁמֹן] בְּקָרֵב „inmitten e. fruchtbaren Gartens“ (Bach), od. \* [בְּגֵן שְׁמֹן] בְּקָרֵב „inmitten eines fruchtbaren Tales“, od. \* [בְּגֵן שְׁמֹן] בְּקָרֵב (OB) f. בְּקָרֵב [בְּגֵן שְׁמֹן].  
 קָרֵב — Axt, ö.; \* ? Jes 10, 34 בְּקָרֵבֵי f. בְּקָרֵבֵי (Chey, doch s. auch unter אֲדִיר z. Stelle).  
 קָרֵן — Horn, ö., Jes 5, 1 \* [בְּגֵן שְׁמֹן] בְּקָרֵב „inmitten e. fruchtbaren Gartens“ (Bach), od. \* [בְּגֵן שְׁמֹן] בְּקָרֵב „inmitten e. fruchtbaren Tales“ (Chey), od. \* [בְּגֵן שְׁמֹן] בְּקָרֵב (OB) f. בְּקָרֵב [בְּגֵן שְׁמֹן] „auf fettreicher Bergeshöhe“, G ἐν χέρᾳτι ἐν τόπῳ πῶνι Σ ἐν μέσῳ [בְּגֵן] f. [בְּגֵן] ἐλάϊων.

קשה, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.  
 Hiph. pf. הִקְשָׁה — verhärten, m. d. acc.: seinen Nacken עֲרָףִי verhärten, ö.; \* Jes 9, 8 הַמְקִשִּׁים עֲרָפָם „die ihren Nacken verhärten“, vor בְּגִנְאוֹהָ (Bick Chey), s. auch unter הלל Hithpa., אָמַר Kal u. רוּם Kal z. Stelle.  
 קשר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hithpa.  
 Hiph.\* — \* Jes 8, 13 תִּקְשֶׁרֵנִי „Jahwe der Heere haltet für den Verschwörer“ f. תִּקְדִּישֵׁנִי (Du Ha Ru Ma, retento קָשֶׁר v. 12).  
 קָשֶׁר, von קָשֶׁר — Verschwörung, ö., Jes 8, 12 \* קָדַשׁ (Sec Lo u. a.), od. \* קָדַשׁ (Gu Ehrl u. a.) f. קָשֶׁר zweimal.  
 קָשֶׁרִים, von קָשֶׁר — Jes 3, 20 Gürtel (so d. Meisten), n. Qi Schleifen u. Seidenbänder im Haar (Ehrl).  
 קָשֶׁת, pl. קָשֶׁתוֹת, m. suff. Jes 5, 28 קָשֶׁתוֹתֵינוּ (BD); קָשֶׁתוֹתֵינוּ (Gi), קָשֶׁתוֹתֵינוּ (BH) — Bogen, häuf.

7

ראה, belegt sind Kal, Niph., ? Pu., Hiph., Hoph., Hithpa.  
 Kal pf. רָאָה — sehen, häuf.; \* Jes 1, 12 לְרִאוֹתָ f. לְרִאוֹתָ (Lo Du Ma Gu Ehrl u. a.) m. פָּנֵי v. Gott, s. z. Niph.; \* Jes 11, 23 רָאָה f. וְרָאָה, von proph. Visionen (ChajesGSA 20 303).  
 Niph. pf. וְרָאָה, inf. לְרִאוֹתָ = לְהִרְאוֹתָ — sich sehen lassen, sich zeigen, ö., m. acc. פָּנֵי Jes 1, 12, \* לְרִאוֹתָ (Lo Du Ma Gu Ehrl u. a.), indem d. Änderung i. Niph. aus dogm. Gründen erfolgt ist, vgl. G ὁφείλου μοι, T לְאִתְחַוְּאָה קָדָמִי.  
 I רב, von רבב I, f. רָבָה — groß, häuf.; \* Jes 9, 2 רָבָה f. לְמִרְבָּה [wobei לָם dittogr. z. שְׁלוֹם, od. n. Ehrl z. עוֹלָם (s. d.)] (Chey Grä Di-Ki Ma Gu Ehrl).  
 I רבה, belegt sind Kal, Pi., Hiph.  
 Hiph. pf. הִרְבָּה — viel, groß machen, häuf., Jes 9, 2<sup>א</sup> \* גִּל הַרְבִּיתָּהּ לֹא לֹא הַרְבִּיתָּהּ גִּל Ehrl, s. auch unter גִּל Hiph. z. Stelle).  
 רבץ, belegt sind Kal u. Hiph.

1 GB p. 735 muß es heißen Jes 9, 2, nicht 9, 21.

Kal pf. רָבַץ — liegen, lagern, ö., Jes 11, 7 \* יִלְדִיָהּן m. יִרְבְּצוּ als Obj. m. d. Bed. „Junge werfen“ f. יִרְבְּצוּ (Ehrl).

Pi.\* — \* Jes 11, 7 יִלְדִיָהּן m. יִרְבְּצוּ als Obj. m. d. Bed. „Junge werfen“ f. יִרְבְּצוּ (Ehrl).

רָנו, belegt sind Kal, Hiph., Hithpa.

Kal pf. רָנו — erregt werden, in Bewegung geraten, ö., Jes 5, 25 \* וַיִּהְיוּ רָנוּ f. [וַיִּהְיוּ] u. beziehe d. suff. in נָבְלָתָם auf שָׂרִים (Ehrl).

II רָוַח, Hiph. — riechen, Jes 11, 3 יִרְוַח n. einigen atmen (Cler Hndw Ew u. a.), a. Erkl.: wittern, spüren, leicht erkennen (IE Vtr Lv Hngst Eichh Umb, Ehrl m. רָוַח instrum.), a. Erkl. Wohlgefallen haben an, m. רָוַח (Vo Ros u. viele Neuere), n. Chajes GSA 20 303 inspirieren, s. z. יִרְוַח \* הַרְוַח (Grä), od. \* יִרְוַח בּוֹ יִרְוַח „er wird auf ihm die Furcht Jahwes ruhen lassen“ = Var. z. v. 2 (Beer Bick Ma u. a., vgl. G L V ἐμπλήσει αὐτόν).

רום, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hoph., Hithpal.

Kal pf. רוּם — sich erheben, erhaben, stolz sein, häuf.; \* Jes 9, 8 אֲשֶׁר רָמוּ, vor בְּנֵינָה „die so hoch erhaben sind in Hoffart und in stolzem Sinn, daß sie sagen“ (Ma), s. auch unter הלל Hithpa., קָשָׁה Hiph. u. אָמַר Kal z. Stelle. — Pt. רוּם, pl. רוּמִים erhaben, hoch, ö., Jes 2, 13 הַרְמוֹם samt הַנְּשָׂאִים gestr. (Ma Gu Ehrl); Jes 2, 14 > G<sup>h</sup>(\*) L.

Pil. pf. רוּמַמְתִּי — groß ziehen, Kinder Jes 1, 2 neben גְּדַלְתִּי<sup>1</sup> u. e. Steigerung desselben (Ma), daher: „zu Macht und Ansehen bringen“ (Hndw Du Ki).

Hiph. pf. הָרִים — erheben, häuf., Jes 10, 15 \* מְרִימוֹ f. מְרִימוֹ (9 MSS, Ma Gu, ? Di-Ki).

רָחוֹק, von רָחַק — fern, häuf., Jes 5, 26 \* מְפָרְחֵק f. [לְגוֹיִם] f. [לְגוֹיִם] (Du Di-Ki Ma Gu u. a.).

I רָחַם, belegt sind Kal, Pi., Pu.

Pi. ph. רָחַם — sich jemandes erbarmen, v. Gott, ö., Jes 9, 16 \* יִרְחַם f. יִרְחַם (Gu, s. auch unter פָּסַח Kal z. Stelle).

ריב, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. רָב — jem. Sache, Rechtsstreit führen, ö.; \* Jes 1, 23<sup>b</sup> יָרִיב [אֶלְמָנָה לְאִיבּוֹא אֶלְיָהֶם] f. [אֶלְמָנָה לְאִיבּוֹא אֶלְיָהֶם] (Ma).

ריב, von רִיב — Streit, Rechtsstreit, ö., Jes 1, 23<sup>b</sup> \* יָרִיב [אֶלְמָנָה לְאִיבּוֹא אֶלְיָהֶם] f. [אֶלְמָנָה לְאִיבּוֹא אֶלְיָהֶם] (Ma).

II רָמוֹן — n. pr. verschiedener Lokalitäten, \* Jes 10, 27 als Pēnē Rimmōn od. Rimmōn bei dem Felsen Rimmōn Jdc 20, 45. 47, heute Rammōn östl. von Bethel (Du, s. z. Stelle unter חבל III Pu.).

רַע, von רָעָה I, pl. רָעִים — als subst.: das Böse, Schlechte, häuf.; \* Jes 9, 16 in מָרַע „vom Argen“ (Hiz), doch s. unter רָעָה Hiph. z. Stelle.

II רָעָה, von רָעָה II, pl. רָעִים — Freund, Nächster, häuf.; \* Jes 9, 19 רָעוּ „jeder frisst das Fleisch eines Nächsten“ f. רָעוּ (G<sup>AI</sup> ἀμελαφοῦ T, Sec Lo Du Ma Gu CB).

רַעֵב, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. רָעַב — hungern, ö., Jes 9, 19 \* וַיִּרְעַב f. וַיִּרְעַב (Gu, s. auch unter שָׁבַע Kal, חָמַל Kal u. אָכַל z. Stelle).

I רָעָה, belegt sind Kal u. Hiph.

Kal pf. רָעָה — weiden, pasci, ö., Jes 11, 7 \* תִּרְעֶינָה „sie werden sich befreunden“ f. תִּרְעֶינָה (Lag Du Beer ZAW 1898 345 Ma Gu). \* Jes 11, 6 רָעִים (Wlh Brd Beer ZAW 1898 345 f. Ma Gu), od. \* יָרְעוּ (Ehrl) f. מְרִיא, vgl. G: + βουσακηθήσονται.

II רָעָה, belegt sind Kal, Pi., Hithpa.

Hithpa. — sich befreunden, \* Jes 11, 7 תִּרְעֶינָה f. תִּרְעֶינָה (Lag Du Beer ZAW 1898 345 Ma Gu).

רָעָה\*, רָעָה — Jes 3, 19<sup>+</sup>, Doppelschleier, deren zwei Hälften in der Gegend der Augen zusammengeheftet waren, deren eine, welche unter den Augen anfang, auf die Brust herabhing, während die andere, über den Augen beginnend, über den Kopf und Nacken zurückgeschlagen wurde, so daß nur die Augen nebst einem Teil der Backen sichtbar blieben (Hndw), V mitra.

I רָעָה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal impt. רָעָה — böse sein, schlecht sein, ö., Jes 8, 9 \* אֶתְחַבְרוּ f. רָעָה (G γυῶθε L, Sec Lo Ma Gu Ehrl u. a.), T congregamini bringen d. F. (gegen d. Ton!) m. רָעָה II,

<sup>1</sup> Jes 23, 4 werden die beiden Verba allerdings synonym gebraucht, doch ist diese Stelle bedeutend jünger (Ma) und scheint eine Nachahmung von Jes 1, 2 zu sein (Du).

Ges C' m. e. nicht vorkommenden Kal von רוע׳ „böse sein“ zusammen.

Hiph. pf. הרע — schlecht machen, schlecht handeln, ö., Jes 9, 16 pt., nicht „vom Argen“ (Hiz). \* Jes 9, 8 m. folg. inf. [וירעו לאמר] „aber sie sagten boshaft“ f. וירעו (Ehrl).

רעש׳, von רעש׳ — das Gerassel, so n. einigen Jes 9, 4 „mit Gerassel“, von d. durch starke Berührung des Bodens hervorgerufenen Lärm (Ros Di-Ki u. a.), n. a. das Tosen, „im Schlachtgetümmel“ (Ges Del Ma), \* רשע׳ (G T, Grä).

רפא׳, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.

Kal pf. רפא׳ — heilen, häuf., Jes 6, 11 \* ארפא׳ f. רפא׳ (G λάσσω u. NT: Mt 13, 15. Joh 12, 40 AG 28, 27, V, Lo).

II רצון׳, s. z. רצין׳.

רצה׳, belegt sind Kal, Niph., Pi.

Pi. — morden, ö., Jes 1, 21 ועתה מרצחים׳ gestr. (Du Ma Ehrl).

רצין׳, aber G Ρασων od. Ρασσων, assyr. Rašunnu, daher Schröder ZAW 32 301 z. Jes 8, 6<sup>b</sup> רצון lesen will (s. auch unter משוש׳ z. Jes 8, 6). — n. pr., ö., Jes 9, 10 \* צרי ציון׳ Or, vgl. G τὸς ἐπανισταμένους ἐπὶ ὄρος Σιών, od. \* צרי ציון׳ (Grä) f. צרי רצין׳; von Du Ki Ma Gu Ehrl wird רצין׳ gestr., s. auch unter צר׳ II z. Stelle.

רצה׳, n. unit. רצה׳, pl. רצפים׳ — Glühstein (außer 1 R 19, 6 z. Brotbacken) Jes 6, 6† auf dem Altar (Ges Hiz Kn u. a.), a. Erkl.: Glühkohle (G ἄνθραξ Rabb Luth Pisc Lo Hndw Del u. a.), A Σ Θ ψήφος, V calculus.

רשע׳, von רשע׳ — Ungerechtigkeit, Unrecht, ö.; \* Jes 9, 4 רשע׳ f. רעש׳ (G T, Grä).

שׁ

שבע׳, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Kal pf. שבע׳ — satt werden, sein, ö., Jes 9, 19 \* שבעו׳ f. שבעו׳ (Gu, s. auch unter רעב׳ Kal, חמל׳ Kal u. אכל׳ Kal).

שונב׳, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph.

Niph. pf. נשנב׳ — hoch, erhaben sein, ö.; \* Jes 2, 12 ונשנב׳ f. ונשפל׳ (Lag).

שְׁהַרְגִים׳ — Jes 3, 18 kleine Monde als Amulet und Schmuck, G μνησσοι, V. lunulae.

שום׳ u. שים׳, belegt sind Kal, Hiph., Hoph.

Kal pf. שם׳ — setzen, stellen, legen, zu etwas machen, häuf., Jes 3, 7 \* אהנה׳ f. תשימני׳ (G ἔσσωμαι); Jes 10, 6 לשימו׳ Kt. u. לשימו׳ Kr., mehrere MSS לשימו׳ Kt. u. Kr. \* Jes 1, 7<sup>b</sup> ושימה׳ f. ושיממה׳ (Ehrl).

שטה׳, Kal — abweichen sechsmal†; \* Jes 2, 6 נמשטה׳ f. נמשטה׳ (Mei).

שכינה׳, von שכה׳, pl. שכניות׳ — שכניות׳ Jes 2, 16†, gew. Schaustück, Kunstwerk, Verzierungen an den Hinterteilen der Schiffe (G, Vtr Hiz u. a.), Paläste (T Raš), Götzenbilder (Ros Död), omne quod visu pulchrum est (V), Lustwarten (Di-Ki Ew), n. Kop Gkl Ma Synonym z. אגניות׳ \* אגניות׳ (Sta), od. \* אגיות׳ (Chey), od. \* אגיות׳ (CB, s. auch z. v. 16<sup>a</sup> unter אגיות׳).

שכיר׳, von שכר׳, cstr. שכיר׳, f. Jes 7, 20 שכירה׳ [falls תער׳ f. und בתער׳ punktiert wird, s. dagegen GK<sup>27</sup> § 126<sup>x</sup>] — als adj.: gemietet, so gew. Jes 7, 20 בתער׳ השכירה׳ „mit dem gedungenen Schermesser“, n. a. „mit dem Schermesser der Dingung“ (Vtr Ges Dr Kn Ma, da תער׳ sonst immer m.), falsch G<sup>A</sup> \* Α μεμευσμένον von שכר׳ (!).

שכירה׳, von שכר׳ — Dingung, \* Jes 7, 20 in בתער׳ השכירה׳ „mit dem Schermesser der Dingung“ (Vtr Ges Dr Kn Ma, da תער׳ sonst immer m.), n. Ew<sup>2</sup> gedungenes Kriegsheer.

II שכך׳, Nf. z. שוך׳ I.

Pilp.\* — \* in יסכסך׳ Jes 9, 10 aufstacheln (Di-Ki), die F. kann auch als Pil. von כוך׳ (s. d.), s. v. a. שוך׳ I, abgeleitet werden.

שמה׳, belegt sind Kal, Pi., Hiph.

Kal pf. שמה׳ — sich freuen, häuf., Jes 9, 16 \* פסה׳ (Gu, s. auch unter רחם׳ I Pi. z. Stelle), od. \* פסה׳ (Lag Du Ki Ma CB), od. \* ישמה׳ = arab. سَمِحٌ wohlwollend sein. (PrI S Q R 11 689), od. \* יחמל׳ (Ehrl) f. ישמה׳.

שמלה׳, von שמל׳, cstr. שמלת׳ — Mantel, ö., n. Ehrl z. Jes 3, 6 ein großes Tuch, das nachts als Bettlaken und tagsüber von den Ärmern als Hülle gebraucht wurde, Jes 3, 6 \* לאמר׳

[u. vgl. über die Verbindung von **לאמר** m. **תפש** Jer 37, 13] f. **שמלה** (Ehrl); Jes 4, 1 \* **שמלתנו** f. **שמלתנו** (32 MSS, Vrs).  
**שגיר** — n. pr. d. edomitischen Gebirgsgegend, ö.; \* Jes 11, 11 f. **שגער** (CB. s. auch z. d. übrigen Namen).

I **שפה**, s. auch z. **ספה** III.

Kal\* impf. **ישפה** — \* Jes 3, 17 (Kt. bei 1 MS) grindig machen.

Pi. pf. **ושפה**, impf. **ישפה** (Kt. bei 1 MS) — grindig, rüdig machen Jes 3, 17+, nicht bloß Abscheren der Haare vor Trauer (Schrö Ros) od. bei Kriegsgefangenen (Kn), G ταπεινώσει.

I **שפק**, inkorrekt f. **ספק** I, belegt sind Kal u. Hiph.

Hiph. impf. **ישפיקו** — Jes 2, 6 m. **בילדי נכרים** n. einigen: „sie schlagen ein [in die Hand] von Fremden“ d. h. schließen mit ihnen Verträge od. Freundschaft (Ges Hndw Umb Or u. a.), n. Du e. Denom. e. nichtvorkommenden Nomens „Handschlag“, Hiz Du Gu u. a. l. **בילדי**, a. Erkl. „sie haben Überfluß an“ vom **שפק** II Hiph. (G S, Ho Ew; Ehrl m. **ובילדי** „u. v. ausländischen Dingen haben sie so viel als sie wünschen“, od. „sie gießen ein“ i. d. Becher z. Zweck der Divination (Ew<sup>2</sup>), \* **יספיהו** „sie fügen sich z. Kindern d. Fremden“ durch Ehe u. Götzendienst (Jubb n. V adhaese-runt), od. \* **יכשפו** (Ko, CB s. z. Stelle **ירחמאל** no. 4).

II **שפק**, belegt Kal.

Hiph. — belegt in Sir i. d. Bed. genügen, \* Jes 2, 6 in **ישפיקו** **ובילדי נכרים** „sie haben Überfluß an Jünglingen der Fremden“ (G S, Ho, Ew u. a., Ehrl m. **ובילדי** „u. von ausländischen Dingen haben sie soviel als sie wünschen“).

**שקר**, Pi. pt. pl. f. **משקרזות** [die LA **משקרזות** (MSS B) ist n. Del Schreibfehler] — Jes 3, 16 m. **עינים** lüstern blicken m. d. Augen (G *ἐν νεύμασιν ὀφθαλμῶν* S V, u. die meisten Neuern, vgl. aram. **קקר** schauen) nicht „mit geschminkten Augen“ (T Ros Luth, vgl. **קקר** schminken).

**שר**, von **שרר**, pl. **שרים** — Oberster, Mächtiger, Fürst, häuf.; \* Jes 5, 25 **השרים** [ **ויהרגו** ] f. **הקרים** [ **ויהרגו** ] u. beziehe das suff. in **נבלתם** auf **שרים** (Ehrl); \* Jes 9, 10 **שרי רצין** f. **צרי** zirka 40 MSS, Houb Dö Hnsl Lo u. a.).

**שריד**, von **שרר**, pl. **שרדים** — e. Entronnener, ö., Jes 1, 9 ? **רע** (G σπέρμα).

**שרף** [n. einigen v. **שרף** brennen „strahlende, feurige Wesen“ (Abul Qi Gro Ros Umb u. a.), andere stellen es zusammen m. arab. شريف, شرف Edle, Fürsten, Oberengel (Kop Död Ehrl u. a.), T **שמשין קדישין** pl. **שרפים** — Jes 6, 2. 6 wahrsch. e. Art Drachen- oder Schlangengestalt, wie sie bei den Alten als die Hüter göttlicher Schätze vorkommen (Ges Hiz Ew Del Di-Ki u. a.), \* **שרתים** Gottesdiener (Kn, vgl. oben T).  
**שרק** u. **שורק**, von **שרק** II — (außer Jer 2, 21) Jes 5, 2+, Edelreben, wahrsch. die edle Rottraube, n. Abul die feinste Rebsorte Syriens; G *ἄμπελον Σωρήκ* als n. pr., ebenso *Ἄθ, Lo*, vgl. dazu **שורק** Jdc 16, 4.

ש

**שאג**, Kal pf. **שאג** Jes 5, 29 Kt. [**ישאג** Kr.] — brüllen, Jes 5, 29 \* **ומשיג לו** „und einen Griff hat er wie ein junger Leu“ (Ehrl).

I **שאה**, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. **שאו** — verwüstet werden Jes 6, 11+; \* Jes 6, 11 **תשאה** f. **תשאה** (Ehrl).

Niph. impf. **תשאה** — verwüstet werden; Jes 6, 11 \* **תשאה** (Ehrl), od. \* **תשאור** (G καταλειφθήσεται V, Lo Grä Du Ma) f. **תשאה**.

**שאול**, als Landesname stets ohne Artikel u. f. (Du), m. d. Endung **שאלה**, so auch Jes 7, 11 f. **שאלה** (A Σ Θ βάθυνον εις ἄδην V, Luth u. die meisten Neuern) — Name f. das Totenreich, häuf.

**שאל**, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph.

Kal pf. **שאל**, impt. **שאל**, m. ה der Aufforderung [statt **שאלה**] **שאלה** [vgl. **שמעה** u. **קלה** Dn 9, 19], so Jes 7, 11 (G *αἰτῆσαι σεαυτῶ* T S A, Ges Hiz Dr Kn) — verlangen, bitten, häuf., Jes 7, 11 „mache tief, bitte“ f. „bitte etwas i. d. Tiefe d. i. auf Erden“ (Ges), s. auch unter **שאל** z. Stelle.

**שאלה**, von **שאל** — Jes 7, 11+ n. d. Mass.: Bitte, n. G *αἰτῆσαι σεαυτῶ* T S A, Ges Hiz Dr Kn impt. emph. von **שאל** (s.

d.), n. Ἄ Σ Θ βάθυσον εἰς ἕδην V, Luth u. d. meisten Neuern ist שְׁאֵלָה [entweder als pausale Nf. (Del) od. des Gleichklangs wegen m. לְמַעַלָּה (Ew)] = שְׁאֵלָה \* שְׁאֵלָה (Ehrl).

שְׁאֵלָה, von שָׂאל — Bitte, ö.; \* Jes 7, 11 שְׁאֵלָה f. שְׁאֵלָה (Ehrl).

I שְׂאֵר, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. נִשְׂאֵר — übrig bleiben, ö., Jes 11, 11 \* מִאֲשֹׁר [das gestr. w.] f. יִשְׂאֵר יִשְׂאֵר (CB). \* Jes 6, 11 תִּשְׂאֵר f. תִּשְׂאֵרָה (G καταλειφθήσεται V, Lo Grä Du Ma).

שְׂאֵר יִשׁוּב — „Ein Rest bekehrt sich“ symb. Name e. Sohnes des Propheten Jesaja, Jes 7, 3, Chey CB l. אֲשֶׁר יִשׁוּב „Asshur will return“.

שְׂאֵרִית, von שָׂאר I — der Rest, bes. häuf. von den Übriggebliebenen eines Volkes; \* Jes 6, 13<sup>a</sup> וְשְׂאֵרִית [וְעוֹד בָּהּ] שְׂאֵרִית [וְהִיתָה לְבָעֵר] [וְהִיתָה לְבָעֵר] And should there yet be a remnant therein, It shall again be destroyed, f. עֲשִׂינָהּ (CB, s. ferner z. v. 13<sup>b</sup> unter אֵלָה I).

שֵׁבֶט, von שבט, pl. שְׁבִטִים — Stock, Stab, ö., Jes 9, 3 שֵׁבֶט הַנֶּגֶשׁ בּו „der Stock s. Drängers“ v. Gu Ehrl gestr., s. auch Ehrl z. Stelle unter נָטָה Hiph.

שְׁבִי, von שָׁבָה — d. Wegführung der Kriegsgefangenen, concr. die Gefangenen, Weggeführten, ö.; \* Jes 1, 27 וְשְׁבִיָּהּ f. וְשְׁבִיָּהּ (G S, Luth Lo u. a.).

שְׁבִים\*, von שבם = ? שבץ flechten, pl. שְׁבִיטִים — Jes 3, 18<sup>†</sup> netzförmiges Kopfzeug (Ges Hiz u. a.) od. Stirnbänder (Del Ma u. a.), a. Erkl. Sönnchen, Amulette in der Form von kleinen Sonnen [n. arab. شَبَّابَاتُ s. v. a. (?) شَبَّابَاتُ] neben den שְׁהַרְנִים kl. Monden (seit Schrö Ew Or Du u. a.), G τὰ ἐμπλόκια.

שבַע, belegt sind [Kal] Niph., Hiph.

Niph. pf. נִשְׁבַע — schwören, häuf.; \* Jes 5, 9 vor לְכֹן נִשְׁבַע: „darum hat Jahwe der Heerscharen in meinen Ohren geschworen“ (Ma als verdorben in והושבתם לְבַדְכֶם v. 8, Gu; G ἡκούσθη γὰρ = בִּי נִשְׁבַע, ? verlesen aus שבַע, z. Ausdruck vgl. Jes 22, 14.

שָׁבַר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hiph., Hoph.

Pu.\* — zerschmettert werden, \* Jes 1, 28 וְשָׁבַרוּ f. שָׁבַר (Lo n. G T A).

שָׁבַר, von שָׁבַר — Zusammenbruch, Verderben, Untergang, ö., Jes 1, 28 וְשָׁבַרוּ f. וְשָׁבַר (Lo n. GTA).

שָׁדַד, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Po., Hoph.

Kal — gewalttätig sein, verwüsten, ö.; \* Jes 10, 27 (RSm, s. z. Stelle unter חָבַל III Pu.).

שָׁוָא, von שָׁוָא — Nichtigkeit, Falschheit, Lüge, Leichtsinn, ö., Jes 1, 13 gestr. samt קִטְרָת [l. מִנְחָה od. מִנְחָה „Opfergabe zu bringen — ein Greuel ist es mir“] (Ma; Jes 5, 18 \* הַשֹּׁר Ehrl u. a., s. auch unter עֲגָלָה z. Stelle).

שׁוּב, belegt sind Kal, Pil., Hiph., Hoph.

Kal pf. שָׁב — zurückkehren, häuf., a) zu Jahwe zurückkehren, sich bekehren, Jes 1, 27 \* וְשָׁבָהּ ihre Gefangenen (G S, Luth u. a.), od. \* וְיִשְׁבְּיָהּ ihre Bewohner (Död Roo Grä Wlh Gu), od. \* וְיִרְשָׁלַיִם (Ehrl) f. וְיִשְׁבְּיָהּ. \* Jes 10, 20 יָשׁוּב f. יַעֲקֹב u. setze z. ersten יָשׁוּב (Ehrl). b) von Zorn, sich legen, Jes 12, 1 \* וַיֵּשֶׁב (Chey Gu), od. \* שָׁב (Ma Ehrl) m. folg. וַתִּגְדַּחֲמֵנִי „Ich danke dir Jahwe Denn du zürntest Es wandte sich dein Zorn Und du tröstetest mich“ f. יָשׁוּב u. folg. וְתָ. c) vor e. andern V. d. Wiederholung der Handlung bezeichnend, GK<sup>27</sup> § 120<sup>d</sup>, unser „immer“, Jes 6, 13 \* [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂינָהּ] [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂינָהּ] „und bis (nur) darin bleibt der 10. Teil seiner Bewohner, wird es verwüstet werden“ f. וְשָׁבָהּ [וְעוֹד בָּהּ עֲשִׂינָהּ] (Gu).

Hiph. pf. הִשָּׁיב, häuf. — a) הִשָּׁיב יָדוֹ עָלַי seine Hand wider jem. ausstrecken Jes 1, 25 u. ö., n. Ehrl sich mit einer Person od. Sache zu deren Ungunsten gründlich und wiederholentlich beschäftigen. b) הִשָּׁיב פְּגִי פ' einen Bittenden abweisen 1R 2, 16 f., \* Jes 3, 7 יָשׁוּב [zu dem פָּגִי, m. suff., das auf אִישׁ v. 6 geht, z. supplieren ist] f. יִשָּׂא: „er wird ihn abweisen, die angebotene Würde ablehnen“ (Ehrl).

שׁוֹר — das einzelne Stück Rindvieh, Kalb, Kuh, Stier, ö.; \* Jes 5, 18 הַשֹּׁר f. הַשֹּׁא (Ehrl u. a.), vgl. auch unter עֲגָלָה z. Stelle.

שָׁחַד, von שָׁחַד — Geschenk, ö.; \* Jes 8, 20 שָׁחַד f. שָׁחַר s. d. (Ehrl).

שָׁחָה, belegt sind Kal, Hiph., Hithpal.

Hithpal. pf. הִשְׁתַּחֲוּהוּ — sich beugen, ö., Jes 2, 8 \* הִשְׁתַּחֲוּהוּ f. יִשְׁתַּחֲוּוּ (Lag Du).

שָׁחָה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Kal pf. שָׁח — sich bücken, gebeugt werden, ö.; \* Jes 2, 11 וְשָׁח f. עֵינָי (Lag), doch ist wahrsch. v. 11 Var. z. v. 9 u. d. richtige Text v. 17 f. (Ma).

שָׁחַר, von שָׁחַר II — das Morgenrot, ö., Jes 8, 20 bildl. f. Hoffnung, Lo unrichtig Dunkel (von שָׁחַר I), \* שָׁחַר (Ehrl, der d. vier letzten Worte z. v. 21 zieht m. folg. S.: wenn man das Honorar f. d. Totenbeschwörer nicht haben wird, so wird man die Kalamität (בָּהָ) durchmachen, gedrückt u. Hunger leidend.

שָׁחַת, belegt sind Niph., Pi., Hiph., Hoph.

Hiph. הִשְׁחִיתָ — verderben; im mor. S. etwas schlimm treiben, m. od. ohne acc. ö., בְּנֵי מִשְׁחִיתִים Jes 1, 4 „verderbt handelnde Kinder“ (so die Meisten), a. Erkl. „verdorbene Kinder“ (Ges, Ki: den Begriff des Entartens fassen die Hebräer als Tätigkeit, Pi., Hiph. auf, vgl. Ex 32, 7. Dtn 4, 16. 25. 32, 5). Hoph. pt. מִשְׁחָתָה — mißraten, verderbt dreimal†; \* Jes 1, 4 בְּנֵי מִשְׁחָתִים f. מִשְׁחִיתִים (Lo), s. aber z. Hiph.

שָׁטַף, belegt sind Kal, Niph., Pu.

Kal pf. שָׁטַף — sich ergießen, überschwemmen, ö., Jes 8, 8 \* שָׁטַף [וְעָבַר] f. שָׁטַף [וְעָבַר] (Ehrl); Jes 10, 22 \* שׁוֹטֵף (Prl), od. ? \* שָׁטַף (Ehrl) f. שׁוֹטֵף [בְּלִיַּת הַיָּם] „Vertilgung ist beschlossen, flutend von Gerechtigkeit“.

שָׁטַף<sup>1</sup> u. שָׁטַף, von שָׁטַף, cstr. gl. — das Strömen, Überschwemmung, Flut, \* ? Jes 10, 22 שׁוֹטֵף f. שׁוֹטֵף „Vertilgung wie durch eine Flut als Akt der Gerechtigkeit“ (Ehrl).

שָׂת, belegt sind Kal u. Hoph.

Kal pf. שָׂת — setzen, stellen, legen, häuf.; \* Jes 8, 9<sup>a</sup> וְשָׂתוּ [scil. לֵב] f. וְהָתוּ (Ehrl, der auch דָּעוּ l. f. רָעוּ).

שָׂבַל, belegt sind Kal, P., Hiph.

Pi. pf. שָׂבַלָה, pt. f. מִשְׂבָּלָה, מִשְׂבָּלָה — m. d. acc. kinderlos machen; eine Fehlgeburt haben, v. Weinstock Mal 3, 11 unfruchtbar sein, \* Jes 6, 13 (CB, s. z. Stelle unter אָלָה I).

I שָׂבָם, m. suff. שָׂבָמוּ — der Nacken, ö., Jes 9, 5 \* עַל-מִשְׁחָה f. יְהוָה f. עַל-שָׂבָמוּ (CB s. z. Stelle unter מִשְׁחָה). \* Jes 10, 27 מִשְׂבָּמָם od. מִשְׂבָּמָם f. מִשְׂבָּמָם [G ἀπό τῶν ὀμῶν ὑμῶν, nicht מִשְׂבָּמָם (Lo), s. z. dieser Form Ges C].

<sup>1</sup> GB muß es heißen שָׁטַף, nicht שָׁטַף.

שָׂלוּם, von שָׁלַם, cstr. שָׁלוּם — Friede, häuf., Jes 9, 5 \* שָׂרוּעוֹלָם f. שָׂרוּעוֹלָם (Ehrl). \* Jes 3, 1 שָׁלוּם f. מָיִם [u. מַלְחָמָה f. לָחֶם] (Bach).

II שָׁלַח, belegt sind Kal, Niph., Pi., Pu., Hiph.

Kal pf. שָׁלַח — 1. ausstrecken, m. d. acc. häuf.; \* Jes 11, 11 שָׁלַח hinter יוֹסִיף „wieder ausstrecken wird der Allherr ein zweites Mal seine Hand“ (Del), s. z. Stelle auch Prl unter יִסַּף und Ma unter שָׁנִיתָ. — 2. schicken, senden, m. d. acc. häuf., Jes 9, 7 \* שָׁלַח f. שָׁלַח (Ehrl, der דָּבַר f. דָּבַר u. נָגַף f. נָפַל l.).

Pi. pf. שָׁלַח — schicken, senden, ö.; \* Jes 9, 7 שָׁלַח f. שָׁלַח (Ehrl, s. z. Kal).

שָׁלַךְ, belegt sind Hiph. u. Hoph.

Pi.\* — \* Jes 6, 13† in שָׁלַכְתָּ als inf. m. f.-Endung, fällen (Di-Ki, vgl. Ew 238<sup>d</sup>).

I שָׁלַכְתָּ, von שָׁלַךְ — das Fällen, das Gefälltsein eines Baumes (Del), n. Di-Ki nicht Subst., sondern Inf. Pi. m. f.-Endung. vgl. Ew 238<sup>d</sup>.

שָׁלַם, von שָׁלַם, pl. שָׁלוּמִים — Bezahlung, Vergeltung, dreimal†; \* Jes 1, 23 שָׁלַמִּים f. שָׁלַמִּים (Ehrl).

שָׁלַמְנִים, von שָׁלַם — Geschenke, die in Form von Entschädigung für Zeitaufwand, Mühe und dergl. gegeben werden, aber im Grund nur zur Bestechung dienen (Hndw), Jes 1, 23†, \* שָׁלַמִּים (Ehrl).

I שָׂם — Name, häuf.; \* Jes 10, 27 שָׂמוּ f. שָׂמוּ „und das Joch wird vor meinem bloßen Namen bersten“ (Ehrl), s. aber RSm u. Du z. Stelle unter הַבֵּל III Pu.

שָׂמַח\*, Kal — gütig, freundlich sein, \* Jes 9, 16 יִשְׂמַח f. יִשְׂמַח (Prl JQR 16, 89, vgl. arab. سَمِحٌ wohlwollend sein).

שָׂמִים — der Himmel, häuf., ö. i. d. Vrbdg וְהָאָרֶץ וְהַשָּׁמַיִם bei der Anrufung der gesamten geschaffenen Welt, m. Art. Dtn 32, 1. Ps 50, 4, ohne Art. Jes 1, 2 (Ges).

שָׂמָה, von שָׂמַם — Verwüstung, ö., Jes 1, 7<sup>b</sup> \* וְשָׂמָה (Ehrl), od. \* שָׂמָם [d. gestr. wird als gl. z. בְּתַצִּיחַ v. 8] (CB, s. z. Stelle Jes 1, 7<sup>b</sup>—9 unter כּוֹשֵׁם) f. שָׂמָה.

שָׂמֵן, von שָׂמַן I — Fett, ö., Jes 10, 27 מִשְׂמֵן „das Joch ist



- verdorben scil. zersprengt vor Fettigkeit“, unklar, G l. ἀπό τῶν ὄμων ὑμῶν = ? מִשְׁכַּמְכֶם od. מִפְּנֵי שְׁכָם \* מ' שָׁמִי „u. das Joch wird vor meinem bloßen Namen bersten“ (Ehrl), s. aber RSm u. Du z. Stelle unter חבל III Pu.
- I שמר, belegt sind Kal, Niph., Pi., Hithpa.
- Niph. pf. נשמר — sich hüten, ö., Jes 7, 4 \* לאמר השקט והשקט (Ehrl).
- שני, cstr. שְׁנֵי, pl. שְׁנַיִם — d. Karmesinfarbe, Scharlach, ö., Jes 1, 18 \* שְׁנֵי f. שְׁנַיִם (4 MSS, G L S V, Gu).
- שני, f. שְׁנִית — Fem. adv.: zum zweitenmal, Jes 11, 11 \* שָׁאתָ m. יוֹסִיף „wiederum wird er seine Hand erheben“, vgl. Jes 49, 22 (Ma Gu Ehrl), s. z. Stelle auch Del unter שלה II Kal u. Prl unter אסף Kal.
- שָׁנַעַר — n. pr. Babylonien, Jes 11, 11 \* שְׁעִיר (CB, s. auch z. den andern Namen).
- שפט, belegt sind Kal, Niph., Po.
- Kal pf. שָׁפַט — richten, häuf.; \* Jes 2, 12 וְשָׁפַט [נְשִׂיא] f. [נְשִׂיא] וְשָׁפַט u. auch וְשָׁפַט וְנָאָה וְרָם ist persönl. z. fassen (Ehrl); \* Jes 10, 22 שׁוֹפֵט f. שׁוֹפֵטָה (Prl).
- שפל, belegt sind Kal u. Hiph.
- Kal pf. שָׁפַל — niedrig werden, gedemütigt werden, Jes 2, 11 \* שָׁפַלוּ f. שָׁפַל (Dü Gu), doch ist wahrsch. v. 11 Var. z. v. 9 u. d. richtige Text v. 17 f. (Ma); Jes 2, 12 \* וְנָבְהָה [G<sup>r</sup> Ko Du Ma Gu], od. \* וְנָשָׁנְבָה (Lag), od. \* וְשָׁפַט (Ehrl, s. unter שפט Kal z. Stelle) f. וְשָׁפַל.
- שקר, belegt sind Kal u. Pi.
- Pi. pt. pl. f. Jes 3, 16 מְשַׁקְרוֹת (MSS, B), doch Schreibfehler f. מְשַׁקְרוֹת (Del) — lügen, täuschen fünfmal; Jes 3, 16 m. עֵינַיִם „mit lügenden Augen“ doch s. oben.
- שרק, Kal pf. שָׁרַק — zischen, pfeifen, in der Imkersprache das Lockzeichen Jes 7, 18, übertragen Jes 5, 26.
- שרש, belegt sind Pi., Pu., Po., Poal, Hiph.
- Pi. — entwurzeln, ausrotten, m. d. acc., \* Jes 11, 10 יִשְׂרַשׁ (CB, wo v. 10 lautet: וַיִּשְׁמַעְאֵל וַיִּרְחַמְאֵל וַאֲשׁוּר).
- שָׂרַשׁ — Wurzel, ö., Wurzelsproß Jes 11, 10, \* יִשְׂרַשׁ f. שָׂרַשׁ (CB, s. unter שרש Pi. z. Stelle).

- שָׂרַת\*, von שרת — Diener, \* Jes 6, 2 6 שְׂרָתַיִם f. שְׂרָפִים (Kn, vgl. T שמשון קדישון שמשון).
- I שש — sechs. Pl. שְׁשִׁים sechzig, Jes 7, 8<sup>b</sup> \* כּוֹשֵׁם כּוֹשֵׁם f. כּוֹשֵׁם u. gestr. als Doppelkorrektur z. דְּמִשְׁקָן [ל. כּוֹשֵׁם] (CB).

ת

- תבל — die Erde, ö.; \* Jes 10, 25 [ותם] תִּבְלַל [על-] „und mein Zorn gegen die Welt wird aufhören“ f. תִּבְלִיתָם (Luzz Grä Prl).
- תִּבְלִית\*, von בלה — Vernichtung Jes 10, 25<sup>+</sup>, \* תִּבְלִיתָם (6 MSS, Ehrl, s. auch unter ער II z. Stelle), od. \* ותם [על-] תִּבְלַל [על-] „und mein Zorn gegen die Welt wird aufhören“ (Luzz Grä Prl) f. תִּבְלִיתָם.
- תובל — n. pr. e. Volkes, ö.; \* Jes 7, 6 f. תִּבְאֵל (CB); \* Jes 10, 4<sup>a</sup> (CB, s. z. Stelle unter אשור).
- I תחת — unter, sub, häuf., Jes 10, 4 \* תַּחַת [אסיר] חת [כרעת] „Belti bricht zusammen, niedergeschlagen ist Osiris“ f. [וגו] [בְּלַתִּי כָרַע] תַּחַת [אסיר] (Euting Lag Du Ma), s. auch unter בְּלַתִּי z. Stelle.
- תִּבְלִית, von כלה I, cstr. gl. — Vollendung, Ende. fünfmal; \* Jes 10, 25 תִּבְלִיתָם m. d. Bed. Vernichtung f. תִּבְלִיתָם (6 MSS; Ehrl, s. auch unter על z. Stelle).
- תם, von תָּמַם, pl. תָּמִים — Vollständigkeit, Ganzheit, das Unbeschädigtsein, \* Jes 1, 6 מְהוּם (= מִן תוֹם, part. מִן n. e. Negation z. Verstärkung wie im Arab.) f. מְתָם (Haupt).
- תָּמִים, von תָּמַם, cstr. תָּמִים — vollständig, unversehrt, ö.; \* Jes 1, 6 מְתָם f. תָּמִים (Chey).
- תמם, belegt sind Kal, Hiph., Hithpa.
- Kal pf. תָּמַם — vollendet sein, aufhören, ö.; \* Jes 10, 25 [ותם] [על-] תִּבְלַל [על-] „und mein Zorn gegen die Welt wird aufhören“ f. תִּבְלִיתָם (Luzz Grä Prl).
- תנור, pl. תַּנּוּרִים — Ofen, ö.; \* Jes 1, 31 תַּנּוּר f. נְעֻרָתָהּ (CB, s. auch unter תָּסַן u. תַּנּוּץ z. Stelle).

תעה, belegt sind Kal, Niph., Hiph.

Niph. pf. נִתְעָה — herumirren, taumeln zweimal†; \* Jes 9, 18 נִתְעָה pt. fem. f. נִתְעָה (Ma Gu, l. auch נִתְעָה, G הַיִּתְעָה).

תעלול, עלל I — eig. Kindereien, Mutwille, Willkür, Jes 3, 4 dicht. pro concr.: Mutwillige Buben (Ges Or Ma u. a.), \* ועוללים (Ehrl).

תַּרְשִׁישׁ — n. pr. Tartessus, ö., Jes 2, 16 \* אַשּׁוּר (CB, s. auch unter אַשּׁוּר u. אַשּׁוּר z. Stelle).

---